



# 2020

Der Rückblick der Gemeinde Wardenburg  
auf das Jahr 2020



Liebe Wardenburgerinnen und Wardenburger,

Wardenburg ist im vergangenen Jahr 750 Jahre alt geworden. Dieses wirklich beachtliche Jubiläum wollten wir zusammen mit der ganzen Gemeinde - den Einwohnerinnen und Einwohnern, Vereinen, Institutionen und Organisationen - feiern.



Doch das Jahr stand unter dem Zeichen der Corona-Pandemie, was dazu führte, dass wir die Feier von Wardenburgs 750. Geburtstag wie auch das 30-jährige Bestehen der Freundschaft mit unserer Partnerstadt Röbel auf einen späteren Zeitpunkt verschieben mussten.

Von einer großen Infektionswelle sind wir in Wardenburg im Jahr 2020 glücklicherweise verschont geblieben. Mein Mitgefühl gilt jedoch allen, die von der Corona-Krankheit oder deren Folgen betroffen sind oder waren. Die Pandemie hat auch vieles andere auf den Kopf und uns alle vor unerwartete Herausforderungen gestellt. Auf sämtlichen Ebenen mussten wir lernen, uns auf diese neue besondere Situation einzustellen und mit den weitreichenden Einschränkungen umzugehen. Die notwendigen Kontaktbeschränkungen führten dazu, dass bestimmte Formen von Zusammenkünften und Veranstaltungen nur unter strengen Auflagen oder gar nicht stattfinden konnten. Damit kam ein Teil des gemeinschaftlichen Lebens unserer Gemeinde zum Erliegen, was ich außerordentlich bedaure.

Dennoch haben uns 2020 auch zahlreiche andere Themen beschäftigt. Als Gemeinde sind wir in dieser ungewöhnlichen Zeit mehr als handlungsfähig geblieben und haben im Zusammenwirken von Gemeindeverwaltung, Verwaltungsausschuss und Gemeinderat mit unseren Kooperationspartnern einiges auf den Weg und zum Abschluss gebracht. Dabei wurden auch neue Wege gegangen und in diesem Zusammenhang insbesondere die Digitalisierung in den Schulen vorangetrieben. Wichtige Investitionen in Sachen Kinderbetreuung waren der Neubau der Kindertagesstätte Hundsmühlen sowie das Schaffen weiterer Räumlichkeiten in den Kindertagesstätten Achternmeer und Wardenburg. Außerdem haben wir im Juni unser Bürgerhaus Am Everkamp eröffnet. Durch die erfolgte Festlegung neuer Baugebiete an der Stapelriede und in Achternmeer kann unsere Gemeinde mit Augenmaß weiterwachsen. Straßenausbauten erfolgten „Am Giegel“, am „Fürstendamm“ sowie teilweise in der „Wiebers Riehe“. Der Bau einer Zentralen Umsteigehaltestelle (ZUH) an der Oldenburger Straße wurde soweit vorbereitet, dass die Maßnahme in diesem Jahr angegangen werden kann. Dies wird zu einer erheblich verbesserten Anbindung Wardenburgs - insbesondere auch der Gewerbegebiete Süd-Ost und Süd-West - an das öffentliche Verkehrsnetz sowie zu einer Entlastung der verkehrlichen Situation in der Huntestraße führen.

Der vorliegende Jahresrückblick enthält statistische Daten und weitergehende Informationen über die erfolgten Maßnahmen. Die Gliederung ist nach den im Haushaltsplan verwendeten Produkten erfolgt.

Ab diesem Jahr ist grundsätzlich nur eine Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde vorgesehen.

Wardenburg im Januar 2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Reents', written in a cursive style.

Christoph Reents

## Inhaltsverzeichnis

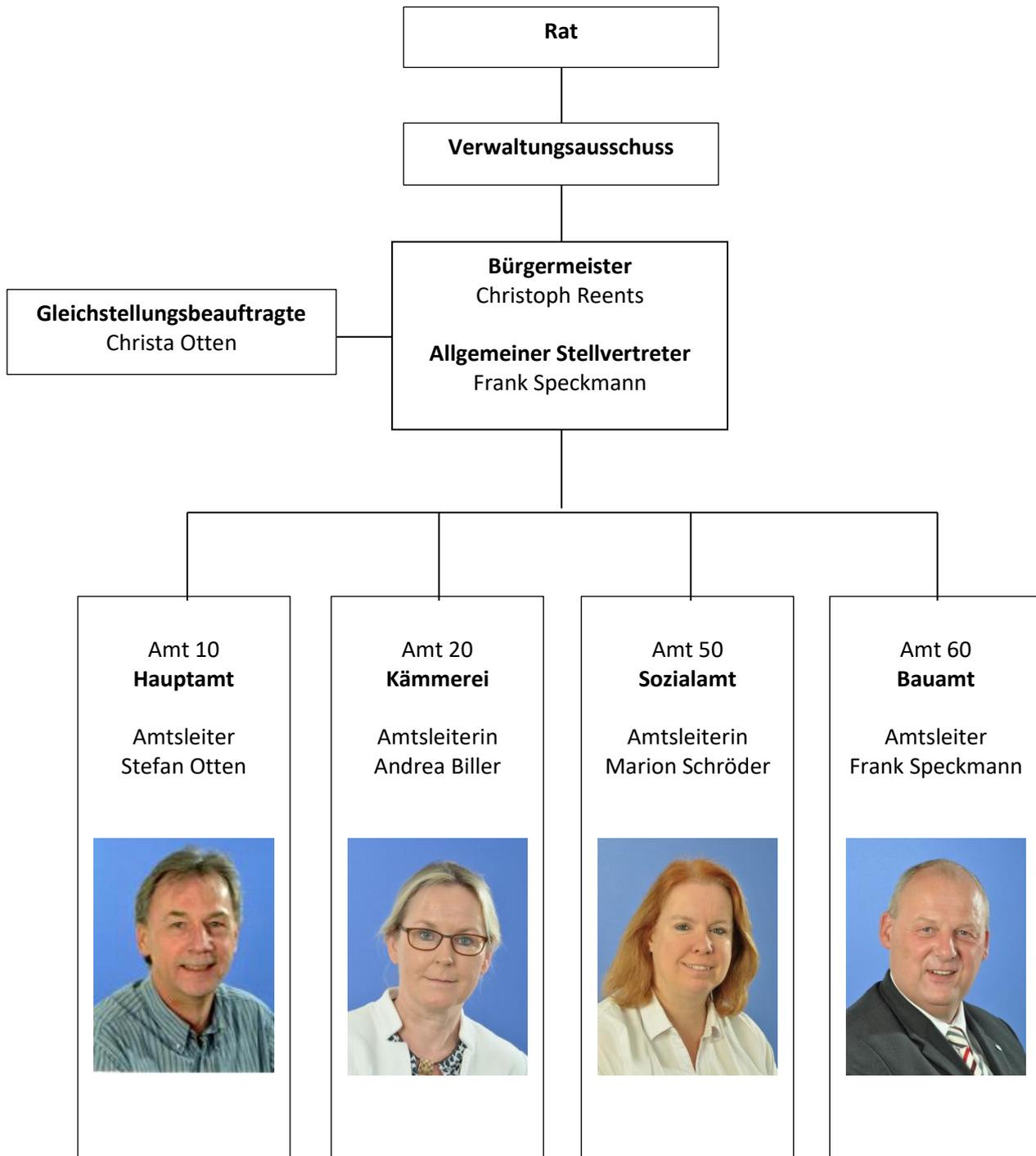
Der Rückblick der Gemeinde Wardenburg	1
Die Struktur der Gemeinde Wardenburg	9
Produkt 1111 – Gemeindeorgane	13
Der Rat der Gemeinde Wardenburg (Wahlperiode 2016 – 2021)	13
Der Bürgermeister und die stellvertretenden Bürgermeister	14
Ehe- und Altersjubilare	14
Partnerschaftspflege	15
Bezirksvorsteher/innen	15
Produkt 1112 – Innere Verwaltungsangelegenheiten	17
Ausbildung in der Gemeinde Wardenburg	17
Produkt 1113 – Finanzwesen	17
Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes	17
Vollstreckungen	18
Produkt 1114 – Liegenschaften	18
An- und Verkauf von Grundstücken	18
Unbebaute gemeindliche Liegenschaften	19
Überwachung und Sicherung am Tilly-See	19
Produkt 1115 – Zentrale Einrichtungen und Dienste	20
Sitzungen 2020 des Rates der Gemeinde Wardenburg und seiner Ausschüsse (Wahlperiode 2016/2021)	20
Produkt 1116 – EDV und Telekommunikation	20
Produkt 1117 – Gleichstellung	22
Überbetrieblicher Verbund Frauen und Wirtschaft e.V.	22
Internationaler Weltfrauentag	22
Evaluation “Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen“	22
Kampagne “Luisa ist hier!“	22
Corona und die Situation von Frauen	23
Weltmädchentag	23
Kommunalwahl 2021	23
Produkt 1211 – Statistik und Wahlen	23
Produkt 1221 – Sicherheit und Ordnung	23
Anzeigen von vorübergehendem Gaststättengewerbe - Niedersächsisches Gaststättengesetz	23
Anzeigen von dauerhaftem Gaststättengewerbe	23
Verkaufsoffene Sonntage	23
Produkt 1221.001 – Sicherheit und Ordnung	24
Fundtiere	24
Rattenbekämpfung	24
Produkt 1222 – Bürgerservice	25
Auswertung Haupt- und Nebenwohnung der einzelnen Ortschaften in der Gemeinde Wardenburg	25
Kfz-Meldungen	25
Produkt 1223 – Personenstandswesen	26
Produkt 1261 – Ortsfeuerwehr Wardenburg	26
Zusammensetzung (aktive Mitglieder und Jugendabteilung) und Ausstattung	26

Weihnachtsbaumaktion	27
Produkt 1262 – Ortsfeuerwehr Littel	28
Zusammensetzung (aktive Mitglieder) und Ausstattung	28
Produkt 1263 – Ortsfeuerwehr Achternmeer	28
Zusammensetzung (aktive Mitglieder) und Ausstattung	28
Produkt 2111 – Grundschule Wardenburg	29
Produkt 2112 – Grundschule Hundsmühlen	30
Produkt 2113 – Grundschule Achternmeer	30
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)	31
Produkt 2114 – Grundschule Hohenfelde	31
Produkt 2161 – übrige schulische Aufgaben, IGS Am Everkamp	32
Produkt 2721 – Gemeindebücherei	32
Produkt 2731 – Sonstige Volksbildung	34
Erwachsenenbildung	34
Produkt 2811 – Heimat- und Kulturpflege	34
Kulturarbeit	34
Gemeindespiegel	34
Veranstaltungen	35
Museen	36
Fairtrade-Gemeinde	37
Eine-Welt-Gruppe	37
Wettbewerb Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft	37
Produkt 3119 – Verwaltung der Grundversorgung und Hilfen nach dem 12. Sozialgesetzbuch (SGB XII)	37
Produkt 3129 – Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem 2. Sozialgesetzbuch (SGB II)	38
Aktion Wunschbaum	39
Produkt 3131 – Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	39
Produkt 3151 – Soziale Einrichtungen für Ältere	39
Seniorenservicebüro (3151.002)	40
Produkt 3152 – Soziale Einrichtungen für Wohnungslose und Asylbewerber	40
Gemeindesozialarbeit	41
Produkt 3153 – Sonstige Soziale Einrichtungen	41
Produkt 3461 – Wohngeld	42
Produkt 3511– Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	43
Förderung sozialer Wohnungsbau	43
Präventionsarbeit	43
Produkt 3611 – Wirtschaftliche Jugendhilfe	43
Übernahme von Kindergartengebühren	43
Produkt 3621 – Jugendarbeit	44
Aktionen der Jugendpflege:	44
Ferienbetreuung in den Sommerferien	45
Jugendförderung	46
Produkt 3651 – Kindertagesstätte Wardenburg	46
Hort Wardenburg	47
Produkt 3652 – Kindertagesstätte Tungeln	47
Produkt 3653 – Kindertagesstätte Achternmeer	48

Produkt 3654 – Kindertagesstätte Littel	50
Produkt 3655 – Sonstige Tageseinrichtungen für Kinder	51
Defizitförderung Ev.-luth. Kirchengemeinde	51
Defizitförderung Krippe Weidenkörbchen	52
Produkt 3657 – Defizitförderung Kinderhort Hundsmühlen	53
Produkt 3661 – Spielplätze	54
Übersicht Spielplätze in der Gemeinde Wardenburg:	54
Produkt 3662 – Jugendzentrum/Bürgerhaus	55
Produkt 4211 – Förderung des Sports	57
Sportförderung	57
Produkt 4241 – Sportstätten	57
Produkt 4242 – Hallenbad	58
Produkt 4243 – Badestelle Westerholter Baggersee	58
Produkt 5111 – Räumliche Planung und Entwicklung	59
Aufstellungen und Änderungen von Bebauungsplänen im Gemeindegebiet	59
Bauordnung	66
Produkt 5221 – Wohnbauförderung	68
Produkt 5351 – Elektrizitäts- und Gasversorgung	68
Produkt 5371 – Dezentrale Abwasserbeseitigung	69
Produkt 5381 – Zentrale Abwasserbeseitigung	69
Gewässerschutzbericht	70
Sanierung der Schmutzwasserpumpwerke	70
Produkt 5383 – Oberflächenentwässerung	71
Produkt 5411 – Gemeindestraßen, -wege und -plätze	71
Ausstellung von Parkausweisen für schwerbehinderte Menschen	72
Vorkaufsrecht	73
Produkt 5421 – Kreis- und Landstraßen	73
Produkt 5451 – Straßenreinigung	73
Produkt 5452 – Straßenbeleuchtung	74
Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	74
Produkt 5471 – Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	74
Pflege von Bushaltestellen / Übernahme von Patenschaften	74
Produkt 5530 – Friedhofswesen und Ehrenfriedhöfe	74
Produkt 5540 – Allgemeine Natur- und Landschaftspflege	75
Allgemeine Natur- und Landschaftspflege	75
Produkt 5611 – Umweltschutzmaßnahmen	76
Wertstoffhof	76
Produkt 5711 – Wirtschaftsförderung	76
Wir sind Wardenburg! Hier kaufe ich ein.“	77
Auszeichnung Partner der Gemeinde Wardenburg	77
Bürgerprozess „Wardenburg im Jahr 2050“	77
Produkt 5731 – Baubetriebshof	78
Produkt 5732 – Dorfgemeinschaftshäuser	83
Produkt 5751 – Tourismus	83
Produkt 6111 – Steuern	85
Gewerbebetriebe in der Gemeinde Wardenburg	85
An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben	87

Vergnügungssteuer	87
Produkt 6112 - Allgemeine Zuweisungen	87
Produkt 6113 - Allgemeine Umlagen	89
Produkt 6121 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	90
Schulden	90

# Organisationsdiagramm



# Die Struktur der Gemeinde Wardenburg

## Amt 10 – Hauptamt

### Aufgaben:

- **Bürgerservice**
  - Meldewesen
  - Pässe und Ausweise
  - Abgaben und Steuern
  - Müllabfuhr
  - Fäkalschlamm
  - Fischereischeine
  - Kfz-Meldungen
  - EU-Führerscheine
  - Wahlen
  
- **Bildung**
  - Schulangelegenheiten
  - Volkshochschule
  - Bücherei
  
- **Sport**
  - Sport- und Vereinsangelegenheiten
  - Hallenbad und Badesee
  
- **Interne Angelegenheiten**
  - Kommunalverfassungsrecht
  - Personalangelegenheiten
  - Gebäudereinigung
  - EDV
  - Schreibdienst

## Amt 20 – Kämmerei

### Aufgaben:

- **Gemeindefinanzen**
  - Haushaltswirtschaft
  - (Anlagen-)buchhaltung
  - Kassenverwaltung/Kassengeschäfte
  - Mahn- und Vollstreckungsverfahren
  
- **Kulturarbeit**
  - Kulturarbeit (Ausstellungen, Kulturprogramm, Zusammenarbeit mit Vereinen im Kulturbereich)
  - Partnerschaftspflege (Partnerschaften mit Tynaarlo/Niederlande und Röbel/Mecklenburg-Vorpommern)
  
- **Standesamt**
  - Geburtseintragungen, Eheschließungen, Sterbefälle beurkunden
  
- **Wirtschaft / Märkte / Gewerbe**
  - Wirtschaftsförderung
  - Gewerbean-, -um- und -abmeldungen
  - Gewerbesteuer
  - An- und Verkauf von Gewerbegrundstücken
  
- **Jugendarbeit**
  - Jugendarbeit (Jugendtreff im Bürgerhaus, Jugendtreffs und mobile Jugendarbeit)
  - Ferienangebote (Ferienpass) für Kinder und Jugendliche
  - Jugendförderung (Förderung der Jugendarbeit durch Vereine)
  
- **Liegenschaften**
  - An- und Verkauf von Grundstücken

## **Amt 50 – Sozialamt**

### **Aufgaben:**

- **Soziales, Familie und Seniorenservicebüro**
  - Leistungsgewährungen Arbeitslosengeld II
  - Leistungsgewährungen Asylbewerberleistungsgesetz
  - Sozialhilfe
  - Grundsicherung für Ältere und Erwerbsunfähige
  - Seniorentreff
  - Seniorenarbeit, Seniorenversammlung
  - Wohngeld
  - Kinderbetreuung (Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze in Kindertagesstätten)
  - Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung
  - Seniorenservicebüro (Anlauf- und Beratungsstelle für Ältere und Angehörige, Vermittlung Einkaufshilfe, Arztbegleitungen und Alltagsbegleitungen)
  
- **Präventionsarbeit / Spielplätze**
  - Präventionsarbeit
  - Spielplätze/Nachbarschaftsplätze bzw. Mehrgenerationenplätze
  
- **Ordnung**
  - Sicherheit und Ordnung
  - Ordnungswidrigkeiten/Bußgeldverfahren
  - Unterbringung von Flüchtlingen und von Obdachlosen
  - Rattenbekämpfung
  - Fundtiere
  - Brandschutz/Feuerwehr
  - Vorübergehender Gaststättenbetrieb (Anzeigen nach dem NGastG)
  - Festsetzung verkaufsoffener Sonntage und Märkte
  - Ordnungswidrigkeiten, Bußgeldverfahren
  - Friedhofswesen
  
- **Rathausbewirtschaftung**

Aufgaben:

- **Bauen und Umwelt**
  - **Bauleitplanung, also**
    - Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen für Gewerbe, Wohnen und Mischnutzungen
    - Aufstellung und Änderung von Abgrenzungs- und Außenbereichs-satzungen
    - Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes
    - Abschluss von städtebaulichen Verträgen
  - **Bauordnungsrecht, also**
    - gemeindliche Stellungnahme zu Bauvoranfragen und Bauanträgen
    - Beratung in Bausachen
    - Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
  - **Oberflächenentwässerung, also**
    - Regenwasserkanalisation betreiben, unterhalten und erneuern
    - Stellungnahmen zu Entwässerungsanträgen
  - **Abwasserbeseitigung, also**
    - Betrieb und Unterhaltung des Klärwerkes und des Kanalnetzes
    - Betreuung der Kleinstpumpwerke im Druckrohrnetz
    - Planung und Umsetzung der Weiterentwicklung des Abwasserbe-seitigung
  - **Gemeindeentwicklung über**
    - Fortentwicklung des Flächennutzungsplanes
    - Fachplanungen für Biogas
    - Fachplanungen für Tierhaltungsanlagen
    - Fachplanungen für Windenergie
  - **Straßen und Plätze, also**
    - Unterhaltung, Reparatur und Erneuerung des gesamten gemeind-lichen Wegenetzes inklusive 45 Brücken
    - Unterhaltung, Betrieb und Ausbau der gemeindlichen Straßenbe-leuchtung mit mehr als 2400 Lichtpunkten
  - **Kontrolle der Spielplätze, also**
    - Prüfung, Reparatur der Spielplätze und des Umfeldes
  - **Landschaftsschutz, also**
    - Planungen wie Landschaftsplan
    - Betreuung der gemeindlichen Ausgleichs- und Ersatzflächen
  - **Öffentlicher Personennahverkehr, also**
    - Planung und Betrieb der Bushaltestellen
    - Förderung des Ausbaus des ÖPNV-Netzes
  - **Energieeffizienz, also**
    - Erstellung von Energieberichten für gemeindliche Liegenschaften, Vorschläge für Maßnahmen zur Verbesserung erarbeiten

## Produkt 1111 – Gemeindeorgane

### Der Rat der Gemeinde Wardenburg (Wahlperiode 2016 – 2021)



Zusammensetzung des Rates zu Beginn der Wahlperiode am Tag der Konstituierenden Sitzung am 03.11.2016.

#### vorne 1. Reihe sitzend von links:

stv. Ratsvorsitzende Andrea Glunde, Ratsvorsitzender Roland Mehrens, Bürgermeisterin Martina Noske (bis 31.10.2019), stv. Bürgermeister Achim Grätz, stv. Bürgermeister Dr. Stefan Depta, stv. Bürgermeister Peter Kose

#### 2. Reihe von vorne von links:

Ronald Holtz, Veronika Hillenstedt, Ada Heptner, Gunda Döbken, Ralf Dierks, Armin Köpke, Frank Freese

#### 3. Reihe von vorne von links:

Hajo Suhr, Jessika Barelmann, Hans-Peter Fitzek, Werner Wulf, Heidi Krüder, Jörg Brandes

#### 4. Reihe von vorne von links:

Kora Heißenberg, Hilke Kenkel-Schwartz, Heike Hohnholt-Dannemann, Johannes Hiltner, Eckhard Heinje, Malte Schröder, Bernd Wintermann

#### hintere Reihe von links:

Peter Puschmann, Christian Martens, Detlef Sonnenberg, Wolfgang Depken, Eckhardt Hildebrandt, Josef Wunram, Andreas Klarmann.

Die Amtszeit von Martina Noske endete zum 31.10.2019.

Seit dem 01.11.2019 ist Herr Bürgermeister Christoph Reents im Amt.

Weiterhin haben drei Ratsmitglieder ihr Mandat niedergelegt und sind somit aus dem Rat der Gemeinde Wardenburg ausgeschieden. Die Besetzung der frei gewordenen Ratsitze erfolgte im Nachrückverfahren. Im Einzelnen waren dies:

- Ratsherr Arnold von der Pütten als Nachrücker für Ratsherrn Bernd Wintermann,
- Ratsherr Detlef Bollmann als Nachrücker für Ratsherrn Johannes Hiltner,
- Ratsherr Jochen Hillenstedt als Nachrücker für Ratsherrn Wolfgang Depken.

## Der Bürgermeister und die stellvertretenden Bürgermeister

Herr Bürgermeister Christoph Reents sowie die stellvertretenden Bürgermeister\*in, Frau Veronika Hillenstedt, Herr Achim Grätz und Herr Peter Kose nehmen an vielen verschiedenen Veranstaltungen teil.



Veronika Hillenstedt Foto: privat



Achim Grätz Foto: privat



Peter Kose Foto: privat

Zu den repräsentativen Aufgaben gehört es u.a., zu Firmen- und Vereinsjubiläen zu gratulieren, an Geschäftseröffnungen, der Einweihung von neuen Räumlichkeiten und Begrüßungen bzw. Verabschiedungen von Geschäftsführer/innen teilzunehmen. Außerdem gehört die Pflege der Partnerschaften, die Eröffnung von Kulturveranstaltungen, die Einweihung von Straßen, Wegen, Plätzen, die Einweihung von Spielplätzen sowie die Teilnahme an Veranstaltungen der Vereine ebenso wie Empfänge der Gemeinde Wardenburg, z. B. Sportlerehrungen und der Empfang von ehrenamtlich Tätigen dazu.

## Ehe- und Altersjubilare

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat per Grundsatzbeschluss festgelegt (letzte Änderung vom 22.02.2007), dass bei Vollendung des 80. Lebensjahres durch die Bezirksvorsteher\*innen, die jeweils für den Wohnort der Jubilare zuständig sind, Urkunden und Grüße der Gemeinde Wardenburg überbracht werden.

Normalerweise erfolgt ein Besuch des Bürgermeisters oder einem Vertreter\*in gemeinsam mit dem für den Bezirk zuständigen Bezirksvorsteher\*in bei Vollendung des 85., 90., 95. und des 100. Lebensjahres. Ab dem 101. Geburtstag erfolgt dieser Besuch – solange es der Gesundheitszustand der Jubilare zulässt – jährlich.

Auch für die Ehejubilare liegt ein Grundsatzbeschluss des Rates vor. Zur Goldenen Hochzeit (50.), Diamantenen Hochzeit (60.), Eisernen Hochzeit (65.) und Gnadenhochzeit (70.) erfolgt – wenn gewünscht – ein Besuch des Bürgermeisters oder einem Vertreter\*in gemeinsam mit dem für den Bezirk zuständigen Bezirksvorsteher\*in.

Bedauerlicherweise konnten die Besuche nur bis zur 12. Kalenderwoche 2020 stattfinden, danach war es vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie nicht mehr möglich, ein Präsent gemäß des Grundsatzbeschlusses des Rates sowie die Glückwünsche der Gemeinde persönlich zu überbringen.

Diese Einschränkungen des öffentlichen Lebens wurden zum Schutz der älteren Menschen vollzogen, um Infektionsketten zu unterbrechen und dadurch die Ausbreitung zu

verlangsamen. Leider haben die Kontaktbeschränkungen länger Bestand als zunächst erwartet. Da niemand wissen kann, ab wann diese Besuche wieder stattfinden können – und im Sinne der Risikominimierung für alle Beteiligten zu verantworten sind – werden ab dem 19.03.2020 die Glückwünsche per Post an die Jubilare zugestellt.

### **Partnerschaftspflege**

Die Gemeinde Wardenburg unterstützt die Arbeit des Partnerschaftskomitees durch die Zahlung eines laufenden Zuschusses i. H. v. 2.400,- € für die Zusammenarbeit mit den beiden Partnerkommunen Tynaarlo und Röbel und durch einen gesonderten Zuschuss i. H. v. 1.600,- € für Fahrten in die jeweilige Partnerkommune.

### **Jubiläum 30 Jahre Partnerschaft mit Röbel/Müritz, Mecklenburg-Vorpommern**

Die seit 1990 bestehende Partnerschaft mit der Stadt Röbel (Müritz) jährt sich im Jahr 2020 zum 30. Mal.

Da die Stadt Röbel im Jahr 2010 das letzte große Jubiläum der Partnerschaft ausrichtete, wurde sich darauf verständigt, die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum in Wardenburg zu veranstalten; und zwar im Zusammenhang mit der 750-Jahr-Feier von Wardenburg vom 4. - 6. September 2020.

Durch die Coronavirus-Pandemie wurde die große Jubiläumsfeier zunächst auf das Wochenende vom 30.04. bis 02.05.2021 verschoben und dann schließlich auch abgesagt. Die Möglichkeit einer Würdigung der 30-jährigen Freundschaft im nächsten Jahr in einem kleineren Rahmen wird nun – abhängig vom weiteren Verlauf der Pandemie – in Betracht gezogen.

### **Geplanter Besuch aus Polen verschoben**

Auf Anfrage der polnischen Gemeinde Biskupiec nach einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wardenburg war im März ein Kennenlern-Besuch in Wardenburg geplant, um die Möglichkeiten und Grenzen einer eventuellen Partnerschaft zu klären. Der Besuch wurde kurzfristig aus förderrechtlichen Gründen seitens der Gemeinde Biskupiec abgesagt.

Anstatt des geplanten Besuches fand am 12. März zwischen den Bürgermeistern beider Gemeinden eine Videokonferenz statt. Schon zum Zeitpunkt der Videokonferenz waren in Polen aufgrund der Pandemie alle Kindertagesstätten und Schulen geschlossen. Kurze Zeit später war auch die Grenze geschlossen.

Aufgrund der noch immer herrschenden Pandemie wurde der Kontakt zur Gemeinde Biskupiec im Rahmen einer Videokonferenz gehalten.

### **Bezirksvorsteher/innen**

Bezirksvorsteher\*innen sind im wesentlichen Bindeglied zwischen der Gemeinde Wardenburg und den einzelnen Ortschaften als direkter Ansprechpartner vor Ort. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. der Besuch von Ehe- und Altersjubilaren, um die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.

In der Gemeinde Wardenburg gibt es 24 Bezirksvorsteher/innen:

<b>Name, Vorname</b>	<b>für Ortschaft</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Telefon</b>
Oltmann, Uwe	Achternholt	Zur Währungseiche 8	91 84 91
Witte, Horst	Achternmeer	Ammerländer Str. 190	15 95
Künnemann, Manfred	Astrup	Westerburger Weg 121 A	14 90
Schiefbahn, Klaus Peter	Benthullen Ost	Beentweg 4	13 86
Fürup, Egon	Benthullen West	Saarländer Weg 206	62 66
Röver, Jens	Klein Bümmerstede	Westerholtsweg 2	04 41/4 36 39
Lückens, Hartmut	Charlottendorf Ost	bis 07.12.2020	
Heinje, Ernst	Charlottendorf West	Garreler Straße 343	5706
Leverenz, Horst	Harbern I	Korsorsstraße 385	917490
Jeddeloh, Hildburg	Harbern II	Rathjenweg 11	88 39
Schierhold, Manfred	Höven	Huntloser Straße 263	56 26
Dahms, Elke	Hundsmühlen I	Eichenallee 28	04 41/50 61 50
Wilken, Brunke	Hundsmühlen II	Huntewinkel 32	04 41/50 26 19
Liebl, Werner	Littel	Peerstall 9	85 15
Köhne, Wilfried	Oberlethe I	Sommerweg 10	81 16
Többens, Annegret	Oberlethe I + II	Poggenpohlweg 40	56 91
Holters, Gottfried	Südmoslesfehn	bis 31.12.2020	
Spark, Enno	Tungeln	Oberlether Straße 2a	87 48

Name, Vorname	für Ortschaft	Anschrift	Telefon
Götze, Günter	Wardenburg I	Amselweg 11	82 96
Elfert, Kurt	Wardenburg II-Ost	Forellenweg 5	14 08
Kayser, Willy	Wardenburg II-West	Litteler Str. 71	14 68
Wilmsmann, Rainer	Wardenburg III	Nillingweg 7	92 79 90
Schmidt, Waltraut	Westerburg	Huntloser Straße 298	61 51
Speckmann, Fred	Westerholt	Glumstr. 27	87 10

## **Produkt 1112 – Innere Verwaltungsangelegenheiten**

### **Ausbildung in der Gemeinde Wardenburg**

Im Sommer 2020 konnten Frau Maja Schütte und Herr Robin Stöver ihre Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abschließen. Frau Schütte unterstützt fortan das Team des Bauamtes. Herr Stöver ist im Hauptamt tätig. Ebenso hat Herr Mario Mihajlovic seine Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik erfolgreich abgeschlossen. Auch er wird weiterhin das Team des Klärwerkes unterstützen.

Darüber hinaus begrüßten der Bürgermeister Christoph Reents und der Ausbildungsleiter Stefan Otten am 01. August 2020 zwei neue Auszubildende.

Frau Janine Janosch absolviert eine 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus.

Frau Jennifer Rüger erlernt den Beruf der Fachkraft für Abwassertechnik auf dem Klärwerk. Die Ausbildung dauert ebenfalls 3 Jahre.

Neben den oben genannten Auszubildenden werden derzeit noch sieben weitere Auszubildende bei der Gemeinde Wardenburg ausgebildet. Darunter sind insgesamt vier Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten, eine Auszubildende für den Beruf Kauffrau für Büromanagement, eine Studentin im Studiengang Allgemeine Verwaltung sowie ein Auszubildender für den Beruf Fachangestellter für Bäderbetriebe.

## **Produkt 1113 – Finanzwesen**

### **Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes**

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 12.12.2019 den Haushalt für 2020 verabschiedet. Im Ergebnishaushalt wurden ordentliche Erträge i. H. v. 30.249.100 Euro und ordentliche Aufwendungen i. H. v. 30.346.900 Euro festgesetzt. Die ordentlichen Erträge unterschritten die ordentlichen Aufwendungen somit um 97.800 Euro. Außerordentliche Erträge wurden i. H. v. 51.500 Euro eingeplant.

Die Gesamtbeträge für Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt betragen jeweils 35.611.300 Euro. Darin waren Einzahlungen i. H. v. 2.190.800 Euro und Auszahlungen i. H. v. 7.397.700 Euro für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

enthalten. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wurde auf 4.050.700 Euro festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen wurden i. H. von 7.588.700 Euro festgesetzt. Zudem wurde für das Haushaltsjahr ein Höchstbetrag für Liquiditätskredite i. H. v. 4.000.000,00 Euro festgesetzt.

In seiner Sitzung am 09.07.2020 hat der Rat der Gemeinde Wardenburg einen 1. Nachtragshaushalt für 2020 verabschiedet. Im Ergebnishaushalt wurden die ordentlichen Erträge um 985.800 Euro reduziert, die ordentlichen Aufwendungen erhöhten sich um 89.100 Euro. Die außerordentlichen Erträge erhöhten sich um 47.200 Euro.

Die Gesamtbeträge für Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt wurden um 550.000 Euro erhöht. Darin enthalten sind 2.329.300 Euro Einzahlungen und 7.851.300 Euro Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen. Die Kreditaufnahme erhöhte sich um 1.397.300 Euro auf 5.448.000 Euro. Die Verpflichtungsermächtigungen bleiben unverändert. Der Höchstbetrag für Liquiditätskredite wurde i. H. von 5.000.000 Euro festgesetzt.

Zum Schluss des Haushaltsjahres zeichnete sich eine bessere Entwicklung des Haushaltsjahres ab als es noch im Juli 2020 erwartet worden ist. Die prognostizierten Erträge fielen höher als geplant aus, so dass der im Nachtrag geplante Fehlbetrag erheblich reduziert und der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit verbessert werden konnte. Zur positiven Entwicklung haben beigetragen:

- Höhere Erträge bei der Gewerbesteuer (rd. 90.000 Euro mehr als der im Nachtrag eingeplante Ansatz in Höhe von 8,1 Mio. Euro) aufgrund einer Nachzahlung im letzten Quartal 2020
- Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Anteil an der Umsatzsteuer fielen positiver aus als noch in den Orientierungsdaten des MI im Mai prognostiziert.
- Es wurde eine höhere Ausgleichszahlung für Gewerbesteuerausfälle gezahlt als geplant.
- Bei den Personalaufwendungen ergaben sich Einsparungen aufgrund der Nicht- oder späteren Besetzung von Stellen incl. Krankheitsausfälle.

### **Vollstreckungen**

In 2020 sind insgesamt 1.115 Vollstreckungsaufträge, mit einer Gesamtsumme von 528.325,63 €, eingegangen. In 656 (= rd. 59 %) Fällen handelt es sich dabei um Amtshilfeersuchen fremder Behörden.

Der Anteil an Amtshilfeersuchen des Norddeutschen Rundfunks lag mit 187 Fällen bei rund 17 %.

### **Produkt 1114 – Liegenschaften**

Unter dem Produkt Liegenschaften werden die verkauften Baugrundstücke und Gewerbeflächen dargestellt (Ankauf Kompensationsflächen siehe Produkt 5540). Außerdem werden hier Liegenschaften verwaltet, die keinem spezielleren Produkt zugeordnet werden können.

### **An- und Verkauf von Grundstücken**

An- und Verkäufe von Grundvermögen inklusive Gewerbegrundstücke, soweit nicht anderweitig zugeordnet, wurden in den letzten Jahren wie folgt vorgenommen:

Jahr	Anzahl beurkundeter Kaufverträge	Erwerb Flächen in m <sup>2</sup>	Verkauf Flächen	
			gesamt in m <sup>2</sup>	davon Gewerbeflächen in m <sup>2</sup>
2015	9	0	2.715	600
2016	3	58	4.207	4.146
2017	10	95.951	4314	0
2018	10	69.633	25.810	25.730
2019	6	0	21.498	20.559
2020	9	5451	13.222	11.416

### Unbebaute gemeindliche Liegenschaften

3,3917 ha (Vorjahr 3,3917 ha) der unbebauten gemeindlichen Flächen sind aktuell verpachtet.

An Pachtzinsen werden derzeit rund 2089 Euro (Vorjahr 2.089 Euro) jährlich eingenommen. Nicht enthalten sind Pachtzinsen für Kompensationsflächen (siehe unter Produkt 5540).

### Überwachung und Sicherung am Tilly-See



Zur Erhaltung des schönen Naherholungsgebietes und zum Schutz von Flora und Fauna, ist im Bereich des Tillysees und dem umliegenden Gelände Baden und Grillen, sowie der Aufenthalt nach 22.00 Uhr, verboten.

Bei entsprechender Wetterlage im Sommer werden von Mitarbeiter\*innen der Verwaltung und der Polizei Kontrollen am See durchgeführt. Im Jahr 2020 wurden aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt Kontrollgänge am Tillysee durchgeführt, da die Ordnungskräfte verstärkt für die Kontrollen im Rahmen der Corona-Verordnungen eingesetzt wurden.

## **Produkt 1115 – Zentrale Einrichtungen und Dienste**

### **Sitzungen 2020 des Rates der Gemeinde Wardenburg und seiner Ausschüsse (Wahlperiode 2016/2021)**

<b>Gremium</b>	<b>Anzahl</b>
Rat der Gemeinde Wardenburg	6
Verwaltungsausschuss	13
Ausschuss für Finanzen	2
Ausschuss für Bildung	2
Feuerwehrausschuss	2
Ausschuss für Hoch- und Tiefbau	2
Ausschuss für Jugend und Soziales	1
<b>Gremium</b>	<b>Anzahl</b>
Ausschuss für Wirtschaft und Kultur	1
Sportausschuss	1
Ausschuss für Planung und Entwicklung	4
Ausschuss für Nachhaltigkeit und Energie	3
<b>Summe</b>	<b>37</b>

## **Produkt 1116 – EDV und Telekommunikation**

Im Jahr 2020 wurde der Bereich EDV wie viele andere auch durch das Thema Corona geprägt. Es musste kurzfristig auf teilweise Lockdowns und Heimarbeit reagiert werden, sodass in diesen Bereichen erste Voraussetzungen geschaffen wurden. Gerade dem Bereich Schulen gab dies einen deutlichen Schub nach vorne. Es gab mehrere Fördermaßnahmen, um die Schulen möglichst schnell auf weitere Vorfälle vorzubereiten.

Im Jahre 2020 wurden zudem die PCs der gemeindlichen Einrichtungen ausgetauscht. Damit sind nun alle Systeme auf einem vergleichbaren aktuellen Stand.

In 2020 ist die bisherige Software für das Einwohner-, Melde- und Ausweiswesen gegen ein neues Verfahren ausgetauscht worden, da die bisherige Software durch den Softwarehersteller abgekündigt wurde. Die neue Softwareplattform stellt zudem die Voraussetzungen bereit, Leistungen zukünftig auch digital/online anbieten zu können.

Die Personalverwaltungssoftware der Gemeinde wurde in 2020 erweitert. Damit erhalten die Mitarbeiter der Gemeinde ihre Lohn-/Gehaltsabrechnung sowie sonstige

Bescheinigungen und Nachweise nun online. Der bisherige Versand dieser Dokumente entfällt somit weitestgehend, was auch zu Einsparungen bei den Druck- und Versandkosten führt. Für das Folgejahr sind weitere Ausbaustufen für diese Software vorgesehen (z. B. Einbindung der Zeiterfassung und des Schließanlagen-systems).

Im Rahmen der Digitalisierung wurden in 2020 weitere Maßnahmen und Projekte vorangetrieben. Das Onlinezugangsgesetz (OZG) schreibt den Kommunen vor, dass diese ihre Leistungen ab Ende 2022 auch digital anzubieten haben. Ein bereits in 2020 aktiviertes Projekt ist, auch durch die Corona-Pandemie vorangetrieben, z. B. ein Online-Modul für die Vereinbarung von Terminen im Rathaus, welches über die Internetseite der Gemeinde Wardenburg abgerufen werden kann. Weiterhin beteiligt sich die Gemeinde im Rahmen der OZG-Umsetzung auch an einem landkreisweiten Geleitzugprojekt zur Digitalisierung von kommunalen Dienstleistungen.

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung wurde zudem die bereits in den Vorjahren betriebene Umstellung des papiergebundenen Aktensystems auf eine digitale Aktenführung über ein bzw. in einem DMS (Dokumentenmanagementsystem) weiter vorangetrieben. In 2020 sind z. B. große Aktenbestände aus der Bauverwaltung digitalisiert worden (ca. 8.000 Straßen- und Gebäudeakten). Zukunftsvision ist die mehr oder weniger komplette digitale (papierlose) Bearbeitung und Speicherung aller eingehenden Vorgänge und Archive.

## **Produkt 1117 – Gleichstellung**

Die Gleichstellungsbeauftragte ist wie folgt erreichbar:

Montag bis Donnerstag: 08:30 - 12:30      im Rathaus    Tel. 04407/73-123  
nach Vereinbarung  
oder per E-Mail unter: gleichstellungsbeauftragte@wardenburg.de

## **Überbetrieblicher Verbund Frauen und Wirtschaft e.V.**

Die Gemeinde Wardenburg ist Mitglied im Überbetrieblichen Verbund Frauen und Wirtschaft e.V., wofür ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 80,00 € zu zahlen ist.

Der Überbetriebliche Verbund ist ein Zusammenschluss von regionalen, privaten und öffentlichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern. Er berät Beschäftigte in der Elternzeit, Berufsrückkehrerinnen, arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Frauen sowie berufstätige Frauen, die sich neu orientieren wollen. Die Möglichkeit der Beratung und zum Informationsaustausch wird dadurch gegeben.

Der Verbund bietet kostenlose bzw. kostengünstige Qualifizierungsmaßnahmen sowohl für Elternzeitnehmende, Berufsrückkehrerinnen aus der Gemeinde Wardenburg als auch für die aktuell weiblichen Beschäftigten der Gemeinde an. Im Jahr 2020 wurden fünf Seminare/Workshops für weibliche Beschäftigte angeboten, die von Mitarbeiterinnen der Gemeinde Wardenburg in Anspruch genommen wurden bzw. coronabedingt ausgefallen sind.

## **Internationaler Weltfrauentag**

Am 08.03. eines jeden Jahres findet der Internationale Weltfrauentag statt. Der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Oldenburg nimmt seit einigen Jahren diesen Tag zum Anlass, "FrauenKulturTouren" für Frauen aus dem Landkreis Oldenburg zu organisieren. Im Jahre 2020 war die Stadt Osnabrück (Cilli-Maria Kroneck-Salis war Mitbegründerin des Frauenhauses in Osnabrück und engagierte sich im „Verein zum Schutz misshandelter Frauen“) das Ziel der FrauenKulturTour. Mehr als 100 Frauen nahmen an der Fahrt teil. Es wurden eine Stadtführung, verbunden mit Informationen zur geschichtsträchtigen Hexenverfolgung, und Führungen durch das Felix-Nussbaum-Haus, bei denen Werke des Künstlers und seiner Frau Felka Platek begutachtet werden konnten, angeboten.

## **Evaluation "Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen"**

Am 25.11. eines jeden Jahres findet der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen statt. Der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Oldenburg nahm an der Fahnenaktion teil und konnte – wie bereits im Jahr zuvor – eine Taschentücheraktion mit dem Aufdruck der Beratungsstellen im Landkreis gegen häusliche Gewalt durchführen.

## **Kampagne "Luisa ist hier!"**

Bei der Kampagne "Luisa ist hier" handelt es sich um ein Hilfsangebot für Frauen, die in einer Gastronomie oder einer Veranstaltung belästigt oder bedrängt werden. Frauen und Mädchen werden darin unterstützt, unauffällig und schnell Hilfe von den Mitarbeitenden vor Ort zu bekommen. Sie können sich mit der Frage (Code) „Ist Luisa hier?“ an das Personal wenden und bekommen unmittelbar und diskret Hilfe. Der Code

soll die Hemmschwelle senken, sich Hilfe zu holen. Die Kampagne wurde seitens der Beratungsstelle Frauen-Notruf Münster e.V. entwickelt und dort 2016 gestartet. Mittlerweile beteiligen sich bundesweit über 63 Städte an der Kampagne.

### **Corona und die Situation von Frauen**

Dass Hinschauen und Zuhören in der Corona-Krise wichtiger denn je sind, haben die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises in den Medien öffentlich gemacht. Bedingt durch die Betreuungssituation von Kindern und durch vermehrte häusliche Gewalt wurden Hilfetelefone bekanntgegeben.

### **Weltmädchentag**

Der Weltmädchentag fand trotz Corona statt. Die Aktionen unter dem Arbeitstitel „Ich bin schön“ oder „Der optimale Körper“ wurden nur bedingt angenommen. Diese Aktionen wurden von Jugendzentren, Schulen, Jugendhäusern und den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises initiiert.

### **Kommunalwahl 2021**

Unter dem Titel “Trau Dich!!! Mehr Frauen in die Kommunalpolitik“ rufen die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Oldenburg Frauen dazu auf, sich aktiv in die Politik einzubringen und mitzumischen. Die Marke von 30 %, die in Deutschland manchmal als Mindeststandard für die Repräsentation von Frauen genannt wird, reicht den Gleichstellungsbeauftragten nicht. In der Gemeinde Wardenburg liegt der Anteil bei 27 %.

### **Produkt 1211 – Statistik und Wahlen**

Im Jahr 2020 fanden keine Wahlen statt. Die nächsten Wahlen finden im September 2021 statt: Kommunalwahl und Wahl des Landrates am 12.09.2021 sowie Bundestagswahl und evtl. notwendige Stichwahl für den Landrat am 26.09.2021.

### **Produkt 1221 – Sicherheit und Ordnung**

#### **Anzeigen von vorübergehendem Gaststättengewerbe - Niedersächsisches Gaststättengesetz**

<b>Gestattungen nach § 12 Gaststättengesetz in der Gemeinde Wardenburg</b>					
Anzeigen 2019 (kurzzeitiges Gaststättengewerbe)			Anzeigen 2020 (kurzzeitiges Gaststättengewerbe)		
Anzeigen ohne Alkoholausschank	Anzeigen mit Alkoholausschank	Gebühren Euro	Anzeigen ohne Alkoholausschank	Anzeigen mit Alkoholausschank	Gebühren Euro
8	40	1.811,00	0	7	245,00

#### **Anzeigen von dauerhaftem Gaststättengewerbe**

3 Gaststätten wurden dauerhaft angemeldet (Vorjahr 4).

#### **Verkaufsoffene Sonntage**

Nach § 5 I des Niedersächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten (NLöffVZG) besteht die Möglichkeit, an höchstens sechs Sonn- oder Feiertagen auf Antrag der überwiegenden Anzahl der Verkaufsstellen eines Ortsbereiches bzw. einer sie vertretenden Personenvereinigung die Öffnung der Geschäfte zuzulassen. Dabei darf

die Höchstzahl der Öffnungen der Verkaufsstellen in einem Ortsbereich vier Sonntage im Jahr nicht überschreiten. Die verkaufsoffenen Sonntage werden auf Antrag festgesetzt und durch Allgemeinverfügung veröffentlicht.

Für die Genehmigung einer Verkaufsöffnung ist ein rechtfertigender Sachgrund, ein besonderer Anlass, der den zeitlichen und örtlichen Umfang der Sonntagsöffnung rechtfertigt, zwingend erforderlich. Besondere Anlässe können z. B. Straßenfeste für Ortsbereiche oder Großveranstaltungen für die Öffnung in der gesamten politischen Gemeinde sein. Ein alltägliches Erwerbsinteresse (Shopping-Interesse) oder ein Ausgleich von Wettbewerbsverzerrungen (z. B. zum Online-Handel) genügen nach dem Gesetz nicht, um Ausnahmen von dem verfassungsunmittelbar verankerten Schutz der Arbeitsruhe und der Möglichkeit zu seelischer Erhebung an Sonn- und Feiertagen zu rechtfertigen.

Vom Wirtschaftsförderungsverein wurden zwei verkaufsoffene Sonntage beantragt, aus Anlass des Frühlingsmarktes und aus Anlass des Jubiläumsmarktes. Die Gemeinde musste im Antragsverfahren Verbände, Kirchengemeinde und Gewerkschaften beteiligen. Zu einer Allgemeinverfügung kam es dann jedoch nicht mehr, denn der Frühlingsmarkt und der Jubiläumsmarkt durften aufgrund der Allgemeinverfügung des Landkreises aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht mehr stattfinden.

Wegen der Corona-Pandemie hatte das Land Niedersachsen in einem Runderlass verfügt, dass der Anspruch an einen rechtfertigenden Sachgrund niedriger wird. So sollte eine Sonntagsöffnung erleichtert werden. Es wurde jedoch keine Sonntagsöffnung mehr beantragt. Die Berichterstattung aus der Stadt Oldenburg, in der Sonntagsöffnungen im 3. und 4. Quartal beantragt wurden um den Handel zu unterstützen, zeigt, dass ver.di auch bei niedrigschwelligen Ansprüchen an den rechtfertigenden Sachgrund einer Sonntagsöffnung nicht zustimmen will.

Jahr	Datum	Ortsbereich Kernort Wardenburg	Ortsbereich Gewerbegebiete Wardenburg-Süd
2020	26.04.2020	Frühlingsmarkt	Der Frühlingsmarkt konnte aufgrund der Corona – Pandemie nicht stattfinden.
	06.09.2020	Jubiläumsmarkt	Der Jubiläumsmarkt konnte aufgrund der Corona – Pandemie nicht stattfinden.
	Im Jahr 2020 fanden keine verkaufsoffenen Sonntage mehr statt.		

## **Produkt 1221.001 – Sicherheit und Ordnung**

### **Fundtiere**

<b>Fundtiere der Gemeinde Wardenburg</b>								
<b>2018</b>			<b>2019</b>			<b>2020</b>		
Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr	Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr	Fundtiere	davon vermittelt	Nettokosten im Jahr
15	3	9.216,90 €	35	5	5.985,58 €	12	8	6.703,79

\* erfasst ist die Gesamtzahl der Fundtiere, die in dem Jahr untergebracht worden sind, also neu aufgenommene und Fundtiere, die bereits im Vorjahr aufgenommen worden sind.

### **Rattenbekämpfung**

Die Rattenbekämpfung im Gebiet der Gemeinde Wardenburg einschl. Kanalisation wird durch die von der Gemeinde beauftragte Firma Drath vorgenommen. Die Kosten betragen jährlich pauschal 9.705,54 Euro. Durch die Mehrwertsteuersenkung liegen die Kosten im Jahr 2020 bei 9.583,20 Euro.

## Produkt 1222 – Bürgerservice

### Auswertung Haupt- und Nebenwohnung der einzelnen Ortschaften in der Gemeinde Wardenburg

Die Auswertung der Haupt- und Nebenwohnungen in den einzelnen Gemeindeteilen in der Gemeinde Wardenburg ergibt per 31.12.2020 nachstehende Aufstellung:

<b>Gemeindeteil</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>mehr/weniger</b>
Achternholt	304	304	0
Achternmeer	1.189	1.201	12
Astrup	251	251	0
Benthullen Ost	216	206	-10
Benthullen West	359	356	-3
Charlottendorf Ost	298	343	45
Charlottendorf West	239	237	-2
Harbern I	211	208	-3
Harbern II	275	265	-10
Hundsmühlen I	2.451	2.522	71
Hundsmühlen II	795	801	6
Höven	161	159	-2
Klein Bümmerstede	97	95	-2
Littel	463	474	11
Oberlethe I	367	377	10
Oberlethe II	181	183	2
Südmoslesfehn	1.117	1.099	-18
Tungeln	1.476	1.451	-25
Wardenburg I	1.604	1.671	67
Wardenburg II	2.605	2.589	-16
Wardenburg III	1.819	1.782	-37
Westerburg	236	229	-7
Westerholt	434	432	-2
<b>Gesamtzahlen</b>	<b>17.148</b>	<b>17.235</b>	<b>87</b>

### Kfz-Meldungen

	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Haushalt			
Neuzulassungen	1.002	995	571
Umschreibungen	4.083	4.270	3.554
Abmeldungen	3.724	3.743	2.684
Sonstiges, wie Adressänderungen, Ersatzscheine usw.	1.634	1.604	1.200
<b>Gesamt</b>	<b>10.443</b>	<b>10.612</b>	<b>8.009</b>

## **Produkt 1223 – Personenstandswesen**

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung der Eheschließungen (Trauungen), Beurkundungen von Lebenspartnerschaften, Geburten, Sterbefälle und der Anzahl der Kirchenaustritte:

	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Eheschließungen</b>	70	68	68	56	75
<b>Lebenspartnerschaften *)</b>	3	1	0	0	0
<b>Geburten *)</b>	0	1	0	0	1
<b>Sterbefälle</b>	61	95	99	85	82
<b>Kirchenaustritte</b>	113	117	104	148	121

\*) Seit Oktober 2017 können gleichgeschlechtliche Partner heiraten, so dass seitdem keine Lebenspartnerschaften mehr registriert werden.

Die geringe Zahl der Geburten resultiert daraus, dass nur die Geburten der Kinder, die zu Hause in Wardenburg geboren wurden, auch in Wardenburg beurkundet werden.

Orte der Eheschließungen und Beurkundungen von Lebenspartnerschaften im Jahr 2020:

Trauzimmer Rathaus	Moor- und Bauern- museum	Ziegeleimuseum	Rauchhaus
67	1	3	4

## **Produkt 1261 – Ortsfeuerwehr Wardenburg**

### **Zusammensetzung (aktive Mitglieder und Jugendabteilung) und Ausstattung**

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Wardenburg hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Mitglieder	davon weiblich	Mitglieder Jugendabteilung
2014	66	7	26
2015	70	7	23
2016	71	6	23
2017	76	6	29
2018	65	6	40
2019	69	6	36
2020	65	6	29

Der Fahrzeugbestand sieht zum 31.12.2020 wie folgt aus:

- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 16/12)
- 1 Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25)
- 1 Einsatzleitwagen (ELW 1)
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)
- 1 Mehrzweckfahrzeug (MZF)
- 1 Gerätewagen Logistik (GW-L)
- 1 Rüstwagen (RW 1) \*)
- 1 Rettungsboot (RTB 2)

\*) der RW 1 gehört dem Landkreis und ist hier nur stationiert.

## Weihnachtsbaumaktion

Auch in diesem Jahr war beim Feuerwehrhaus Wardenburg wieder eine festlich geschmückte Weihnachtstanne zu bewundern. Ein buntes Rahmenprogramm wie es bisher stattgefunden hat, ist aufgrund der Corona-Pandemie mit den damit verbundenen Kontaktbeschränkungen in diesem Jahr leider nicht möglich.

Zur Erinnerung: Noch vergangenes Jahr wurde ein „Laternen-Sternmarsch“ veranstaltet, an dessen Ziel – der Weihnachtstanne – „süße Tüten“ an die teilnehmenden Kinder verteilt wurden. Der Kinderchor „Zitronenfalter“ der Grundschule Wardenburg unter der Leitung von Konrektorin Hilke Büscher sowie die Wardenburger Jugendbigband des Vereines „Musikfreunde Wardenburg e. V.“ unter der Leitung von Lutz Fischer sorgten für musikalische Klänge. Um das leibliche Wohl kümmerten sich die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Wardenburg. Zu einem elementaren und beliebten Bestandteil der Weihnachtsbaum-Aktion hatte sich in den letzten Jahren ein Preisrätsel mit attraktiven Preisen etabliert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen nahmen in den vergangenen Jahren an dieser Traditions-Veranstaltung teil.

Die diesjährige Weihnachtstanne wurde am Samstagmorgen, 14. November, vom Grundstück der Familie Kutscher aus Hundsmühlen abgeholt. Der Transport wurde dabei in bewährter Form von der Spedition Wiechmann und der Firma F.-G. Mohrmann sowie dem Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg durchgeführt. Um den erforderlichen Begleitschutz kümmerte sich die Polizeistation Wardenburg.

Nach ihrer „Reise“ durch die Gemeinde wurde die Tanne anschließend beim Feuerwehrhaus Wardenburg aufgestellt und schmückt seitdem die nördliche Ortseinfahrt.

Um der Weihnachtstanne auch unter den besonderen Bedingungen Beachtung zu schenken und das freundliche Engagement aller beteiligten Privatpersonen und Firmen zu würdigen, fand am Mittwoch, 18. November, ein Pressetermin in „kleiner Runde“ statt, an dem Herr Friedrich Taubert von der Feuerwehr Wardenburg sowie Bürgermeister Christoph Reents und Sozialamtsleiterin Marion Schröder teilnehmen.



Die Gemeinde Wardenburg bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten der Tannenbaum-Aktion. Dies sind im Einzelnen:

- Familie Kutscher aus Hundsmühlen für die freundliche Spende der Weihnachtstanne
- Frau Ute Wiechmann (Spedition Wiechmann) und Herrn Gerd Mohrmann (Firma Mohrmann) für den Transport und das Aufstellen des Baumes
- Herr Volker Gnodtke, der als Elektriker des Baubetriebshofs beim Transport bzw. beim Aufstellen des Baumes hilfreich tätig war und die Tanne wundervoll gleichmäßig mit Lichterkerzen geschmückt hat
- Polizeibeamtinnen/-beamte der Polizeistation Wardenburg für die Begleitung und Sicherung des Tannenbaumtransportes.

Die Ortsfeuerwehr Wardenburg sowie die Gemeinde Wardenburg würden sich freuen, die Weihnachtsbaum-Aktion im kommenden Jahr wieder in bewährter Form mit tollen Beiträgen und vielen Gästen durchführen zu können.

## **Produkt 1262 – Ortsfeuerwehr Littel**

### **Zusammensetzung (aktive Mitglieder) und Ausstattung**

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Littel hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

<b>Jahr</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>davon weiblich</b>
2014	44	1
2015	45	1
2016	44	1
2017	46	1
2018	49	1
2019	52	2
2020	45	2

Der Fahrzeugbestand sieht zum 31.12.2020 wie folgt aus:

- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 10 Allrad)
- 1 Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20/16)
- 1 Schlauchwagen (SW 2000)
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug (MTF/ ELW)

## **Produkt 1263 – Ortsfeuerwehr Achternmeer**

### **Zusammensetzung (aktive Mitglieder) und Ausstattung**

Die Zusammensetzung der Ortsfeuerwehr Achternmeer hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

<b>Jahr</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>davon weiblich</b>
2014	33	3
2015	35	3
2016	35	3
2017	39	4
2018	37	3
2019	39	4
2020	40	4

Der Fahrzeugbestand sieht zum 31.12.2020 wie folgt aus:

- 1 Tanklöschgruppenfahrzeug (TLF 16/25)
- 1 Löschgruppenfahrzeug (LF 10/6)
- 1 Mannschaftstransportwagen (MTW)

## **Produkt 2111 – Grundschule Wardenburg**

### **Schülerstatistik (ohne Schulkindergarten)**

<b>Schuljahr</b>	<b>Schüler</b>	<b>Klassen</b>
2013/2014	243	12
2014/2015	232	12
2015/2016	252	12
2016/2017	239	12
2017/2018	233	12
2018/2019	241	13
2019/2020	245	12
2020/2021	245	12

Für die Grundschule Wardenburg wurde im Jahr 2020 ein neues Spielgerät für den Schulspielplatz beschafft. Dieses wurde am 24.11.2020 durch Herrn Bürgermeister Reents an die Schule übergeben.

Im Jahr 2020 wurde im Schulgebäude eine strukturierte Netzwerkverkabelung installiert und ein flächendeckendes WLAN eingerichtet.

Außerdem sind in den Klassen der Stufe 3 und 4 interaktive Tafeln installiert worden. Weiterhin steht der Schule seit 2020 eine ISERV Lernplattform zur Verfügung.

Über das Sofortausstattungsprogramm des Bundes wurden I pads zur Ausleihe an die Schüler\*innen angeschafft sowie weitere Endgeräte über den Digitalpakt. Dadurch war es zum Beispiel möglich, den Computerraum mit neuen Geräten auszustatten.

### **Unterhaltungsmaßnahmen**

- Spielplatzunterhaltung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Die Gemeinde Wardenburg ist als Schulträger für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten sowie deren Unterhaltung zuständig.

### **Lehrschwimmhalle Wardenburg**

Die Lehrschwimmhalle wird seit Eröffnung im Jahr 2018 von den Schulen sowie in den Nachmittags- und Abendstunden durch verschiedene Vereine intensiv genutzt. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen war eine Nutzung in diesem Jahr teilweise gar nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich.

### **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

Erstmals ist ein junger Mann im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) bei der Grundschule Wardenburg tätig. Er wird bis Ende Juli 2021 hauptsächlich im Sportunterricht unterstützen. Außerdem ist er beim SV Tungeln tätig, da der SV Tungeln und die Gemeinde Wardenburg hier eine Kooperation eingegangen sind.

## **Produkt 2112 – Grundschule Hundsmühlen**

### **Schülerstatistik**

Schuljahr	Schüler	Klassen
2013/2014	155	8
2014/2015	155	8
2015/2016	156	8
2016/2017	164	8
2017/2018	181	8
2018/2019	180	9
2019/2020	199	10
2020/2021	199	10

Im Jahr 2020 wurde im Schulgebäude eine strukturierte Netzwerkverkabelung installiert und ein flächendeckendes WLAN eingerichtet.

Außerdem sind in den Klassen der Stufe 3 und 4 interaktive Tafeln installiert worden. Weiterhin steht der Schule seit 2020 eine ISERV Lernplattform zur Verfügung.

Über das Sofortausstattungsprogramm des Bundes wurden I pads zur Ausleihe an die Schüler\*innen angeschafft sowie weitere Endgeräte über den Digitalpakt. Dadurch war es zum Beispiel möglich, den Computerraum mit neuen Geräten auszustatten.

### **Unterhaltungsmaßnahmen**

- Spielplatzunterhaltung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Die Gemeinde Wardenburg ist als Schulträger für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten sowie deren Unterhaltung zuständig.

## **Produkt 2113 – Grundschule Achternmeer**

### **Schülerstatistik**

Schuljahr	Schüler	Klassen
2013/2014	142	8
2014/2015	127	8
2015/2016	131	8
2016/2017	120	7
2017/2018	119	7
2018/2019	117	7
2019/2020	113	7
2020/2021	123	8

Im Jahr 2020 wurde im Schulgebäude eine strukturierte Netzwerkverkabelung installiert und ein flächendeckendes WLAN eingerichtet.

Außerdem sind in den Klassen der Stufe 3 und 4 interaktive Tafeln installiert worden. Weiterhin steht der Schule seit 2020 eine ISERV Lernplattform zur Verfügung.

Über das Sofortausstattungsprogramm des Bundes wurden I pads zur Ausleihe an die Schüler\*innen angeschafft sowie weitere Endgeräte über den Digitalpakt. Für jeden Klassenraum stehen nun Notebooks zur Verfügung.

## Unterhaltungsmaßnahmen

- Spielplatzunterhaltung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Baumpflegearbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Die Gemeinde Wardenburg ist als Schulträger für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten sowie deren Unterhaltung zuständig.

## Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Seit mehreren Jahren wird an der Grundschule Achternmeer die Möglichkeit angeboten, ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) zu absolvieren. Die Schule wird bereits seit vielen Jahren als Umweltschule ausgezeichnet und initiiert besonders Projekte im Bereich Natur- und Umweltschutz.

Als Bildungsjahr für junge Menschen unterstützt das FÖJ die allgemeinen Ziele, u. a. das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken, aber auch insbesondere die Entwicklung eines nachhaltigen Handelns für Natur und Umwelt zu fördern. Im September begrüßte Bürgermeister Christoph Reents die neue FÖJlerin Marie Meyer aus Achternmeer, die sich im Bereich Natur- und Umweltschutz engagiert und die Projekte betreut, die die Schule ins Leben gerufen hat, wie z. B. den Bienengarten, die Umwelt-AG und den Forscherturm.

## Produkt 2114 – Grundschule Hohenfelde

### Schülerstatistik

Schuljahr	Schüler	Klassen
2013/2014	61	4
2014/2015	62	4
2015/2016	63	4
2016/2017	68	4
2017/2018	64	4
2018/2019	61	4
2019/2020	58	4
2020/2021	53	4

In diesem Jahr sollte für die Grundschule Hohenfelde ein neues Spielgerät beschafft werden. Das von der Schule gewünschte Spielgerät ist beauftragt, konnte aber aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr im Jahr 2020 geliefert und aufgestellt werden. Dies erfolgt im Jahr 2021.

Im Jahr 2020 wurde im Schulgebäude eine strukturierte Netzwerkverkabelung installiert und ein flächendeckendes WLAN eingerichtet.

Außerdem sind in den Klassen der Stufe 3 und 4 interaktive Tafeln installiert worden. Weiterhin steht der Schule seit 2020 eine ISERV Lernplattform zur Verfügung.

Über das Sofortausstattungsprogramm des Bundes wurden I pads zur Ausleihe an die Schüler\*innen angeschafft sowie weitere Endgeräte über den Digitalpakt. Dadurch war es zum Beispiel möglich, den Computerraum mit neuen Geräten auszustatten. Für jeden Klassenraum stehen jetzt Notebooks zur Verfügung.

## Unterhaltungsmaßnahmen

- Spielplatzunterhaltung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Die Gemeinde Wardenburg ist als Schulträger für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten sowie deren Unterhaltung zuständig.

## Produkt 2161 – übrige schulische Aufgaben, IGS Am Everkamp

Am 05.08.2010 startete unter der Trägerschaft des Landkreis Oldenburg an der Everkampschule in Wardenburg der erste Jahrgang der neuen Integrierten Gesamtschule (IGS).

Die Schülerzahlen haben sich bis heute wie folgt entwickelt:

Schuljahr	Schüler (5. Klasse)
2013/2014	85
2014/2015	66
2015/2016	74
2016/2017	95
2017/2018	99
2018/2019	55
2019/2020	61
2020/2021	52

Die IGS wird als offene Ganztagschule geführt und bietet den Schülerinnen und Schülern neben einem warmen Mittagessen in der Mensa auch die verschiedensten Nachmittagsangebote. Hierbei finden verschiedene Arbeitsgemeinschaften, wie z.B. aus den Bereichen Kunst, Hauswirtschaft, Theater, Computer, Sport und Medien statt.

Aufwendungen für die Gemeinde Wardenburg entstehen durch die Abrechnung der Schulbetriebskosten mit dem Landkreis Oldenburg für Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Wardenburg, die die IGS besuchen, und mit der Gemeinde Hatten für die Waldschule Hatten.

## Produkt 2721 – Gemeindebücherei

<b>Gemeindebücherei am Patenbergsweg 1 in Wardenburg</b>	
	<b><u>Öffnungszeiten:</u></b>
	<b>Montag: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr</b>
	<b>Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr</b>
	<b>Mittwoch: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr</b>
	<b>Donnerstag: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr</b>
	<b>Freitag: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr</b>
	<b>Samstag und Sonntag: geschlossen</b>

Der Bestand der Medien beläuft sich derzeit auf ca. 5.300.

Seit 2006 ist der gesamte Bestand auch im Internet dargestellt und somit „rund um die Uhr“ verfügbar. Bibliothekskunden können sich über den Button „Anmeldung“ ihr Konto ansehen, verlängern oder Medien vorbestellen.

Entwicklung der Besucherzahlen:

2015	7.112 Besucher/innen
2016	7.126 Besucher/innen
2017	7.293 Besucher/innen
2018	6.872 Besucher/innen
2019	6.220 Besucher/innen
2020	2.190 Besucher/innen

Der Betrieb der Gemeindebücherei Wardenburg lief in diesem Jahr ein wenig anders als gewohnt. Bis Mitte März fand die Ausleihe der Medien nach bekanntem Schema statt.

Die Bücherei musste dann in der Zeit vom 16.03.20 – 30.04.20 schließen. Geplante Veranstaltungen wie das beliebte Projekt LEO-LESEPILOT, das in Zusammenarbeit mit der Grundschule Wardenburg seit Jahren stattfindet, startete nicht. Es richtet sich an Kinder der 1. und 2. Klassen. Die Schülerinnen und Schüler werden in zwei aufeinander folgenden Schuljahren spielerisch an die Benutzung der Bücherei herangeführt. Zum Abschluss bekommt jedes Kind, nach einer kleinen lustigen Prüfung bei der alle viel Spaß haben, einen Leseland-Pilotenschein.

Durch die Kontaktbeschränkungen fielen auch Bilderbuchkinos für die Kita-Kinder, Ferienbasteln zu Ostern und in den Sommerferien, Sommerferien -Lesefieber- Aktion mit anschließender Buchgutschein Verlosung sowie Klassenführungen der 5. Klassen und der Seniorenvormittag aus.

Es war eine Freude am 04.Mai die Bücherei wieder öffnen zu dürfen. Unter den bekannten Hygienemaßnahmen und eingeschränkter Besucherzahlen nutzen die Leser die Gelegenheit der Ausleihe. Die Benutzung der Bücherei fand nach Terminvergabe statt. Lediglich drei Personen hielten sich gleichzeitig bei einem Zeitlimit auf. Die Resonanz dieser Maßnahme war sehr positiv.

Es wurden im Jahr 2020 laufend neue Medien für Kinder und Erwachsene in den Bestand eingearbeitet. Dank einer Spende konnte auch im Bereich Hörbücher für Kinder mehr angeschafft werden.

Dann war es leider wieder soweit, dass alle Bibliotheken am 02. November schließen mussten. Da das Büchereipersonal einfallsreich ist, konnte eine Ausleihe trotzdem stattfinden. Es werden seitdem Bücher to go gepackt und diese kontaktlos an die Leser weitergegeben.

Dazu wird im Online- Katalog der Bücherei recherchiert welche Medien entliehen werden sollen. Danach gibt der Leser per E-Mail oder telefonisch die Wünsche an die Bücherei. Das Paket kann dann nach Vereinbarung im Eingangsbereich abgeholt werden. Dort findet auch die Rückgabe statt, alles kontaktfrei.

Auch für dieses Konzept sind die Benutzer dankbar, dass Medien ausgeliehen werden können.

## **Produkt 2731 – Sonstige Volksbildung**

### **Erwachsenenbildung**

Die Volkshochschule Hatten/Wardenburg wird als Außenstelle des Vereins Volkshochschule Oldenburg geführt und ist seit mehr als 30 Jahren erfolgreich in der Erwachsenenbildung in der Gemeinde Wardenburg tätig.

Die Räume an der Ecke Patenbergsweg/Am Glockenturm sowie an der Friedrichstraße 43 ermöglichen den Besucherinnen und Besuchern ein Lernen in angenehmer Atmosphäre.

Seit vielen Jahren besuchen regelmäßig jährlich insgesamt rund 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kurse bei der Volkshochschule in Wardenburg.

2013	2057 Besucher/innen
2014	2122 Besucher/innen
2015	1963 Besucher/innen
2016	2076 Besucher/innen
2017	2033 Besucher/innen
2018	2238 Besucher/innen
2019	2529 Besucher/innen
2020	1314 Besucher/innen

Bedingt durch die Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen besuchten im Jahr 2020 weniger Personen die Kurse der VHS. Einige Angebote konnten auf Onlineformate umgestellt werden, hier nutzten ca. 80 Personen diese Angebote.

Für die Kursangebote, als Mietzuschuss und die Unterhaltung von Räumlichkeiten erhält die Volkshochschule seit 2017 von der Gemeinde Wardenburg einen pauschalen Zuschuss in Höhe von 28.752,00 € nach den Kulturförderrichtlinien. Im Falle eines nachgewiesenen Defizits wird dieser Zuschuss um bis zu 10.000 € erhöht.

## **Produkt 2811 – Heimat- und Kulturpflege**

### **Kulturarbeit**

#### **Gemeindespiegel**

Nach fast 50-jährigem Bestehen hat der Gemeindespiegel seinen Betrieb eingestellt. Die letzte gedruckte Ausgabe (Nr. 194) ist im Juni erschienen. Grund für die erfolgte Auflösung sind Nachwuchsprobleme; trotz Bemühens seitens der ehemaligen Redaktionsmitglieder ist es leider nicht gelungen, Menschen für die redaktionelle Mitarbeit zu finden.

Die geleistete redaktionelle Arbeit ist mit großem ehrenamtlichem Einsatz durch das über die Jahrzehnte wechselnde Redaktions-Team erfolgt.

Mit der Einstellung des Gemeindespiegels endet nun leider ein wichtiges Stück Wardenburger Kulturarbeit. Die Gemeinde Wardenburg unterstützte die Arbeit des Gemeindespiegels ideell sowie durch die Zahlung eines jährlichen Zuschusses in Höhe von 1.400,- Euro.

Das Ergebnis der jahrzehntelangen ehrenamtlichen Arbeit ist eine ausführliche Chronik über das letzte halbe Jahrhundert.

Der Online-Betrieb des Gemeindespiegels soll vorerst aufrechterhalten bleiben.

## Veranstaltungen

Aufgrund der Corona-Situation mussten im Jahr 2020 ab März zahlreiche Veranstaltungen abgesagt werden. Daher fanden insgesamt nur 4 Veranstaltungen statt (im Vorjahr 22), die von 264 Personen (Vorjahr 2176) besucht wurden. Die meisten Besucherzahlen verzeichnete die Comedy-Veranstaltung mit Jens Heinrich Claassen am 24. Januar mit knapp 100 Gästen.

Datum	V-Ort	Veranstaltung	Gäste
24.01.2020	Gasthof Dahms	Comedy „Ich komm schon klar“ mit Jens Heinrich Claassen	99
06.03.2020	Gasthof Dahms	Kabarett „Wenn Sie damit leben können“ mit den Divanetten	78
09.03.2020	Ratssaal	750 Jahre Wardenburg Archäologischer Vortrag mit Michael Wesemann und Falk Näth	60
18.09.2020	Alte Ziegelei	Comedy „Mit Vollgas in die Sackgasse“ mit Frank Sauer	27

Unter Berücksichtigung der Erlöse aus Eintrittsgeldern ergab sich durchschnittlich pro Besucher/in ein Defizit von 5,75 Euro. Im Vorjahr handelte es sich um ein Defizit von 3,92 Euro pro Besucher.

## Jubiläumsjahr: 750 Jahre Wardenburg

Ein tolles Veranstaltungsprogramm zum Jubiläumsjahr wurde mit Vereinen, Verbänden und Organisationen der Gemeinde Wardenburg auf die Beine gestellt. Der erste Vortrag in dieser Reihe fand noch am 09.03. statt, danach mussten plötzlich aufgrund der Coronavirus-Pandemie und des vom Landkreis Oldenburg verfügtten Veranstaltungsverbotes schon geplante Veranstaltungen abgesagt werden. Ursprünglich geplant war eine Jubiläumsfeier im September 2020.

Aufgrund der weiteren Entwicklungen wurde die Jubiläumsfeier nach Abstimmung mit beteiligten Vereinen zunächst auf das Wochenende vom 30. April bis zum 2. Mai 2021 verschoben. Das gemeinsam entwickelte Veranstaltungsformat sollte beibehalten werden.

Angesichts der Corona-Situation haben sich die Gemeinde und der Vorstand des Gemeinde Wardenburg Marketing Forums e.V. (GWMF, als Veranstalter der geplanten Aktionen auf dem Marktplatz) im September schweren Herzens dazu entschlossen, die große Jubiläumsfeier vom 30.04. bis zum 02.05.2021 nicht stattfinden zu lassen.

Dies soll aber nachgeholt werden, wenn eine sichere Planung wieder möglich ist; ein neuer Termin soll mit Künstlern und Mitstreitern abgestimmt werden.

## Corona macht erneut einen Strich durch die Rechnung

Seit der Verlegung der 750-Jahr-Feier vom ersten September-Wochenende 2020 auf den Termin im nächsten Jahr hatten sich die Voraussetzungen erneut verändert. Die Corona-Fallzahlen stiegen nach wie vor und es ist leider davon auszugehen, dass sich diese Tendenz fortsetzt.

Großveranstaltungen waren bundesweit bis zum Ende des Jahres untersagt worden. Somit gingen die Organisatoren davon aus, dass das Coronavirus die Menschen noch eine Weile beschäftigen wird und dass Hygienemaßnahmen auch im Frühjahr nächsten Jahres noch eine Rolle spielen werden.

Die Planung und Durchführung eines solchen Ereignisses, das die Menschen in unserer Gemeinde eigentlich zusammenbringen sollte, ist unter den erforderlichen Hygienemaßnahmen leider nicht möglich. Unter diesen ungünstigen Voraussetzungen konnte die Planung nicht fortgeführt werden. Mit einer Wiederaufnahme der Planungsaktivitäten wird nun abgewartet, bis die Corona-Krise überstanden ist und wieder ausreichend Planungssicherheit besteht.

### **Was bleibt im Jahr 2021 vom Jubiläum?**

Die Absage betrifft nur die Hauptveranstaltungen vom 30.04. bis zum 02.05.2021. Nach wie vor gibt es Initiativen, die sich mit Blick auf das Jahr 2021 mit der Realisierung „kleinerer“ Veranstaltungen wie Vorträge und Ausstellungen zum Thema „750 Jahre Wardenburg“ befassen.

## **Museen**

### **Ziegeleimuseum**

Seit 1991 ist die Gemeinde Wardenburg Eigentümerin des Grundstücks der ehemaligen Teebkenschen Ziegelei in Westerholt. Der Verein „Alte Ziegelei Westerholt“ hat dort ein beeindruckendes Industriemuseum mit mehreren Tausend Besuchern pro Jahr durch die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder aufgebaut.

Auch für Veranstaltungen unterschiedlichster Art wird das großzügige Gebäude einschließlich des Geländes genutzt, u. a. finden in dem Gebäude – auf Wunsch – auch standesamtliche Trauungen statt.

Die Gemeinde Wardenburg fördert das Museum durch die Übernahme der nachgewiesenen Betriebskosten.

### **Moor- und Bauernmuseum**

In Benthullen hat es sich der Bürger- und Heimatverein Benthullen-Harbern II seit 1997 zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung der Moordörfer der Gemeinde Wardenburg, alte Handwerke und Wohnungseinrichtungen und Möbel vergangener Zeiten zu dokumentieren.

An der Straße „Zu den Birken“ wurde im unermüdlichen Einsatz und Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer das Moor- und Bauernmuseum in den Räumlichkeiten der Familie Berg aufgebaut. Mehrere tausend Besucher informieren sich jedes Jahr in dem Museum über vergangene Zeiten.

Der kontinuierliche Aufbau des Museums wird von der Gemeinde Wardenburg seit Jahren finanziell unterstützt. Um den weiteren Bestand des Museums zu gewährleisten, hat der Bürgerverein die Immobilie (Gebäude und dazugehörige Freiflächen) in 2009 erworben. Der Kaufpreis für die Immobilie wurde dem Bürgerverein seitens der Gemeinde Wardenburg zur Verfügung gestellt. Sollte der Betrieb des Museums eingestellt werden, geht die Immobilie in das Eigentum der Gemeinde Wardenburg über. Des Weiteren wird das Museum durch die Übernahme der nachgewiesenen Betriebskosten gefördert.

Im Moor- und Bauernmuseum werden seit Jahren – auf Wunsch – auch standesamtliche Trauungen durchgeführt.

Für die Erweiterung der Ausstellungsfläche wurde dem Moor- und Bauernmuseum aufgrund des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 04.12.2019 ein Zuschuss in Höhe von maximal 6.000 Euro gewährt. Das Vorhaben mit voraussichtlichen Kosten von rd. 130.000 Euro wird außerdem aus LEADER-Mitteln gefördert.

### **Fairtrade-Gemeinde**

Die Gemeinde Wardenburg nimmt seit September 2015 an der Fairtrade-Towns-Kampagne teil und 2019 wurde der Titel „Fairtrade Gemeinde Wardenburg“ bereits zum zweiten Mal verlängert.

Die Gemeinde bietet im Rahmen der Ratssitzungen und auch in Besprechungen im Rathaus Produkte aus fairem Handel (Kaffee, Tee, Zucker, Gebäck bzw. Kekse) an.

Bei der Auswahl der Jubiläumsgeschenke (z. B. Präsentkörbe) wird auf Produkte aus fairem Handel geachtet.

Finanziell unterstützt die Gemeinde Aktionen der Fairtrade-Steuerungsgruppe, an deren Treffen grundsätzlich auch ein Vertreter der Verwaltung teilnimmt, seit 2016/2017 mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von maximal 1.000 Euro, befristet ist die Gewährung bis 31.12.2022.

Der Zuschuss ist zweckgebunden für den Druck von Informationsmaterialien zum Fairen Handel in der Fair-Trade-Gemeinde Wardenburg, für regelmäßige Aktionen zum Fairen Handel mit Kindertagesstätten und Schulen in der Gemeinde Wardenburg und für die Durchführung von Ausstellungen und Informations-Veranstaltungen zum Thema Fairer Handel in der Gemeinde Wardenburg. 2020 wurden 1.000 Euro an Zuschussmitteln abgerufen.

### **Eine-Welt-Gruppe**

Die Räume der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg e. V. befinden sich seit Anfang 2017 an der Oldenburger Straße 258. Der Verwaltungsausschuss beschloss in seiner Sitzung am 18.01.2017, der Eine-Welt-Gruppe einen monatlichen Mietkostenzuschuss in Höhe von maximal 450,00 Euro zu gewähren. Der Mietkostenzuschuss ist auf die Dauer von 5 Jahren ab Mietbeginn befristet.

### **Wettbewerb Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft**

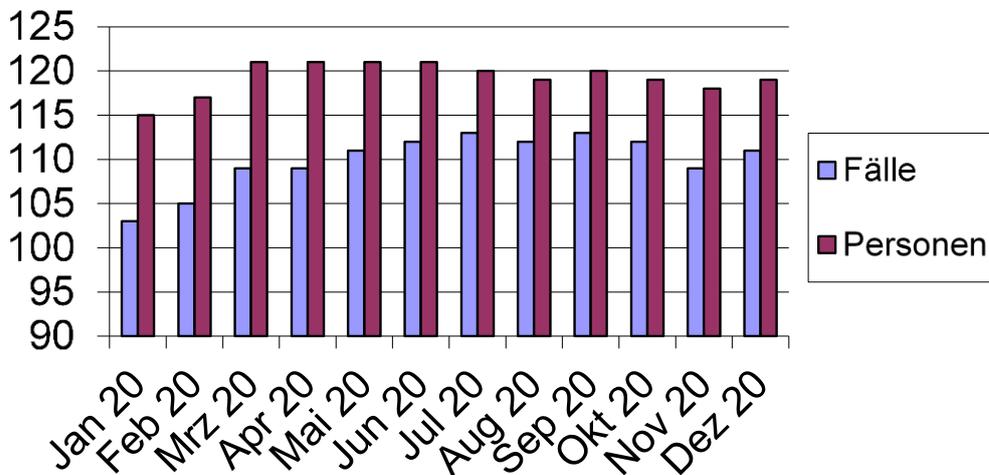
Aufgrund der Coronavirus-Krise konnte der diesjährige Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ in Abstimmung mit dem 1. Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine in diesem Jahr nicht stattfinden.

### **Produkt 3119 – Verwaltung der Grundversorgung und Hilfen nach dem 12. Sozialgesetzbuch (SGB XII)**

#### **Grundsicherung für Ältere und Erwerbsunfähige**

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht.

## Grundsicherung für Ältere und Erwerbsunfähige



Die Fallzahlen sind gefallen.

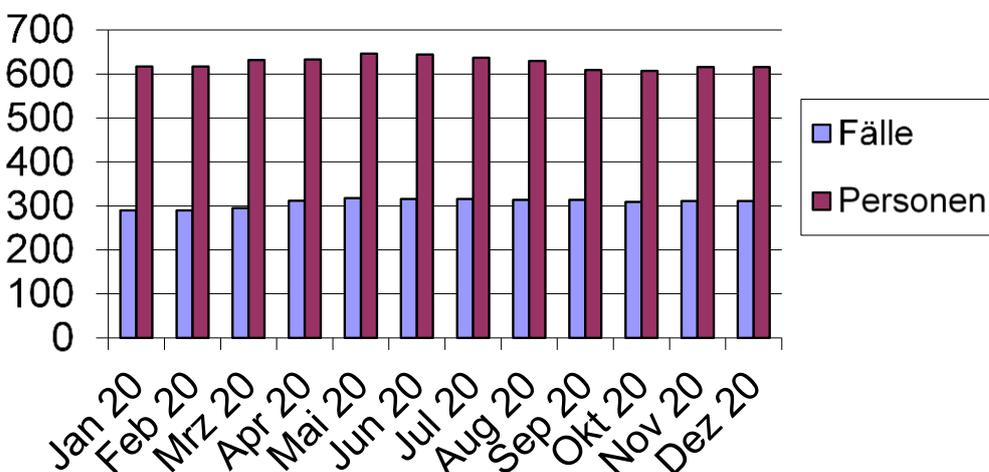
Dezember 2020: 111 Fälle mit 119 Personen

(Vergleichszahlen Dezember 2019: 114 Fälle mit 118 Personen, Dezember 2018: 111 Fälle mit 123 Personen).

## Produkt 3129 – Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem 2. Sozialgesetzbuch (SGB II)

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht.

## Grundsicherung für Arbeitssuchende



Die Fallzahlen im SGB-II Bereich sind gestiegen von 300 Fällen im Dezember 2019 auf 311 Fälle im Dezember 2020. Die durchschnittliche Fallzahl für 2020 beträgt 308 Fälle.

## **Aktion Wunschbaum**

Auch in diesem Jahr fand wieder die Aktion „Wunschbaum Wardenburg“ statt. Zum zwölften Mal führten das Gemeinde Wardenburg Marketing Forum e.V. (GWMF) in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wardenburg das Projekt durch. Es hat zum Ziel, Wardenburger Kindern im Alter zwischen 0 und 14 Jahren, für die aufgrund ihrer finanziellen Situation Geschenke nicht selbstverständlich sind und die bei der Erfüllung ihrer kleinen Träume und Sehnsüchte zwingend Unterstützung bedürfen, zu Weihnachten einen besonderen Wunsch im Wert von maximal 20 Euro zu erfüllen.

Durch das Sozialamt der Gemeinde wurden alle Wardenburger Eltern, die Leistungen nach dem SGB II, XII und AsylbLG bekommen bzw. Wohngeld beziehen, angeschrieben, in deren Haushalt ein oder mehrere Kinder im Alter zwischen 0 und 14 Jahren leben. Das waren 2020 = 328 Kinder (zum Vergleich 2019 = 332 Kinder).

Der „Wunschbaum“ stand ab dem 06.11.2020 wieder im Foyer des Wardenburger Rathauses geschmückt mit Wunschkarten, auf denen die kleinen und großen Wünsche der Kinder aufgeschrieben waren. Aufgrund der Corona-Pandemie fand in diesem Jahr die Pflückparty nicht wie üblich statt. An deren Stelle wurden am 07.11.2020 beim Combi-Markt in Wardenburg, am 14.11.2020 beim EDEKA-Markt in Hundsmühlen und am 21.11.2020 beim irma-Markt in Wardenburg Wunschkarten ausgelegt. Außerdem konnte man vor dem Kindergarten Littel, bei Sophie’s Welt und im Hofladen Schmidt in Westerborg Wunschkarten erhalten. Zudem gab es auf der Internetseite der Gemeinde Wardenburg erstmals einen digitalen Wunschbaum, von dem die Wunschkarten ebenfalls „gepflückt“ werden konnten.

Die Ausgabe der Geschenke erfolgte vom 09.12. bis zum 23.12.2020 im Bürgerhaus.

## **Produkt 3131 – Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**

Die Gemeinde Wardenburg nimmt im Rahmen der Heranziehungsvereinbarung für den Landkreis Oldenburg als örtlicher Träger der Sozialhilfe die Gewährung der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wahr. Die Leistungen selber werden direkt im Kreishaushalt gebucht. Entwicklungen der Leistungen:

Fälle/Personen 2017 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2018 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2019 im Ø monatlich	Fälle/Personen 2020 im Ø monatlich
55 Fälle / 106 Personen	38 Fälle / 74 Personen	30 Fälle / 56 Personen	28 Fälle / 47 Personen

Aufgrund sehr geringer Zuweisung von Flüchtlingen und dem Abschluss weiterer Asylverfahren haben sich die Anzahl der Fälle und der Personen erneut nach unten entwickelt.

## **Produkt 3151 – Soziale Einrichtungen für Ältere (Seniorenarbeit/Seniorentreff + Seniorenservicebüro)**

### **Seniorenvertretung in der Gemeinde Wardenburg**

Der Vorstand der Seniorenvertretung trifft sich regelmäßig monatlich zur Beratung über aktuelle Seniorenthemen. Die Vernetzung in der Gemeinde hat für den Seniorenvorstand einen hohen Stellenwert. Es konnte in diesem Jahr jedoch lediglich eine Seniorenversammlung stattfinden, auch die Gemeinschaftsveranstaltung fiel aus. Der Vorstand konnte nur wenige Sitzungen durchführen, blieb jedoch digital im Kontakt.

## Richtlinie der Gemeinde Wardenburg zur Förderung und Verbesserung der Angebote für Seniorinnen und Senioren

Zuletzt im Jahre 2017 wurden die Förderrichtlinien geändert und damit vereinfacht und einem veränderten Bedarf angepasst. Im Jahr 2020 gab es keine Auszahlung, da coronabedingt die meisten Angebote nicht stattfinden konnten.

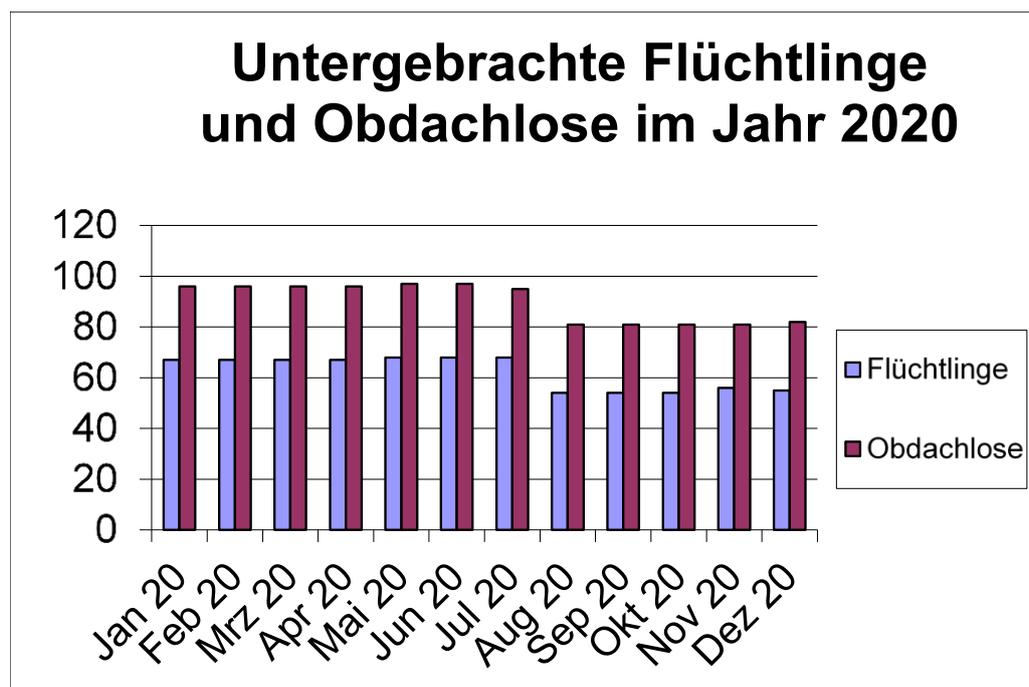
### Seniorenservicebüro (3151.002)

Das Seniorenservicebüro ist nach Fertigstellung des Bürgerhauses aus dem Rathaus dorthin umgezogen. In den neuen Räumlichkeiten gibt es nun die Möglichkeit, wieder offene Angebote für Seniorinnen und Senioren durchzuführen. Seit Herbst wurden von Ehrenamtlichen ein Spielenachmittag (1. Dienstag im Monat) und die Veranstaltung „Kaffee & mehr“ – eine gesellige Kaffeerunde mit Informationen zu Fragen des Alter(n)s – an jedem letzten Donnerstag im Monat geplant. Die Veranstaltungen konnten – mit reduzierter Teilnehmezahl – bisher nur einmal stattfinden.

Die Angebote des Seniorenservicebüros – Beratung und Information, ehrenamtliche Einkaufshilfe, Arztbegleitung, Alltagshilfe - und die Rentenberatung werden unter sorgfältiger Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln weiterhin vermittelt und durchgeführt. Die Nachfrage nach persönlicher Begleitung hat jedoch nachgelassen, um zusätzliche Kontakte zu vermeiden.

### Produkt 3152 – Soziale Einrichtungen für Wohnungslose und Asylbewerber

Nach dem Aufnahmegesetz und der Heranziehungsvereinbarung mit dem Landkreis Oldenburg ist die Gemeinde verpflichtet, Flüchtlinge unterzubringen. Für die Unterbringung von Wohnungslosen ist sie nach dem Nds. SOG zuständig.



Der Zustrom der Flüchtlinge ist in 2020 weiter zurück gegangen.

Die meisten Asylverfahren der Flüchtlinge sind beendet und zumeist Aufenthaltserlaubnisse von 1 bis 3 Jahren erteilt worden. Die anerkannten Flüchtlinge sind in der Tabelle als Obdachlose erfasst, wenn diese noch in den Unterkünften der Gemeinde untergebracht sind.

### **Verteilquote**

Das Ministerium für Inneres und Sport hat zum 15.02.2020 eine neue Verteilquote festgesetzt, die die Aufnahme von 42 weiteren Flüchtlingen bis Anfang 2021 vorsieht. Bislang hat die Gemeinde Wardenburg 7 Personen aufgenommen.

### **Gemeindesozialarbeit**

Das für Bürger vorgehaltene Angebot wurde auch im Jahr 2020 intensiv genutzt. Die Unterstützung bei diversen Antragstellungen sowie die Erledigung behördlicher Schreiben bildete einen Schwerpunkt.

### **Offenes Teehaus**

Die Ehrenamtlichen der Flüchtlingshilfe konnten wegen der Kontaktbeschränkungen keine Gruppenangebote machen. Es wurden jedoch vielfältige persönliche Kontakte aufrechterhalten, auch digital, und weiter Unterstützung nach der 2-Haushalte-Regelung geleistet.

In Zusammenarbeit mit der Diakonie wurden an 14 Aktive Tankgutscheine als kleiner Dank für ihren Einsatz mit dem privaten PKW überreicht.

Das Team des Offenen Teehauses überbrachte vielen geflüchteten Familien zum Nikolaus ein Päckchen mit Süßigkeiten und Bastelmaterial.

### **Nähwerkstatt**

Die Nähwerkstatt der Flüchtlingshilfe sollte nach langer coronabedingter Pause nach den Herbstferien in den Räumen des Bürgerhauses ihre Arbeit wieder aufnehmen, ist jedoch wegen der Kontaktbeschränkungen weiterhin eingestellt.

### **Hausaufgabenbetreuung:**

An den Grundschulen Hundsmühlen und Wardenburg wurde das ganze Jahr – die coronabedingten Schließzeiten ausgenommen – für Kinder aus geflüchteten Familien eine Hausaufgabenbetreuung angeboten, zusätzlich finanziell gefördert vom Land Niedersachsen, dem Landkreis Oldenburg und den Maltesern.

### **Produkt 3153 – Sonstige Soziale Einrichtungen**

Hierzu gehört die Unterstützung der Behindertenarbeit. Die Gemeinde erhält Zuweisungen des Landes nach § 14 des Niedersächsischen Behindertengleichstellungsgesetzes.

### **Mietkostenzuschuss für das Deutsche Rote Kreuz**

Dem Deutschen Roten Kreuz wird ein Mietkostenzuschuss in Höhe von 9.200 Euro pro Jahr gewährt. Die Förderung war bis 2019 befristet. Der Verwaltungsausschuss entschied, für weitere 5 Jahre einen Mietkostenzuschuss zu gewähren.

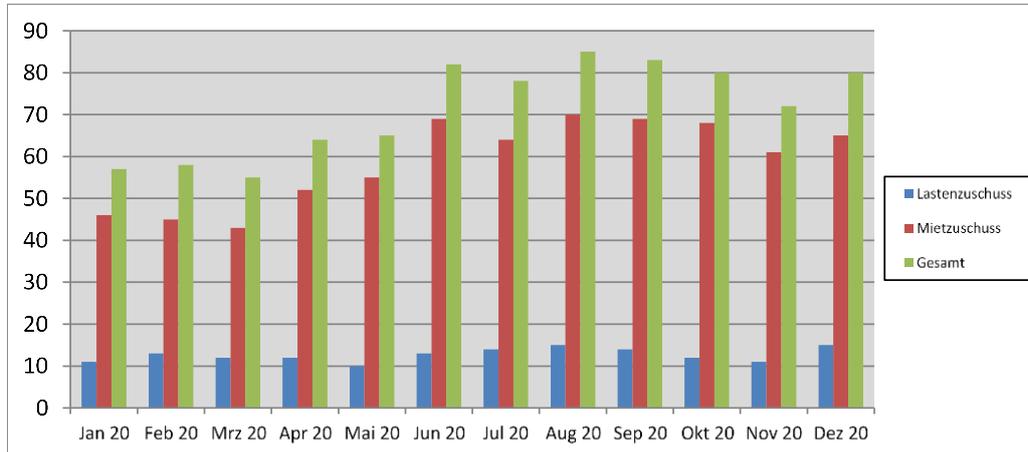
## Ehrenamtliche Behindertenarbeit in der Gemeinde Wardenburg

Seit Dezember 2016 ist Frau Mareike Horstmann als Sprecherin für Belange behinderter Menschen in der Gemeinde Wardenburg tätig.

Kontakte können über das Rathaus, Tel. 04407 / 73 – 129 hergestellt werden.

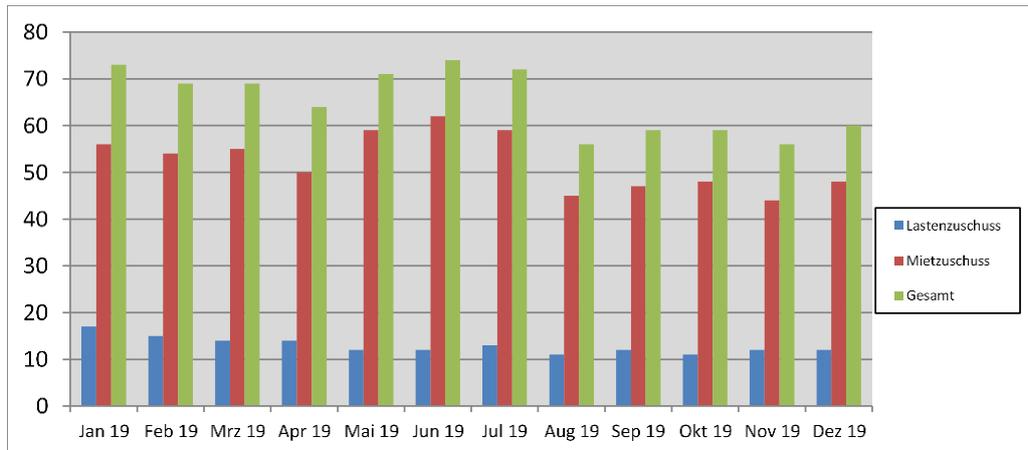
## Produkt 3461 – Wohngeld

Die Anzahl der Wohngeldfälle hat sich 2020 wie folgt entwickelt:

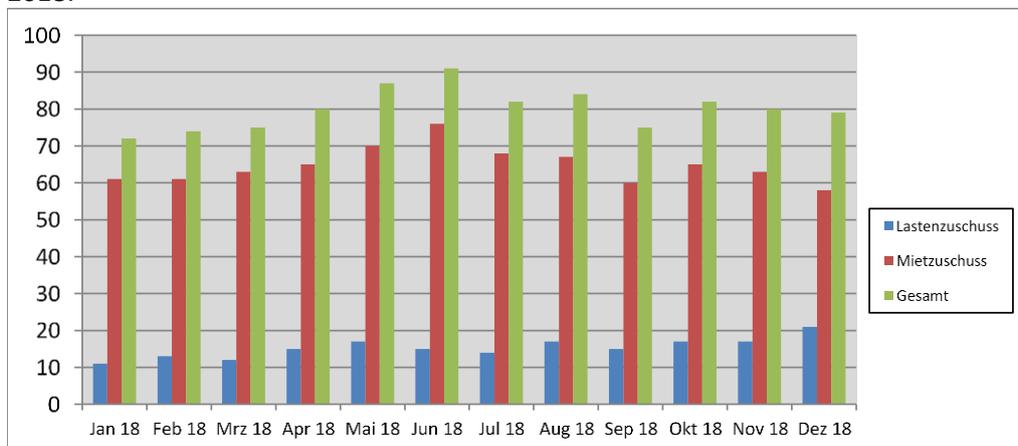


Im Vergleich hierzu sind die Vorjahre dargestellt:

2019:



2018:



## **Produkt 3511– Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Zu diesem Produkt zählen die Präventionsarbeit und die Unterstützung der Initiative Tschernobyl-Kinder.

### **Tschernobyl-Kinder**

Zum 31.12.2013 hatte sich die Wardenburger Elterninitiative für Tschernobyl-Kinder aufgelöst. Zum 12.04.2014 haben sich ehemalige Gasteltern zusammengefunden und die Initiative für Tschernobyl-Kinder neu gegründet. Die Gemeinde gewährt für den Aufenthalt der Kinder aus Tschernobyl (Weißrussland) einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro. Der Zuschuss wurde in diesem Jahr nicht in Anspruch genommen, da die Kinder nicht anreisen konnten.

### **Förderung sozialer Wohnungsbau**

Im Jahre 2017 hat der Rat der Gemeinde Wardenburg die "Richtlinie zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus bei Auslaufen der Zweckbindung" verabschiedet, die ab 2018 gilt. Hintergrund ist, dass nach Ablauf von Wohnungsbaudarlehen die Zweckbindung bei den Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus entfällt und damit auch das Belegungsrecht der Gemeinde. Die Gemeinde Wardenburg hat jedoch großes Interesse am Erhalt von Sozialwohnungen, da lt. Wohnraumversorgungskonzept des Landkreises Oldenburg Wohnungen im niedrigen Mietpreissegment fehlen. Die Richtlinie sieht vor, dem Träger der o. g. Wohnungen die Differenz zwischen der marktüblichen Miete und der Kostermiete für öffentlich geförderten Wohnraum zu erstatten. Die Gemeinde behält das Vorschlagsrecht für die Belegung und für den Mieter bedeutet dies, dass ein Wohnberechtigungsschein erforderlich ist.

Hierfür wurde zunächst mit der GeWo-Bau in Vechta, Träger der Seniorenwohnanlage am Brooklandsweg, eine entsprechende Vereinbarung getroffen. Der Mietzuschuss gilt für 10 Wohnungen.

### **Präventionsarbeit**

Nachdem der Präventionsrat im Januar mit einer Sitzung seine Arbeit aufgenommen hatte, sorgten anschließend die Kontaktbeschränkungen beinahe für einen Stillstand. Viele geplante Veranstaltungen – z. B. das Sport- und Spielfest, Medienprojekte – konnten nicht durchgeführt werden.

Unter Berücksichtigung der erforderlichen Hygiene- und Abstandsregeln ging manches aber doch, insbesondere Projekte, die bereits in den Vorjahren erarbeitet worden waren und verlässlich mit beständigen Projektpartnern weitergeführt werden konnten: Das Theaterprojekt „Mein Körper gehört mir“ fand in den Grundschulen Achtermeer und Wardenburg statt.

In der Grundschule Hundsmühlen wurde für sozial auffällige Kinder heilpädagogisches Reiten angeboten.

## **Produkt 3611 – Wirtschaftliche Jugendhilfe**

### **Übernahme von Kindergartengebühren**

Aufgrund der Heranziehungsvereinbarung mit dem Landkreis Oldenburg nimmt die Gemeinde Wardenburg die Aufgabe der Gewährung der wirtschaftlichen Jugendhilfe wahr.

Für Familien mit geringem Einkommen können ganz oder teilweise die Kindergartengebühren übernommen werden. Die Zahl der Bewilligungen und die Höhe der übernommenen Kindergartengebühren sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

Die zum 01.08.2018 gesetzlich eingeführte Beitragsfreiheit in Kindertagesstätten für Kinder ab der Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung wirkt sich auch entsprechend auf die Fallzahlen im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfe aus.

Wirtschaftliche Jugendhilfe							
2018 (bis 31.07.)		2018 (ab 01.08.)		2019		2020	
77	39.417,50 €	31	9.635,00 €	30	19.290,50 €	31	20.819,00 €

## **Produkt 3621 – Jugendarbeit**

### **Personalveränderungen im Jugendpflegeteam**

Seit dem 27.04.2020 verstärkt Karsten Gerdes das Jugendpflegeteam der Gemeinde Wardenburg. Die Stelle war neu zu besetzen, nachdem Ines-Yvonne Geercken zum 01.04.2020 zu einem anderen Arbeitgeber gewechselt ist. Herr Gerdes ist verantwortlich für den Jugendtreff im Bürgerhaus Wardenburg, für den Bauwagen in Hundsmühlen und die Jugendarbeit in der Gemeinde Wardenburg.

### **Aktionen der Jugendpflege:**

#### **Kindertag**

Schon seit jeher findet montags der Kindertag im Jugendtreff (im Bürgerhaus) statt. Neben den kreativen Angeboten veranstaltet das Team der Jugendpflege auch immer mal wieder besondere Highlights wie zum Beispiel die Faschingsfeier. Am Rosenmontag feierten 20 Kinder kostümiert bei guter Laune, Musik und lustigen Spielen.

Aufgrund der großen Nachfrage und dem Wunsch, als Jugendpflege mehr als ein Angebot für Kinder zu ermöglichen, gibt es seit den Sommerferien einen weiteren Kindertag pro Woche. Die Teilnehmerzahl war den Vorschriften aufgrund der Corona-Pandemie entsprechend auf max. 10 Personen (incl. Betreuungspersonen) begrenzt.

#### **JAK**

Als Mitglied des Jungenarbeitskreises (JAK) beteiligte sich die Jugendpflege wieder an dem diesjährigen Jungenaktionstag, im Jugendzentrum in Wildeshausen. Der bereits 7. Aktionstag in Folge fand am 07.03.2020 statt. Die Jugendpflegen des gesamten Landkreises organisierten diesen besonderen Tag für Jungen im Alter von 10 – 14 Jahren. Die ausschließlich männlichen Jugendlichen können an diesem Tag einmal ganz unter sich sein, und sich in verschiedenen Workshops ausprobieren. Besonders wurde in diesem Jahr der Raketenbau sowie „Basteln“ am Computer nachgefragt.

Zur abendlichen Präsentation wurden auch die Eltern eingeladen und konnten sich ein Bild von diesem Jungenaktionstag machen.

Insgesamt nahmen 126 Jungen aus dem gesamten Landkreis teil, davon 11 Jungen aus der Gemeinde Wardenburg.

## **Osterferien Angebote**

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie musste die Jugendpflege leider die Veranstaltungen des Osterferienpasses absagen.

## **Sommerferien**

Im Gegensatz zu den Osterferien, war es in den Sommerferien möglich ein kleines Programm für Kinder u. Jugendliche anzubieten. Natürlich unter Berücksichtigung der aktuellen Hygienemaßnahmen. So konnte die Jugendpflege einige Veranstaltungen anbieten und die Sommerferien waren für die Schüler\*innen dann doch nicht so lang.

## **Herbstferien**

Unterschiedliche kleine Aktionen hat die Jugendpflege in den Herbstferien für Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde angeboten. Um auch ältere Jugendliche anzusprechen, hat die Jugendpflege in diesem Herbst ganz besondere Aktionen in das Programm mit aufgenommen, wie Kart fahren, Laser Tag und ein Besuch im Escape Room. Aber auch die jüngeren Kinder hatten bei den herbstlichen Angeboten im Bürgerhaus ihren Spaß.

## **Ferienbetreuung in den Sommerferien**

Aufgrund der Corona-Pandemie war eine Ferienbetreuung, wie sie in den Sommerferien normalerweise üblich ist, in diesem Jahr leider nicht umsetzbar. Das Jugendpflege team hat dennoch ein Angebot für berufstätige Eltern mit dringendem Betreuungsbedarf für zwei Wochen auf die Beine gestellt.

## **Bauwagen Hundsmühlen**

Um das Angebot des Bauwagens zu optimieren hat die Jugendpflege jeden Donnerstag einen festen Programmpunkt im Bauwagen Hundsmühlen angeboten. Die Kooperation mit der Grundschule Hundsmühlen wurde hier genutzt, um gezielt Werbung für das neue Programm zu machen. Die Angebote wie Waffeln backen, Uno-Turnier oder Filzen wurden von den Kindern gerne angenommen.

Aufgrund der Corona-Pandemie waren die Nutzungsmöglichkeiten im sehr kleinen Bauwagen begrenzt. In den Sommerferien war er regelmäßig (mittwochs und donnerstags) geöffnet.

In diesem Jahr ist die Halloween-Feier am Bauwagen Corona-bedingt leider ausgefallen. Das Team der Jugendpflege Wardenburg hat allerdings die Schulkinder der Grundschule mit einem kleinen Halloween-Gruß und ein paar Süßigkeiten für die Schulklassen überrascht.

## **Teilnahme der Jugendpflege**

### **Sport- und Spielefest und Ortsfest Hundsmühlen**

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten diese Angebote leider nicht stattfinden. Es wird allerdings versucht, abhängig von der weiteren Entwicklung, eine Ersatzveranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt anzubieten.

## Jugendförderung

Jugendförderung			
2019		2020	
Anzahl der geförderten Vereine	Zuschüsse gesamt	Anzahl der geförderten Vereine	Zuschüsse gesamt
7	2.143	6	1.554,90

Soweit es sich um Sportvereine handelt, wird die Jugendförderung im Rahmen der Sportförderung gewährt (siehe Produkt 4211). Diese Förderung ist in der obenstehenden Aufstellung nicht enthalten.

## Produkt 3651 – Kindertagesstätte Wardenburg

Der Kindergarten Wardenburg befindet sich an der Röbeler Str. 16. Der Kindergarten wurde 1992 gebaut.

Leiterin des Kindergartens ist Frau Gesa Luthardt-Thieme. Stellvertreterin ist Frau Martina Burmann.



Der Hort Wardenburg ist seit Sommer 2019 eigenständig. Mit Beginn des Kindergartenjahres 2019/2020 wurde eine Kindergartengruppe am Nachmittag eingerichtet. Durch veränderte Bedarfe wurden die Krippenzeiten verändert. Die Betreuungszeit der Vormittagskrippe wurde auf 15.00 Uhr erweitert. Durch fehlenden Bedarf für Krippenplätze am Nachmittag wurde der Betrieb dieser Gruppe eingestellt.

Die Kindertagesstätte verfügt über 6 Gruppen mit

- 15 Krippenplätze für Kinder ab 6 Monate bis 3 Jahre
- 111 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 126 Plätze insgesamt mit 24 Mitarbeiter/innen

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00 12.00 - 13.00
3) integrative Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
4) integrative Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
5) Krippengruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00

Die Baumaßnahme zur Erweiterung des Essbereiches im Kindergarten Wardenburg ist im Dezember 2020 fertiggestellt worden. Durch den neu geschaffenen Essbereich inkl. Kinderküche und großer Küche in der das Essen zubereitet werden kann, haben nun alle Kinder Platz, das Essen zu sich zu nehmen.



Die Kosten für die Erweiterung des Essbereiches belaufen sich nach aktueller Kostenschätzung aus November 2020 auf ca. 918.000,00 €.

## **Hort Wardenburg**

In der Grundschule Wardenburg, Litteler Straße 3, befindet sich seit 2006 der Hort Wardenburg. Der Hort ist seit Sommer 2019 eigenständig.

Leiterin des Hortes ist seit August 2019 Frau Kathrin Opitz, Stellvertreterin ist Frau Sandra Thiele.

Im August 2019 wurde eine weitere Hortgruppe eingerichtet, die von einer Doppelnutzung der Schulräume Gebrauch macht.



Im Jahr 2020 wurden im dritten Gruppenraum eine Lärmschutzdecke eingezogen, die Sanitärräume gestrichen und die Außenbeleuchtung erneuert.

Der Hort verfügt damit über 3 Gruppen mit 60 Plätzen für Kinder vom 1. bis zum 4. Schuljahr.

Gruppe	Betreuungszeit
1) Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags
2) Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags
3Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags

## **Produkt 3652 – Kindertagesstätte Tungeln**

Die Kindertagesstätte Tungeln (mit Hort) befindet sich an der Oberlether Straße 36, die Krippe (eine Außenstelle des Kindergartens) befindet sich An der Mühle 11. Der Kindergarten wurde 1985 eröffnet.

Leiterin der Kindertagesstätte ist Frau Beate von Lienen. Stellvertreterin ist Frau Ludmilla Berg.



Der Kindergarten Tungeln ist die größte Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Wardenburg und verfügt über

- 27 Krippenplätze für Kinder ab 6 Monate bis 3 Jahre
- 138 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 40 Hortplätze für Schulkinder ab 6 Jahre bis zum vierten Schuljahr
- 205 Plätze insgesamt mit 29 Mitarbeiter/innen

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe 1	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Vormittagsgruppe 2	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
3) Ganztagsgruppe	8.00 – 13.00 (für 25 Plätze) 13.00 – 15.00 (für 10 Plätze)	7.30 – 8.00
4) Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
5) Integrative Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
6) altersübergreifende Nachmittagsgruppe für Kindergartenkinder ab 3 Jahre und Schulkinder bis zur 4. Klasse	12.45/13.00 – 17.00	
7) altersübergreifende Nachmittagsgruppe für Kindergartenkinder ab 3 Jahre und Schulkinder bis zur 2. Klasse	12.45/13.00 – 17.00	
8) Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
9) Krippe Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
10) Krippe Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00

### **Produkt 3653 – Kindertagesstätte Achternmeer**

Die Kindertagesstätte Achternmeer befindet sich am Alten Dorfweg 7, der Hort befindet sich seit März 2017 in neuen Räumlichkeiten in der Turnhalle Achternmeer. Der Kindergarten existiert bereits seit 1976.

Leiterin des Kindergartens ist Frau Anke Uhde. Stellvertreterin ist Frau Gabriele Meiners.



In der ehemaligen Hausmeisterwohnung wurde zum Oktober 2020 eine weitere Kleingruppe mit insgesamt 10 Kindergartenplätzen eingerichtet.

Die Kindertagesstätte Achternmeer verfügt nun über 8 Gruppen mit insgesamt 166 Plätzen. Eine der Hortgruppen in den Räumlichkeiten bei der Turnhalle arbeitet integrativ und betreut 18 Kinder, die zweite Hortgruppe verfügt über 20 Plätze.

- 131 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung
- 38 Hortplätze für Schulkinder ab 6 Jahre bis zum vierten Schuljahr
- 169 Plätze insgesamt mit 23 Mitarbeiter/innen

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Ganztagsgruppe	8.00 – 17.00	7.30 – 8.00,
3) integrative Vormittagsgruppe	8.00 – 13.00	7.30 – 8.00
4) integrative Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
5) Nachmittagsgruppe (Kleingruppe mit 10 Plätzen)	13.00 – 17.00	
6) integrative Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
7) Hortgruppe	12.45 – 17.00 in der Ferienzeit auch vormittags	
8) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
9) Ganztagsgruppe (Kleingruppe mit 10 Plätzen)	8.00 – 15.00	7.30 - 8.00

### Erweiterung Kita Achternmeer

Bereits im Jahr 2017 war angedacht, zur Einrichtung eines Bewegungsraumes und einer Krippengruppe einen Anbau an das bestehende Gebäude des Kindergarten Achternmeer zu errichten. Zur weiteren Planung der Baumaßnahme wurde daraufhin ein entsprechendes Raumkonzept erstellt. Anschließend wurde das Architekturbüro Droste Droste & Urban (DDU) beauftragt, Bau- und Planungskosten für den Anbau zu ermitteln und grobe Vorplanungen durchzuführen. Die Ausführung dieser Baumaßnahme wurde aus organisatorischen Gründen letztendlich in das Jahr 2019 verschoben.

Mit den ersten Vorbereitungen zur Umsetzung der Baumaßnahme wurde Anfang 2019 begonnen. Für die Erstellung der Baugrundlagen mussten zunächst mehrere Fachplaner beteiligt werden. Die ersten Gewerke zur Errichtung des Anbaus wurden dann im Sommer ausgeschrieben.



Nachdem die entsprechenden Angebote vorlagen und ausgewertet wurden, konnten Mitte September 2019 die ersten Aufträge erteilt werden. Mit den Rohbauarbeiten wurde dann Anfang November 2019 begonnen.

Nach einem zügigen Baufortschritt konnte die Baumaßnahme zum Anbau an die Kita Achternmeer weitestgehend im Dezember 2020 abgeschlossen werden.



## **Produkt 3654 – Kindertagesstätte Littel**

Die Kindertagesstätte Littel befindet sich am Helmskamp 4. Dieser Kindergarten ist der älteste und kleinste in der Gemeinde Wardenburg. Den Betrieb aufgenommen hatte der Kindergarten im Jahr 1973.



Leiterin des Kindergartens ist Frau Linda Jansen. Stellvertreterin ist Frau Stefanie Welter. Der Kindergarten verfügt über zwei Gruppen mit insgesamt 50 Plätzen. Die Öffnungs- und Betreuungszeiten sind aus der nachstehenden Übersicht ersichtlich.

Angebot im Kindergarten Littel:

- 50 Kindergartenplätze für Kinder ab 3 Jahre bis zur Einschulung (Einschl. max. 7 Plätze für Kinder unter 3 Jahren)
- 50 Plätze insgesamt mit 8 Mitarbeiter/innen (einschl. 1 hauswirtschaftlichen Kraft und 1 Reinigungskraft)

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Altersübergreifende Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
Vormittagsgruppe 2	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00

## **Produkt 3655 – Sonstige Tageseinrichtungen für Kinder**

Zu diesem Produkt zählt die Förderung von Kindertagesstätten in anderer Trägerschaft. Gewährt werden Defizitzuschüsse. So werden insgesamt vier Einrichtungen von der Ev.-luth. Kirchengemeinde betrieben, seit dem Kindergartenjahr 2012/2013 wird auch eine Krippe in freier Trägerschaft (Krippe Weidenkörbchen) gefördert. Die Krippe Weidenkörbchen bietet 12 Krippenplätze an. Des Weiteren wird seit Oktober 2014 der Hort der AWO in Hundsmühlen gefördert.

### **Defizitförderung Ev.-luth. Kirchengemeinde**

#### **Ev.-luth. Kindergarten Sonnenblume**

Die Ev.-luth. Kindertagesstätte Sonnenblume verfügt über 4 Kindergartengruppen mit insgesamt 84 Kindergartenplätzen für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung:

<b>Gruppe</b>	<b>Betreuungszeit</b>	<b>Frühdienst/ Spätdienst</b>
1) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Vormittagsgruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
3) Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
4) Nachmittagsgruppe	13.30 – 17.30	

#### **Ev.-luth. Krippe Sonnenblume**

Die Ev.-luth. Krippe Sonnenblume verfügt seit Oktober 2016 über insgesamt 3 Krippengruppen mit 45 Krippenplätzen für Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahre:

<b>Gruppe</b>	<b>Betreuungszeit</b>	<b>Frühdienst/ Spätdienst</b>
1) Krippengruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Krippengruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
3) Krippengruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00

Die Kirchengemeinde trägt einen Eigenanteil der Kosten. Enthalten sind bei den Aufwendungen für die Krippe Friedrichstraße auch die Abgaben, die die Gemeinde als Grundstückseigentümerin direkt zahlt.

#### **Ev.-luth. Krippe Bienenkorb**

Des Weiteren wurde mit Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 im August 2018 die ev. luth. Krippe Bienenkorb in Wardenburg eröffnet. Die Krippe Bienenkorb verfügt über zwei Gruppen mit insgesamt 30 Krippenplätzen. Ab Oktober 2020 wurde eine zusätzliche Gruppe mit 25 Kindergartenplätzen für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung eingerichtet.

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Krippengruppe	8.00 – 12.00	7.30 – 8.00, 12.00 – 13.00
2) Krippengruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00

### **Ev.-luth. Matthäus Kindertagesstätte Hundsmühlen**

Die ev.-luth. Matthäus Kindertagesstätte Hundsmühlen konnte nach Fertigstellung des Baus im Mai 2020 eröffnet werden. Mit Beginn des Kindergartenjahres 2019/2020 wurden zunächst zwei Gruppen zur übergangsweisen Betreuung von Krippen- und Kindergartenkindern eingerichtet. Diese zwei Gruppen sowie die übergangsweise in der Matthäus-Kirche untergebrachte Gruppe sind mit der Eröffnung in den Neubau umgezogen.

Damit verfügt die Matthäus Kindertagesstätte nun über insgesamt 4 Kindergarten- und Krippengruppen mit insgesamt 80 Plätzen:

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
1) Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00,
2) Ganztagsgruppe	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
3) Krippengruppe (z.Zt. altersübergreifend)	8.00 – 15.00	7.30 – 8.00
4) Krippengruppe	8.00 – 15.00	

Für den ev.-luth. Kindergarten Sonnenblume, die Krippen Sonnenblume und Bienenkorb sowie die Matthäus Kindertagesstätte (inkl. Übergangsguppen) wurden Defizitausgleiche in folgender Höhe gezahlt:

	Zahlung 2018 für 2017	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Kindergartenplätzen (Kita Sonnenblume)	295.245,83 €	312.440,89 €	316.543,82 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Krippenplätzen (Krippe Sonnenblume)	167.591,25 €	220.154,13 €	185.187,20 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Kindergarten- und Krippenplätzen (Matthäus-Krippe, Eröffnung August 2017)	60.110,03 €	93.157,20 €	257.183,39 €
Defizitausgleich an die Ev.-luth. Kirchengemeinde für die Bereitstellung von Krippenplätzen (Krippe Bienenkorb Eröffnung August 2018)	2018: 115.259,94 €	Vorauszahlung 2019: 190.261,94	207.612,64 €

### **Defizitförderung Krippe Weidenkörbchen**

In der Kinderkrippe Weidenkörbchen in Hundsmühlen werden seit der Eröffnung im August 2012 in einer Ganztagsgruppe 12 Krippenplätze angeboten.

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Ganztagsgruppe (inkl. Integrationsplätze)	08.00 – 15.00 Uhr	07.00 – 08.00 Uhr/ 15.00 – 16.00 Uhr

Die Gemeinde gewährt beginnend ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 für die Kinder mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Wardenburg einen Defizitausgleich.

	Zahlung 2017 für 2016	Zahlung 2018 für 2017	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019
Defizitausgleich an die Kinderkrippe Weidekörbchen für die Bereitstellung von Krippenplätzen	42.826,84 €	51.270,04 €	60.553,86 €	67.413,48 €

Ab dem Kindergartenjahr 2015/16 (August 2015) ist die Zahlung eines Defizitzuschusses einschließlich der Förderung der integrativen Arbeit in einem Trägerschaftsvertrag geregelt.

### **Produkt 3657 – Defizitförderung Kinderhort Hundsmühlen**

Hierzu zählt die Förderung des Hortes in Hundsmühlen. Der Hort ist in Räumlichkeiten der Grundschule Hundsmühlen eingerichtet. Die Trägerschaft übernahm die AWO Kinder, Jugend & Familie Weser- Ems GmbH mit Sitz in Oldenburg.

Der Hort besteht aus 1 Gruppe mit

- 20 Hortplätzen für Schulkinder ab 6 Jahren bis zum 4. Schuljahr
- 20 Plätze insgesamt mit 2 Mitarbeiter/innen

Gruppe	Betreuungszeit	Frühdienst/ Spätdienst
Hortgruppe	12.30 – 17.00 Uhr In der Ferienzeit von 8.00 – 17.00	In den Ferien von 7.30 – 8.00

Seit Eröffnung des Hortes im Oktober 2014 gewährt die Gemeinde der AWO einen Defizitausgleich.

	Zahlung 2018 für 2017	Zahlung 2019 für 2018	Zahlung 2020 für 2019
Defizitausgleich an die AWO für die Bereitstellung von Hortplätzen ab Oktober 2014	51.270,04 €	46.609,64 €	58.541,03 €

### **Kindertagesstätte Hundsmühlen Produkt: 3655.006**

Mit den ersten Arbeiten zum Neubau der Kindertagesstätte Hundsmühlen wurde im Oktober 2018 begonnen. Der Betrieb in der neuen Einrichtung wurde schließlich am 11. Mai 2020 nach ca. 18-monatiger Bauzeit aufgenommen.

Laut der im Vorfeld vom Architekturbüro Droste Droste & Urban für die Errichtung der Kita Hundsmühlen aufgestellten Kostenberechnung konnte man von Baukosten in Höhe von voraussichtlich 3.110.000,00 € für diese Baumaßnahme ausgehen.

Nach Vorlage aller Schlussrechnungen der am Bau der Kita Hundsmühlen beteiligten Firmen standen die endgültigen Baukosten fest. Nach Abrechnung aller Gewerke ergeben sich letztendlich Baukosten in Höhe insgesamt 3.017.722,28 € (Herstellungskosten: 2.842.110,26 €, Einrichtungskosten/ Inventar: 175.612,02 €).



Quelle: Nordwest-Zeitung

## Produkt 3661 – Spielplätze

In der Gemeinde Wardenburg gibt es 26 öffentliche Spielplätze, hinzukommen 9 Spielplätze bei den Kindertagesstätten und Schulen.

Die zu Einrichtungen gehörenden Spielplätze werden kostenmäßig bei der jeweiligen Kindertagesstätte bzw. Schule erfasst. Bei diesem Produkt sind somit ausschließlich die öffentlichen Spielplätze berücksichtigt, die keiner Kindertagesstätte bzw. keiner Schule zugeordnet werden können.

Die Ausgaben im Jahr 2020 konzentrierten sich auf die Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze wie Reparaturarbeiten an den vorhandenen Spielgeräten, Arbeiten an den Fallschutzflächen und Baumpflegemaßnahmen.

Die Kosten hierfür wurden aus dem Posten Aufwendungen bestritten.

Aufgrund einer äußerst starken Durchwurzelung der Fallschutzfläche auf dem Spielplatz Glatzer Weg in Wardenburg musste der gesamte Bereich um die Spielgeräte ausgekoffert und komplett neu angelegt werden.



Auf dem Spielplatz Hermann-Allmers-Straße in Wardenburg wurde das 12 Jahre alte Trampolin durch ein neues ersetzt.

Der Spielplatz Am Nordufer in Hundsmühlen ist zum Spielen (noch nicht) freigegeben. Da der Platz durch einen Wall vom dahinterliegenden Südmoslesfehrer Wasserzug abgegrenzt ist, wurde letztlich aus sicherheitstechnischen Gründen entschieden, einen stabilen Zaun durch eine Fachfirma errichten zu lassen. Das große Engagement der Interessensgemeinschaft nicht zuletzt u. a. durch das Einwerben von Spenden sowie die Unterstützung durch den gemeindlichen Bauhof haben den kleinen Spielplatz zu einer attraktiven neuen Spielmöglichkeit werden lassen. Eine offizielle Eröffnung steht noch aus.

### Übersicht Spielplätze in der Gemeinde Wardenburg:

Ortsteil	Straße	Größe	Spielplatzpa- ten vorhanden	Jahr der Neugestal- tung
Wardenburg	Brachvogelweg	1.423 m <sup>2</sup>	Ja	2011
Wardenburg	Breslauer Straße	(Teilfläche von Flurstück) ~700 m <sup>2</sup>	Ja	2008
Wardenburg	Glatzer Weg	8.369 m <sup>2</sup>	Ja	2008
Wardenburg	Hechtweg	650 m <sup>2</sup>	Ja	2011
Wardenburg	Hermann- Allmers- Str.	3.016 m <sup>2</sup>	Ja	2007/2008
Wardenburg	Jahnweg	617 m <sup>2</sup>	Ja	Ersatz Turm 2015
Wardenburg	Liegnitzer Weg	631 m <sup>2</sup>	Ja	2004
Wardenburg	Mittelweg	837 m <sup>2</sup>	Ja	Ersatzbeschaffung nach Bedarf
Wardenburg	Röbeler Straße (Kindergarten Wardenburg)	Teilfläche vom Kindergarten- grundstück	--	2007 (teilw. = Krippe)
Wardenburg	Krüskaamp/ Patenbergsweg	2.204 m <sup>2</sup>	ja	2006
Wardenburg	Tannenstraße	1.074 m <sup>2</sup>	ja	neues Gerät in 2016

Ortsteil	Straße	Größe	Spielplatzpa- ten vorhanden	Jahr der Neugestal- tung
Wardenburg	Röbeler Str.	(Teilfläche vom Flurstück) ~2.600 m <sup>2</sup>	ja	2015
Wardenburg	Stapelriede	~ 300 m <sup>2</sup>	Nein	2006
Wardenburg	Litteler Straße (volle Halbtags- grundschule Wardenburg)	Teilfläche vom Schulgelände	--	-
Wardenburg	Am Everkamp (Schule - Übertra- gung an Landkreis))	Teilfläche vom Schulgelände	--	-
Hundsmühlen	Fuchsweg/ Wolfsweg	591 m <sup>2</sup>	ja	geplant
Hundsmühlen	Nachtigallenweg	1.068 m <sup>2</sup>	nein	2006
Hundsmühlen	Veichenweg/ Dahlienweg	779 m <sup>2</sup>	ja	2010
Hundsmühlen	Friedrich-Koopmann-Str.	373 m <sup>2</sup>	ja	2014 (teilweise)
Hundsmühlen	Hermann- Meyer- Str.	708 m <sup>2</sup>	ja	2005
Hundsmühlen	Rosenallee (Grundschule)	Teilfläche vom Schulgelände	--	-
Südmoslesfehn	Korsorsstraße	(Teilfl. vom Flurstück) 8.873 m <sup>2</sup>	ja	2007
Tungeln	Am Esch	769 m <sup>2</sup>	ja	2013
Tungeln	Dorfwinkel/ Am Kuhlberg	607 m <sup>2</sup>	ja	2009
Tungeln	Nabers Weg	467 m <sup>2</sup>	ja	2005
Tungeln	Oberlether Str. (Kindergarten)	Teilfläche vom Kindergarten- grundstück	--	2011 (teilw.)
Achternmeer	Am Korsorsberg	(Teilfläche vom Flurstück) ~ 900 m <sup>2</sup>	ja	2004
Achternmeer	Am Ring	370 m <sup>2</sup>	ja	2002
Achternmeer	Korsorsstraße	~800 m <sup>2</sup>	ja	2008
Achternmeer	Alter Dorfweg (Kindergarten)	Teilfläche vom Kindergarten- grundstück	--	2011 (teilw.)
Achternmeer	Korsorsstraße (Schule Achternmeer)	Teilfläche vom Schulgelände	--	-
Benthullen	Saarländer Weg	(Teilfläche vom Flurstück) ~1.500 m <sup>2</sup>	ja	2004
Höven	Zum Reitplatz (Schule Hohenfelde)	Teilfläche vom Schulgelände	--	-
Littel	Helmskamp (Kindergarten)	Teilfläche vom Kindergarten- grundstück	--	2009 (teilw.)
Harbern	Saarländer Weg/ Korsorsstraße.	(Teilfläche vom Flurstück) ~500 m <sup>2</sup>	ja	2004

## Produkt 3662 – Jugendzentrum/Bürgerhaus

Finanziell unterstützt wurde die Maßnahme über eine Förderung aus LEADER-Mitteln und aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER): hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Für die Sanierung der Beleuchtung erhielt die Gemeinde eine Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Projektträger seitens des Bundes ist der PTJ in Jülich ([www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen](http://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen)).

Mit der Baumaßnahme wurde Ende des Jahres 2018 begonnen.

Die Leitung des Bürgerhauses hat mit Datum vom 01.04.2020 Silke Gherbi-Opel übernommen.

Nach Fertigstellung des Bürgerhauses Anfang Mai 2020, erfolgte auch gleich der Umzug der Jugendpflege und des Seniorenservicebüros in die neuen Räumlichkeiten.

Die Kosten für das Bürgerhaus beliefen sich auf 690.165,27 €, hier enthalten sind die Schließanlage (6.650,60 €), Innenausstattung, wie Küche (7.050,-€) und der Bühnenvorhang sowie Gardinen und Plissees (5.053,-€).

Die Eröffnung des Bürgerhauses mit Pressetermin erfolgte im Juni im kleinen Rahmen. Eine große Eröffnungsfeier mit vielen Gästen wird auf das Jahr 2021 verschoben.

Dennoch wird das Bürgerhaus schon von vielen Gruppen und auch Vereinen für Treffen genutzt (z.B. die NABU Gruppe, die Eine Welt Gruppe, der Wardenburger Spielmannszug, die Bürgerstiftung, die Projektgruppe Wardenburg APP, die Reha-Sportgruppe Wardenburg). Aufgrund der Größe des Veranstaltungsraumes haben Gruppen hier die Möglichkeit sich trotz der Coronavirus-Pandemie zu treffen.

Verschiedene Beratungsgruppen wie der VDK, der Betreuungsverein und die Schuldnerhilfe konnten unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen ihr Angebot bereits im Bürgerhaus durchführen.

Auch Angebote für junge Mütter und Familien können seit dem Sommer schon in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses stattfinden, dazu zählen das Café Bobbycar und das Café Kinderwagen.

Eine landkreisweite ganz neue Gruppe hat ihren Platz im Bürgerhaus gefunden. Es handelt sich hierbei um ein Gruppenangebot für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien (T.u.Sch.).

Auch für Senioren finden seit der Eröffnung regelmäßige Veranstaltungen oder auch Angebote statt, wie Spielenachmittage oder Hockergymnastik.

Unterschiedliche Gruppen der Flüchtlingshilfe Wardenburg nutzen die Räumlichkeiten des Bürgerhauses. Es findet zum Beispiel zweimal pro Woche ein Sprachangebot für Flüchtlingsfrauen statt. Ebenfalls trifft sich die Nähgruppe der Flüchtlingsfrauen nach den Herbstferien im Bürgerhaus.

### **Das Bürgerhaus geht digital!**

Das Bürgerhaus hat sich als Einrichtung für das Projekt der Telekomstiftung „Ich kann was“ beworben und wurde von der Fachjury der „Ich kann was!-Initiative“ aus 525 Bewerbungen aus ganz Deutschland für eine Förderung ausgewählt. Die Förderung bezieht sich auf eine IT-Ausstattung für die Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen im Bürgerhaus sowie auf die Teilnahme an medienpraktischen Workshops für die Mitarbeiter\*innen und für Kinder und Jugendliche. Die Förderung bedarf keiner Eigenfinanzierung und beträgt 7.200,-€.

## **Produkt 4211 – Förderung des Sports**

### **Sportförderung**

Die Wardenburger Sportvereine konnten im Jahre 2020 die folgenden Mitgliederzahlen ausweisen:

<b>Verein</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>davon Jugendliche</b>
Judo Club Achternmeer Hundsmühlen	2114	921
Sportverein Achternmeer	344	156
BSV Benthullen-Harbern	222	79
Reit- und Fahrverein Benthullen	153	44
Schießsportgemeinschaft Huntestrand	35	9
Reiterverein Höven	351	159
Hundsmühler Turnverein	1191	399
Sportfreunde Littel-Charlottendorf	567	130
Schützenverein Moslesfehn	26	0
Sportverein Moslesfehn	298	85
Gymnastikgruppe Oberlethe	25	0
Sportverein Tungeln	439	155
Reha-Sportgruppe Wardenburg	259	0
DLRG Ortsgruppe Wardenburg	184	81
VfR Wardenburg	261	87
Kyudogruppe Wardenburg	22	0
Wardenburger Schützenverein	149	24
Wardenburger Schwimm-Club	232	134
Wardenburger Sommerlauf	13	0
Wardenburger Tennisclub	386	114
Wardenburger Turnverein	746	243
<b>Gesamt</b>	<b>8017</b>	<b>2820</b>

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Gesamtzahl der Mitglieder um 198 Personen. An Jugendförderung wurden insgesamt 19.929,00 € an die Vereine gezahlt. Anteilige Betriebskosten für vereinseigene sowie von der Gemeinde überlassene Anlagen wurden in Höhe von 95.859,84 € erstattet.

### **Produkt 4241 – Sportstätten**

Es wurden laufende Unterhaltungsarbeiten durchgeführt, diverse Regner ausgetauscht, sowie ein Bewässerungsteich gereinigt. Für die Pflege der Sportplätze wurde ein neuer Traktor angeschafft.

Im Laufe des Jahres wurden die Plätze regelmäßig gemäht, vertikutiert und gedüngt.

## Produkt 4242 – Hallenbad

Es sind insgesamt 6 Mitarbeiter/innen sowie ein Auszubildender im Hallenbad beschäftigt. Diese sind ebenso für die Lehrschwimmhalle am Schulweg zuständig.

### Sanierung

In diesem Jahr erfolgte die Sanierung eines Teilbereiches des Daches des Hallenbades. Diese Sanierungsmaßnahme war erst für die Folgejahre eingeplant. Aufgrund immer wieder auftretender Leckagen im Bereich des Daches, auch im Bereich der ehemaligen Sauna, welcher zum Bürgerhaus umgebaut wurde, erfolgte die Sanierung des Daches bereits jetzt. Im Rahmen der Dachsanierung wurde auch der Blitzschutz für das Dach erneuert.

### Bauunterhaltung

Es wurden im Jahr 2020 verschiedene kleinere Bauunterhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

### Besucherzahlen

<b>Besucherzahlen</b>				
	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Erwachsene	15.457	5.224	13.421	5.846
Jugendliche	5.347	1.787	3.998	1.583
Schulen	6.121	1.241	5.034	1.917
Wardenburger Schwimm-Club	7.831	2.345	6.553	2.972
DLRG	2.274	624	1.744	922
Kindergarten	1.214	318	568	200
Taucher	1.200	384	613	420
Kinder Krankenhaus	238	39	145	37
<b>Gesamt</b>	<b>39.682</b>	<b>12.062*)</b>	<b>32.076</b>	<b>13.897*1)</b>

\*) Die geringen Besucherzahlen 2018 resultieren aus der Sanierungsschließung des Hallenbades seit April 2018

\*1) Aufgrund der Corona-Pandemie war das Hallenbad im Jahr 2020 teilweise geschlossen bzw. konnte nur eingeschränkt genutzt werden.

## Produkt 4243 – Badestelle Westerholter Baggersee

Die DLRG-Ortsgruppe Wardenburg verrichtet seit 1988 einen ehrenamtlichen Wachdienst am Badesee in Westerholt. Diese Aufsicht wurde im Jahre 1989 auch vertraglich geregelt.

Für die Ausübung dieses Dienstes stehen der DLRG die notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung. Diese befinden sich in dem Gebäude, in dem auch Toiletten und der Kiosk untergebracht sind. Anwesend ist die DLRG jeweils bei gutem Wetter an den Wochenenden. Grundsätzlich übernehmen bei gutem Wetter die Mitarbeiter/innen des Hallenbades während der Sommerferien die Aufsicht am Badesee. Wenn eine Badeaufsicht vor Ort ist, wird eine rot-gelbe Flagge gehisst.

Die Rettungsteams greifen nicht nur ein, wenn es sich um lebensbedrohende Situationen handelt. Vielmehr gehören zu den wahrgenommenen Aufgaben auch die

Erstversorgung kleinerer Wunden sowie die Hilfe bei Kreislaufbeschwerden. Falls erforderlich, wird natürlich ein Rettungswagen hinzugerufen.

Seit 2013 bewirtschaftet Herr Ralf Klaaßen den Kiosk und übernimmt die Bewachung des Parkplatzes.

Die Zahl der Nutzer/innen kann nicht ermittelt werden, Gebühren werden lediglich für die Parkplatzbenutzung erhoben.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Abstandsregelungen, konnte der Badesee im Jahr 2020 leider nicht so genutzt werden, wie in den Jahren zuvor. Zeitweise war eine Nutzung vollständig untersagt.

Im Jahr 2020 wurde am Liegestrand wieder Sand aufgefüllt sowie neue Mülltonnen beschafft.

## **Produkt 5111 – Räumliche Planung und Entwicklung**

Die räumliche Entwicklung der Gemeinde wird hauptsächlich durch die Bauleitplanung gesteuert. Durch die Bauleitplanung hat die Gemeinde die Möglichkeit, das durch das Grundgesetz garantierte Recht der Planungshoheit in ihrem Gebiet praktisch umzusetzen. Die rechtlichen Rahmenbedingungen hierzu finden sich hauptsächlich im Baugesetzbuch sowie der Baunutzungsverordnung.

Das Baugesetzbuch unterscheidet grundsätzlich zwischen der vorbereitenden Bauleitplanung sowie der verbindlichen Bauleitplanung. Im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung wird die geplante städtebauliche Entwicklung im Flächennutzungsplan dargestellt. Durch die Aufstellung von Bebauungsplänen oder städtebaulichen Satzungen wird die vorbereitende Bauleitplanung konkretisiert und es lassen sich Baurechte ableiten.

### **Aufstellungen und Änderungen von Bebauungsplänen im Gemeindegebiet**

Auch im Jahr 2020 wurden aufgrund von Planungserfordernissen und Anträgen von Grundstückseigentümern wieder zahlreiche Bauleitplanverfahren eingeleitet bzw. fortgeführt. Nachstehend werden einige Planungen erläutert.

#### **Einleitung von Bauleitplanverfahren für die Westseite der Ammerländer Straße zwischen Steinweg und Korsorsstraße**

Am 29.01.2020 trafen sich die Mitglieder des „Ausschuss für Planung und Entwicklung“ kurz „APE“, zum Ortstermin in Achternmeer und tagten danach im Rathaus.

Grund war ein Antrag einzelner Anwohner zur Änderung der rechtskräftigen geltenden Satzung des B-Planes 41 mit den Festsetzungen in seiner Fassung von 1989, hinsichtlich weiterer Bebauung auf den Hintergrundstücken.

Bestehende Entwicklungspläne sehen hier zurzeit keine weitere Entwicklung vor. Es wurde hinsichtlich einer gütlichen Einigung mit den Antragstellern und Anwohner beraten und abgestimmt, ob sich die Parteien auf einen Kompromiss zur Bebauung dahingehend bereit erklären, nur in einer weiteren Reihe Bebauung stattfinden zu lassen. Hierüber informierte die Verwaltung bei einem weiteren Informationsabend die betroffenen Anwohner am 26.02.2020 im Feuerwehrhaus Achternmeer. Anschließend erfolgte eine Abstimmung.

Zur Auswahl standen 3 Varianten hinsichtlich einer weiteren Reihe Bebauung oder keiner weiteren Bebauung.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 01.07.2020 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 41 dahingehend zu ändern, dass eine Bebauung in zweiter Reihe mit Einfamilienhäusern/Doppelhäusern zulässig ist. An der Ammerländer Straße ist hierfür durch die angrenzenden Grundstückseigentümer ein Fuß- und Radweg herzurichten. Gleichzeitig soll ein städtebaulicher Vertrag mit den Grundstückseigentümern abgeschlossen werden. Hierüber erfolgte im Sommer 2020 eine Abfrage der Anlieger. Das Ergebnis wird dem Ausschuss für Planung und Entwicklung voraussichtlich in seiner nächsten Sitzung im Frühjahr 2021 vorgelegt.

### **Antrag Änderung Flächennutzungsplan Böseler Straße, Oberlethe und Antrag auf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan**

Ein örtlicher Zimmereibetrieb möchte sich im Gebiet Oberlethe an der Böseler Straße niederlassen. Die Änderung des Flächennutzungsplans und weitergehende Aufstellung eines Bebauungsplanes befinden sich derzeit in Planung. Das Verfahren ist noch nicht abgeschlossen.

### **Die Aufstellung der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Windpark Westerburg/ Charlottendorf-Ost“**

Die Windpark Westerburg/Charlottendorf-Ost Verwaltungs-GmbH beabsichtigt die in den Jahren 2001/2002 errichteten Windenergieanlagen (WEA) 1 bis 5 abzubauen und durch zwei größere Anlagen zu ersetzen.

Der Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 wurde durch den Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg in seiner Sitzung am 21.11.2018 gefasst.

Die Vorentwürfe wurden dem Ausschuss für Planung und Entwicklung in seiner Sitzung am 18.06.2020 vorgestellt. Die vom Verwaltungsausschuss beschlossene frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte im Zeitraum vom 20.11.2020 bis 22.12.2020. Die weitere Beratung in den politischen Gremien findet voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt.

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 / 51. Änderung Flächennutzungsplan**

Das Plangebiet liegt östlich der Oldenburger Straße L870 und wird südlich vom Schehnberger Weg begrenzt. Den östlichen Abschluss stellt ein vorhandenes Waldgebiet dar. Im Norden grenzt das Plangebiet an eine ehemalige landwirtschaftliche Hofstelle. Unmittelbar nördlich dieser Hofstelle liegt der Gewerbegebietskomplex der Gemeinde Wardenburg, bestehend aus den Gewerbegebieten „Astrup“, „Süd-Ost“ „Süd-West“ und „Rothenschlatt“. Mit dem Bebauungsplan werden vielschichtige öffentliche Interessen verfolgt. Die bisherige räumliche Bestandssituation ist geprägt von städtebaulichen Konflikten zwischen den unterschiedlichen Nutzungen im Umkreis des Betriebsgeländes der Firma Pape im Ortsteil Achternholt. Diesen Raumkonflikt zu beseitigen und durch Umsiedelung der Firma Pape und Aufgabe des bisherigen Standortes die städtebauliche Entwicklung des Ortsteiles Achternholt anzupassen, liegt ebenfalls im öffentlichen Interesse. Um nicht einen erneuten städtebaulichen Konflikt an anderer Stelle durch eine ungeordnete Umsiedelung der Firma Pape entstehen zu lassen, liegt es im

Interesse der städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Wardenburg, dies in einem geordneten Planverfahren durchzuführen.

Der vorliegende Bebauungsplan ist daher von der erkennbaren konzeptionellen Ausrichtung getragen, die Konfliktsituation Achternholt zu lösen und die Firma Pape nutzungsangepasst in Teile des Gemeindegebietes umzusiedeln, die der Belastungssituation des Tätigkeitsschwerpunktes der Firma Pape entspricht.

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 den Satzungs- sowie Feststellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 sowie der 51. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13 „aktiv und irma Markt, Friedrichstraße“**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 01.07.2020 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 „aktiv und irma Markt, Friedrichstraße“ aufzustellen. Ziel des Bauleitplanverfahrens ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des bestehenden Supermarktes in nordwestlicher Richtung. Das Verfahren steht noch ganz am Anfang.

### **5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Brooklandsweg – Wardenburg“**

Das Bauleitplanverfahren wurde mit Satzungsbeschluss am 20.02.2020 durch den Rat beschlossen.

### **13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Lerchenweg, Jahnweg, Zum Sportplatz – Wardenburg“**

Das Bauleitplanverfahren wurde mit Satzungsbeschluss am 20.02.2020 durch den Rat beschlossen.

### **8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Obdachlosenunterkunft/ZUH“**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 01.07.2020 beschlossen, den in seiner Sitzung am 16.03.2016 gefassten Beschluss zur 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Oldenburger Straße 321“ aufzuheben. In der gleichen Sitzung hat der Verwaltungsausschuss die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Obdachlosenunterkunft/ZUH“ beschlossen. Ziel des Bauleitplanverfahrens ist die Herausnahme festgesetzter Bäume und eines Grünstreifens.

### **7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Hunoldstraße Hundsmühlen, ehem. Gärtnerei“**

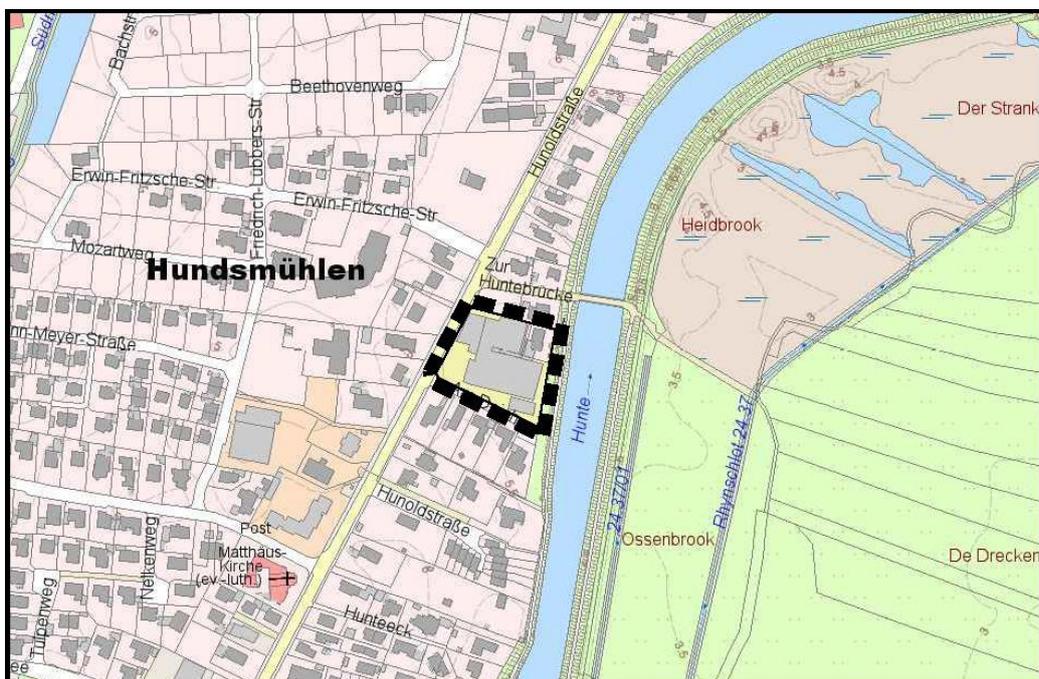
An der zentralen Erschließungsachse Hunoldstraße in der Ortschaft Hundsmühlen befindet sich etwa in der Mitte der Ortslage das Grundstück eines ehemaligen Gärtnereibetriebes mit großen Betriebsgebäuden. Der Betrieb wurde eingestellt und das innerörtliche Grundstück kann einer neuen Nutzung zugeführt werden. Im Flächennutzungsplan ist die Fläche als Wohnbaufläche dargestellt und der Bedarf an innerörtlichen Wohngrundstücken ist im Einzugsbereich des Oberzentrums Oldenburg anhaltend hoch, so dass eine überwiegend wohnbauliche Nutzung sinnvoll ist.

In der zentralen Lage bietet sich im Sinne des flächensparenden Bauens eine verdichtete Bebauung mit Geschosswohnungsbau an, der jedoch den lockeren Strukturen in der Umgebung angepasst werden soll. Sowohl in der Größe der Baukörper als auch in der Zulässigkeit zur Anzahl der Wohnungen soll ein größerer Umfang zugelassen werden,

als dies bisher in der Umgebung der Fall ist. Den Ausnutzungsmöglichkeiten werden aber Grenzen gesetzt, die überschaubar sind und die keine größeren Blockstrukturen zulassen.

Entsprechend der in vorherigen Änderungsverfahren definierten Entwicklung des Bereiches zwischen Hunoldstraße und Huntedeich erfolgt eine Abstufung der Nutzung zur Hunte, wo die Entwicklung für Ein- bis Zweifamilienhäuser vorgesehen wird. Das Bauleitplanverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Die Vorentwürfe wurden dem Ausschuss für Planung und Entwicklung in seiner Sitzung am 18.06.2020 vorgestellt. Die vom Verwaltungsausschuss beschlossene frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte im Zeitraum vom 20.11.2020 bis 22.12.2020. Die weitere Beratung in den politischen Gremien findet voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt.



Geltungsbereich B-Plan Nr. 28, 7. Änderung

### 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 25.04.2019 die Durchführung der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Gewerbegebiet nördl. Diedrich-Dannemann-Straße“ beschlossen. Ziel der Änderung ist die Wahrung des Gebietscharakters durch die Streichung der Formulierung im derzeit gültigen B-Plan Nr. 31, 1. Änderung, dass je Betrieb eine Betriebsleiterwohnung zulässig ist.

Zur Sicherung der Planung hat der Rat der Gemeinde Wardenburg in seiner Sitzung am 25.04.2019 die Satzung zur Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich beschlossen. Das Bauleitplanverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

### 5. Änderungen des Bebauungsplanes Nr. 32

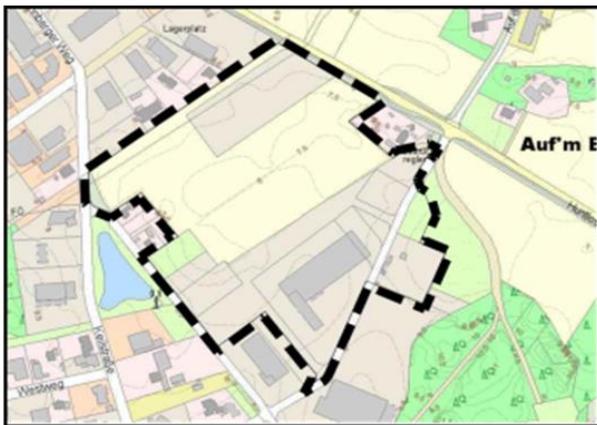
Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 19.06.2020 beschlossen, die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „nördl. Diedrich-Dannemann-Straße, Südmoslesfehn“, durchzuführen. Ziel der Änderung ist die

Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen der Nachverdichtung. Da es sich um eine Nachverdichtung im Innenbereich handelt, kann das beschleunigte Verfahren gemäß § 13a BauGB angewendet werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 23.11.2020 bis 23.12.2020.

## **2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53B**

Der Änderungsteilbereich (Gewerbegebiet) befindet sich am südöstlichen Ortsrand von Wardenburg an der Astruper Straße (K 235) und an der Gemeindestraße „Rothen-schlatt“. Auf den ehemaligen Ackerflächen wurden inzwischen einzelne Gewerbegrundstücke bebaut und der Wertstoffhof errichtet, sowie die Anlage zur Regenrückhaltung angelegt. Es handelt sich im Änderungsbereich jedoch noch überwiegend um unbebaute Flächen. Die Gemeinde orientiert hier ihre Planung für gewerbliche Nutzungen jeweils an städtebaulichen Erfordernissen und an Anforderungen aus der gewerblichen Wirtschaft.

Für das seit 2005 entwickelte Gewerbegebiet Rothenschlatt südwestlich der Astruper Straße (K 235) besteht nun erneuter Änderungsbedarf. Die Erschließung soll für eine bessere gewerbliche Nutzbarkeit des Gebietes angepasst werden. Aufgrund unterschiedlicher Grundstücksteilungen wird die öffentliche Erschließung anders organisiert, was insbesondere den Verzicht auf die bisher geplante Ringstraße zugunsten einer Stichstraße beinhaltet. Eine bessere Nutzbarkeit der



Grundstücke kann außerdem erfolgen, da bisherige Beschränkungen durch eine im Norden des Plangebietes verlaufende Ölfernleitung vom Betreiber aufgehoben wurden. Zum anderen werden die im Plangebiet für das Regenrückhaltebecken vorgesehenen Flächen zum Teil nicht benötigt. Hier wurde nördlich

des schon vorhandenen Wertstoffhofes des Landkreises Oldenburg eine Grüngutannahmestelle eingerichtet.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde im Frühjahr 2020 durchgeführt. Aufgrund der Covid-19-Pandemie erfolgte die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 20.11.2020 bis 22.12.2020. Die weitere Beratung in den politischen Gremien findet voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt.

## **Bebauungsplan Nr. 83 / 30. Änderung Flächennutzungsplan**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 83 „Zum Reitplatz Höven“ aufzustellen. Zielsetzung des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines Dorfgebietes zur Sicherung einer bestehenden Hofstelle sowie der Ausweisung von sechs Grundstücken zur Wohnnutzung in der Ortschaft Höven, da es in der Gemeinde Wardenburg eine anhaltend große Nachfrage nach Baugrundstücken gibt. Zudem sollen im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 „Zum Reitplatz Höven“ Flächen für Kompensationsmaßnahmen festgesetzt werden.

Das Plangebiet umfasst zwei Teilbereiche. Südöstlich der Straße „Zum Reitplatz“ befinden sich die Hofanlagen und Nebengebäude eines Reiterhofes, auf der auch

untergeordnet Wohnnutzungen angesiedelt sind. Die Hofstelle mit dem vorhandenen Gebäudebestand fügt sich in das Dorfbild ein und unterstreicht den dörflichen Charakter. Die Hofstelle ist umgeben von alten, ortsbildprägenden Eichen. Im nördlichen Teil des Plangebietes befindet sich eine landwirtschaftlich genutzte Grünfläche. Die Größe des gesamten Plangebietes beläuft sich auf ca. 3,6 ha und befindet sich im Ortskern von Westerburg/Höven. Die Straße „Zum Reitplatz“ bindet die beiden Plangebietsteile an das örtliche und überörtliche Verkehrsnetz an. Südwestlich liegt die Straße „Am Sandkamp“, im Süden außerhalb des Plangebietes die Straße „Borgmoorweg“ an.

Im Westen grenzen Waldflächen, ein Wohngebiet sowie gemeindliche Flächen (Grundschule und Dorfgemeinschaftshaus) an. Südlich ist eine weitere Reitsportanlage angesiedelt. In der weiteren Plangebietsumgebung befinden sich landwirtschaftliche Flächen Gemeinde Wardenburg (Acker- und Grünlandflächen). Die Siedlungsstruktur in Höven ist dörflich geprägt mit freistehenden Ein- und Zweifamilienhäusern mit rückwärtigen Gartengrundstücken sowie landwirtschaftlichen Hofanlagen.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte im Frühjahr 2020. Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 den Satzungs- sowie Feststellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 83 sowie der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

#### **Bebauungsplan Nr. 92 „Alter Dorfweg, Achternmeer“ / 46. Änderung Flächennutzungsplan**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 14.02.2018 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 92 „Alter Dorfweg, Achternmeer“ in Achternmeer aufzustellen. Zielsetzung des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines Wohngebietes in der Ortschaft Achternmeer, da es in der Gemeinde Wardenburg eine anhaltend große Nachfrage nach Baugrundstücken gibt.

Das Plangebiet befindet sich südlich der „Korsorsstraße“ und des „Alten Dorfwegs“ im Ortsteil Achternmeer der Gemeinde Wardenburg und umfasst zwei Teilbereiche. Im nördlichen Teil befand sich eine Hofanlage mit Nebengebäuden eines ehemaligen landwirtschaftlichen Betriebes, im südlichen Teil eine landwirtschaftliche Fläche. Die Größe des gesamten Plangebietes beläuft sich auf ca. 3 ha und befindet sich im Ortskern von Achternmeer. Im Norden grenzen eine Gaststätte sowie der Spielplatz der örtlichen Grundschule an. Östlich des Plangebiets befinden sich der Dorfplatz mit Dorfgemeinschaftshaus sowie eine öffentliche Grünfläche. Westlich des Plangebiets grenzen Grundstücke mit Wohnnutzung sowie landwirtschaftliche Flächen an. Südlich schließen sich weitere landwirtschaftliche Flächen an das Plangebiet an. Das Plangebiet ist über die „Korsorsstraße“ und den „Alten Dorfweg“ erschlossen. Die umliegende Siedlungsstruktur in Achternmeer ist geprägt durch freistehende, eingeschossige Ein- und Zweifamilienhäuser auf größeren Grundstücken.

Der Bebauungsplan ist vom Rat am 20.02.2020 mit Satzungsbeschluss beschlossen worden.

#### **Bebauungsplan Nr. 93 / 48. Änderung Flächennutzungsplan**

Im Süden der Gemeinde Wardenburg befindet sich an der überörtlichen Verbindungsstraße L 870 Oldenburger Straße seit vielen Jahren der Betriebssitz eines örtlichen Tiefbauunternehmens. Der Betrieb hat sich an diesem Standort auf dem Grundstück neben dem Wohnhaus der Unternehmerfamilie entwickelt und weist mittlerweile weitere Gebäude und Lagerflächen auf, die dem Betrieb dienen. Dazu gehören auch ein Betriebsleiterwohnhaus und ein Bürogebäude.

Dieser Standort soll nun bauleitplanerisch gesichert werden und im östlichen, an der Straße gelegenen Teil sollen weitere Nutzungsmöglichkeiten eröffnet werden. So hat sich z.B. ein Bedarf an Pensionszimmern gezeigt, die im Gebäudebestand mit eingerichtet werden könnten. Außerdem soll das Planungsrecht für weitere Betriebsgebäude (hier z.B. Sozialräume) geschaffen werden.

Aufgrund des baulichen Bestandes bietet es sich an, hier neben Tiefbaugewerbe auch andere Nutzungsmöglichkeiten in beschränktem Umfang zu ermöglichen. Es besteht allerdings auf der Ebene der verbindlichen Bauleitplanung kein Planungserfordernis für das gesamte Betriebsgelände, da hier keine Änderungen beabsichtigt sind. In einer parallel geführten Änderung des Flächennutzungsplanes wird der im Außenbereich gelegene Betrieb über eine Darstellung als gewerbliche Baufläche in die vorbereitende Bauleitplanung der Gemeinde übernommen und so erfolgt auf dieser planungsrechtlichen Ebene ein Beitrag zur Sicherung des örtlichen Betriebes.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte im Frühjahr 2020. Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 den Satzungs- sowie Feststellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 93 sowie der 48. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.



Geltungsbereich B-Plan Nr. 93

#### Bebauungsplan Nr. 94 / 50. Änderung Flächennutzungsplan

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 94 „Stapelriede“ aufzustellen. Zielsetzung des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines Wohngebietes, da es in der Gemeinde Wardenburg eine anhaltend große Nachfrage nach Baugrundstücken gibt.

Zudem sollen im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 94 „Stapelriede“ Flächen für Kompensationsmaßnahmen festgesetzt werden. Der Großteil der Flächen im Plangebiet wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Am südwestlichen Rande des Plangebietes befindet sich der Gewässerlauf der „Stapelriede“, zu beiden Seiten des Gewässers schließen gemäß Flächennutzungsplan Suchräume für Kompensationsmaßnahmen

an, an deren westlichen Gewässerrand sich eine Potenzialfläche für Kompensationsmaßnahmen anschließt. Die Größe des Plangebietes beläuft sich auf ca. 7 ha. Nördlich liegt die Straße „Brachvogelweg“, im Südosten des Plangebietes die Straße „Zum Fladder“, die das Plangebiet an das örtliche und überörtliche Verkehrsnetz anbinden. Im Westen und Süden grenzen Ackerflächen, im Norden und Osten Wohngebiete an. Die Siedlungsstruktur in Wardenburg ist geprägt durch freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser mit rückwärtigen Gartengrundstücken.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 17.08.2020 bis 17.09.2020. Im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung hat zur Herstellung maximaler Transparenz am 27.08.2020 eine öffentliche Informationsveranstaltung im Wardenburger Hof stattgefunden.

Die eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen führten nicht zu einer inhaltlichen Änderung der Planunterlagen, so dass der Gemeinderat am 08.10.2020 den Satzungs- sowie Feststellungsbeschluss gefasst hat.

### **Bebauungsplan Nr. 96 „Dynapac, Westerholt“/ 52. Flächennutzungsplanänderung**

Im Ortsteil Westerholt befindet sich an der Kreisstraße 141 Ammerländer Straße seit vielen Jahren die Firma Dynapac. Der Standort soll bauleitplanerisch weiterentwickelt werden. So sollen die Voraussetzungen für ein Trainings- und Fortbildungszentrum sowie Lagerflächen und Parkplätze geschaffen werden. Als Ziel der Ausweisung wird eine Industriefläche (GI) oder alternativ eine Gewerbegebietsfestsetzung (GE) angestrebt.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat zu diesem Verfahren in seiner Sitzung am 05.02.2020 den Aufstellungsbeschluss gefasst. Die vom Verwaltungsausschuss beschlossene frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte im Zeitraum vom 20.11.2020 bis 22.12.2020. Die weitere Beratung in den politischen Gremien findet voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt.

### **Bebauungsplan Nr. 97 „Sondergebiet Reiten, Fürstendamm“**

Am Fürstendamm im Ortsteil Oberlethe betreibt die Familie Reil seit dem Jahr 2014 einen Pferdehof. Zur Schaffung eines ganzjährigen und wetterunabhängigen Angebots sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 97 wurde durch den Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 02.09.2020 gefasst. Das Verfahren steht noch ganz am Anfang.

## **Bauordnung**

### **Bauanträge/Bauvoranfragen und Baumitteilungen**

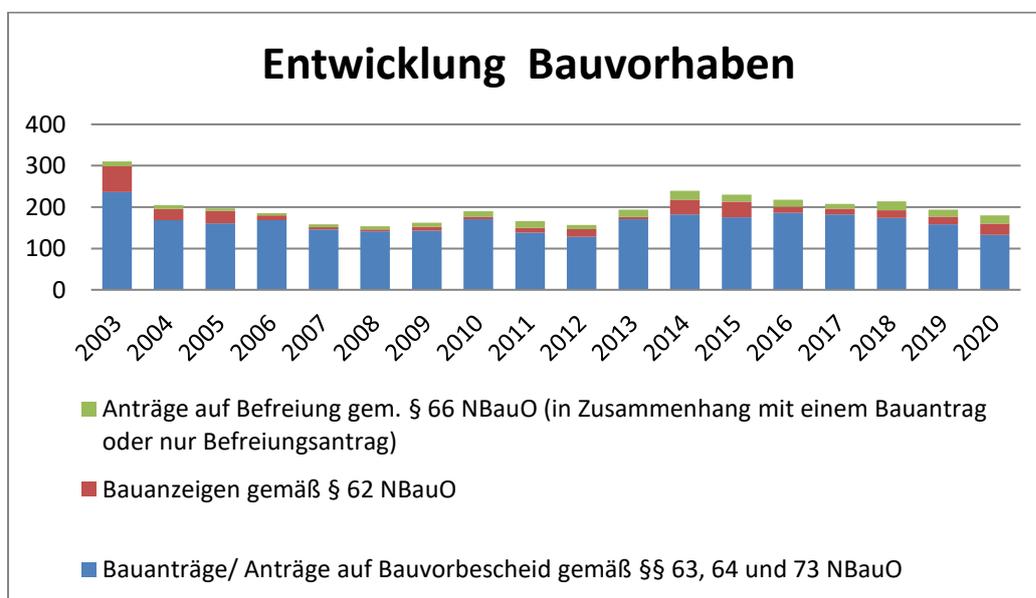
Im Jahr 2020 wurden insgesamt 180 Anträge eingereicht und bearbeitet. Davon lagen insgesamt 99 als Bauanträge gem. §§ 63 und 64 NBauO vor. Des Weiteren gingen 20 Befreiungsanträge ein, 8 im Zusammenhang mit einem Bauantrag, 1 zusammen mit einer Bauvoranfrage und 11 wurden vorab eingereicht, um zunächst eine Zustimmung der Gemeinde und auch des Landkreises Oldenburg abzuklären. Zudem wurden insgesamt 26 Bauvoranfragen gem. § 73 NBauO und 34 Bauanzeigen gem. § 62 NBauO gestellt.

Des Weiteren wurden mehrere formlose, aber ganz konkrete schriftliche Anfragen eingereicht und beantwortet, sowie zahlreiche Auskünfte (Publikum, Telefonate, E-Mails)

erteilt, wo, wie und was eventuell auf dem einen oder anderen Grundstück gebaut werden kann und darf.

Übersicht der gestellten Bauanträge, Bauvorbescheide, Bauanzeigen sowie Befreiungsanträge im Zeitraum von 2013 bis 2020:

	Bauanträge/Anträge auf Bauvorbescheid	Baumitteilungen gemäß § 62 NBauO	Anträge auf Befreiung gem. § 66 NBauO (in Zusammenhang mit einem Bauantrag oder nur Befreiungsantrag)
2013	171	5	18
2014	182	36	21
2015	175	38	17
2016	183	15	17
2017	182	14	12
2018	165	15	20
2019	158	19	17
2020	133	27	20



### Anträge zum Fällen von Bäumen

Im Jahr 2020 wurden schriftliche und telefonische Anfragen zu geplanten Baumfällungen oder zum geplanten Rück-/und Formschnitt eingereicht. Da sich viele dieser Anfragen auf die im Bebauungsplan festgesetzten Bäume bezogen, musste in den entsprechenden Fällen das Einvernehmen der Gemeinde erteilt werden. Voraussetzung war, dass jeweils ein Gutachten vorlag, aus dem hervorging, dass der jeweilige Baum krank und somit abgängig war bzw. Gefahr von diesem Baum ausging, oder, dass ein Rück- und Formschnitt zur Erhaltung erforderlich war.

Weitere schriftliche Anfragen bezogen sich auf nicht im Bebauungsplan festgesetzte Bäume und es war deshalb keine Zustimmung von der Gemeinde erforderlich. Generell wurden viele Anfragen gestellt, ob die entsprechenden Bäume im Bebauungsplan festgesetzt sind.

### Flurbereinigung Littel-Lethe

Haushalt	Gewährung Darlehen	2020	Ende Laufzeit
Rückflüsse Darlehen Flurbereinigung Littel	2001	23.008 €	2021

Die Gemeinde Wardenburg hat der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Littel-Lethe durch Darlehensvertrag vom März 2001 zur Sicherstellung der Finanzierung der notwendigen Flurbereinigungsmaßnahmen ein zinsloses Darlehen in Höhe von 460.162,69 € (900.000,-- DM) gewährt. Es wird mit jährlich 23.008,13 € getilgt und läuft 2021 aus.

### Produkt 5221 – Wohnbauförderung

Das zuletzt gewährte Darlehen für sozialen Mietwohnungsbau läuft 2020 aus.

Laufzeit der Darlehen	Gewährung des Darlehens im Jahr	Ende Laufzeit
Darlehen für Seniorenwohnungen am Brooklandsweg GeWOBAU	1989	2017
Darlehen für Seniorenwohnungen Hedwig-Weide-Haus, Marienburger Straße	1993	2016
Darlehen für sozialen Mietwohnungsbau am Lerchenweg GSG	1995	2020

Rückflüsse Darlehen	2017	2018	2019	2020
Darlehen GSG Oldenburg	17.673,43 €	18.071,08 €	18.477,68 €	11.543,57 €
Darlehen GEWOBAU	14.224,14 €	0 €	0 €	0 €
Darlehen Hedwig-Weide-Haus	0 €	0 €	0 €	0 €
Insgesamt	31.897,56 €	18.071,08 €	18.477,68 €	11.543,57 €

### Produkt 5351 – Elektrizitäts- und Gasversorgung

Zwischen der Gemeinde Wardenburg und der EWE bestehen sogenannte Konzessionsverträge, die dem Energieversorger das Recht der Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen zum Zweck der ausschließlichen Versorgung mit Gas und Strom einräumen. Die Gemeinde erhält im Gegenzug für die Gewährung des Leitungsrechts und den Verzicht auf eigene Durchführung der öffentlichen Versorgung Konzessionsabgaben.

Die Erträge aus Konzessionsabgaben belaufen sich 2020 auf 496.534,36 Euro.

## Produkt 5371 – Dezentrale Abwasserbeseitigung

In der Gemeinde Wardenburg gibt es derzeit noch rund 490 Kleinkläranlagen, die nach der vorgegebenen DIN hergestellt worden sind. Von diesen Anlagen haben zwischenzeitlich rund 460 Haushalte einen Wartungsvertrag abgeschlossen. Kleinkläranlagen, die nicht DIN-gerecht hergestellt wurden, müssen weiterhin jährlich abgefahren werden. Dies betrifft derzeit noch ca. 10 Haushalte.

## Produkt 5381 – Zentrale Abwasserbeseitigung

Auf der Kläranlage Tungeln wurden:

- ca. 600.000 m<sup>3</sup> Abwasser gereinigt.
- Es erfolgte der Austausch der Brauchwasseranlage



- sowie die Neuinstallation der Wasserversorgen mit 2 Trennsystemen



Systemtrenner Werkstatt

← Systemtrenner Keller

- Des Weiteren wurde der Notkühler BHKW ausgetauscht



- und eine neue Schlammpumpe Vorklärung installiert.

### **Gewässerschutzbericht**

Nach § 64 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sind „Benutzer von Gewässern, die an einem Tag mehr als 750 Kubikmeter Abwasser einleiten dürfen“, verpflichtet, eine/n Gewässerschutzbeauftragte/n zu bestellen.

Gewässerschutzbeauftragter der Gemeinde Wardenburg ist Herr Sergej Schmidt.

Zu seinem Aufgabenbereich gehört u. a.:

- die Einhaltung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen im Interesse des Gewässerschutzes zu überwachen,
- festgestellte Mängel dem Benutzer mitzuteilen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung vorzuschlagen,
- auf die Anwendung geeigneter Abwasserbehandlungsverfahren, einschließlich der Verfahren zur ordnungsgemäßen Verwertung oder Beseitigung der bei der Abwasserbehandlung entstehenden Reststoffe, hinzuwirken und
- auf die Entwicklung und Einführung von innerbetrieblichen Verfahren zur Vermeidung oder Verminderung des Abwasseranfalls nach Art und Menge sowie umweltfreundliche Produktionen hinzuwirken.

### **Sanierung der Schmutzwasserpumpwerke**

Jährlich werden dem Klärwerk Haushaltsmittel für die Sanierung an den gemeindeeigenen Pumpwerken (36 Stück) zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr wurden damit u.a. folgende Arbeiten durchgeführt:

- Pumpwerk 56 (Hirschweg): neuer Schaltschrank, neue Innenausstattung Schacht und 2 Pumpen
- Pumpwerk 73 (Keilstr.): neuer Schaltschrank
- PW 53 1: neue Pumpe
- PW 77 (Böseler Str.): eine neue Pumpe



Pumpwerk 56, Hirschweg



Pumpwerk 73, Keilstraße

## **Produkt 5383 – Oberflächenentwässerung**

Anfang des Jahres 2020 wurde das Regenrückhaltebecken am Glatzer Weg vom Bewuchs befreit und anschließend mit einem Bagger entschlammt, um dadurch das Stauvolumen des Beckens zu erhalten.

Ende 2020 wurde in einem größeren Teilbereich das Regenrückhaltebecken Moorbäksweg vom Bewuchs befreit. Weitere Schnitarbeiten werden noch folgen. Später soll auch dieses Becken vom Schlamm befreit werden, um ebenfalls das Stauvolumen zu erhalten.

## **Produkt 5411 – Gemeindestraßen, -wege und -plätze**

### **Ausnahmegenehmigungen für gewichtsbeschränkte Gemeindestraßen**

Für die Nutzung gewichtsbeschränkter Gemeindestraßen ist es notwendig, eine gebührenpflichtige Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 11 der Straßenverkehrsordnung (StVO) zu beantragen, sofern eine Fahrt mit einem schwereren Fahrzeug als angegeben nötig ist. Zuständig für die Beantragung der Genehmigung ist der jeweilige Fahrzeugführer.

Dies ist notwendig, da eine Vielzahl der Gemeindestraßen in den 50er und 60er Jahren so hergestellt wurden, dass nur ein eingeschränkter oder kein Unterbau vorhanden ist. Dies machte seinerzeit eine entsprechende Tonnenbegrenzung nötig.

Die Gebührenerhebung erfolgt auf Grundlage des Gesamtgewichts der zugelassenen Fahrzeuge und ist wie folgt gestaffelt:

Tonnage	Tagesgenehmigung für alle Gemeindestraßen	Wochengenehmigung für alle Gemeindestraßen	Jahresgenehmigung für alle Gemeindestraßen
3,5 bis 10 to	30,00 €	120,00 €	191,75 €
10,1 bis 20 to	30,00 €	120,00 €	383,50 €
20,1 bis 40 to	30,00 €	120,00 €	767,00 €

Die Gebühr bezieht sich auf jeweils ein Fahrzeug. Hierbei sind Zugfahrzeug sowie Auflieger getrennt voneinander zu betrachten. Weiterhin ist die Gebühr für bis zu drei Fahrzeuge in voller Höhe zu entrichten.

### **Geschwindigkeitsdisplay**

Über das Geschwindigkeitsdisplay wird den Autofahrern angezeigt, wie schnell sie unterwegs sind. In vielen Fällen wird die Verwaltung darum gebeten, dass Geschwindigkeitsdisplay an einer bestimmten Stelle in der Gemeinde Wardenburg aufzustellen. Durch Mitarbeiter des Baubetriebshofes wird das Geschwindigkeitsdisplay daher an unterschiedlichen Stellen in der Gemeinde Wardenburg angebracht, um hierdurch zu ermitteln, wie schnell in diesen Straßen gefahren wird. Oftmals wird das Geschwindigkeitsdisplay an Schulen und Schulwegen sowie Kindergärten aufgebaut.

Bei den durchgeführten Messungen konnten mehrfach Verstöße gegen die Einhaltung der vorgegebenen Höchstgeschwindigkeiten festgestellt werden. In diesen Fällen werden die Ergebnisse an die für die Überwachung des fließenden Verkehrs zuständige Behörde weitergeleitet, um hier ggf. bußgeldrelevante Messungen vorzunehmen.

Alle Messergebnisse sind zeitnah nach Auswertung auf der Homepage der Gemeinde Wardenburg für jedermann einsehbar.

### **Ausstellung von Parkausweisen für schwerbehinderte Menschen**

Die Gemeinde Wardenburg ist verpflichtet, bei Vorlage eines Schwerbehindertenausweises, welcher durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie ausgestellt wird, eine Parkerleichterung auszustellen.

Es gibt zwei unterschiedliche Arten von Parkausweisen. Zum einen den blauen Parkausweis, welcher ausschließlich für schwerbehinderte Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung (Merkzeichen „aG“ im Ausweis) oder Blindheit („Bl“) oder beidseitiger Amelie oder Phokomelie oder vergleichbaren Funktionseinschränkungen ausgestellt wird. Die übrigen Betroffenen können unter bestimmten Voraussetzungen einen orangen Parkausweis erhalten.

Nach derzeitiger Rechtslage beträgt die Geltungsdauer maximal fünf Jahre ab Ausstellung des Parkausweises.

Die Ausstellung eines Parkausweises ist gebührenfrei.

Insgesamt wurden im Jahr 2020 Parkausweise wie nachfolgend dargestellt ausgestellt:

<b>Jahr</b>	<b>Blauer Parkausweis</b>	<b>Oranger Parkausweis</b>	<b>Insgesamt</b>
2014	32	3	35
2015	26	2	28
2016	43	4	47
2017	31	8	39
2018	33	7	40
2019	27	11	38
2020	24	11	35

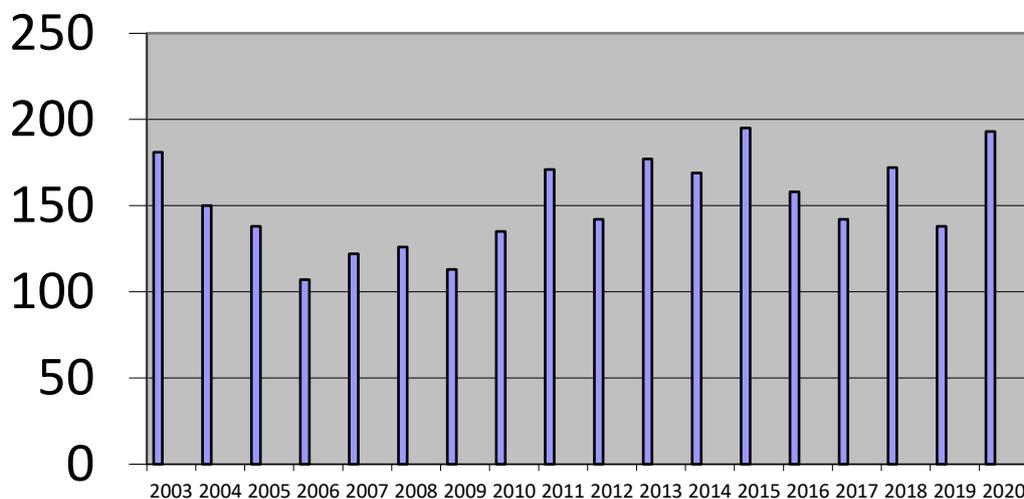
## Vorkaufsrecht

Bei Grundstücksveräußerungen wird die Gemeinde jeweils mit der Frage beteiligt, ob sie das ihr im Einzelfall zustehende Vorkaufsrecht ausübt.

Jahr	Anzahl der Bescheinigungen
2013	177
2014	169
2015	195
2016	158
2017	142
2018	172
2019	138
2020	191

(Stand: 23.12.2020)

## Entwicklung Vorkaufsrecht



## Produkt 5421 – Kreis- und Landstraßen

Für die Durchführung des Winterdienstes in den Ortsdurchfahrten der Kreis- und Landesstraßen erstattet die Gemeinde die anfallenden Kosten an die zuständigen Träger dieser Straßen.

## Produkt 5451 – Straßenreinigung

Gemäß § 52 Nds. Straßengesetz (NStrG) ist die Gemeinde zur Reinigung der Straßen und Wege in den geschlossenen Ortschaften verpflichtet. Aufgrund der Satzung und der

Verordnung der Gemeinde Wardenburg über die Straßenreinigung wurde die Reinigung der Rad- und Fußwege den Anliegern übertragen. Für die Reinigung der Fahrbahnen in Straßen mit Hochborden ist die Gemeinde selbst zuständig. Rund 70 Kehrkilometer werden zurzeit maschinell gereinigt.

Hierfür hat die Gemeinde Wardenburg eine Privatfirma beauftragt, die alle 14 Tage die Fahrbahnen in den geschlossenen Ortschaften mittels einer selbst fahrenden Kehrmaschine reinigt. Von den Anliegern werden aufgrund der Reinigungsgebührensatzung dafür Gebühren erhoben.

## **Produkt 5452 – Straßenbeleuchtung**

### **Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED**

Nach der Richtlinie der EU dürfen alle Quecksilber-Hochdruck-Dampflampen (HQL, HPL) seit April 2015 in der EU nicht mehr hergestellt und importiert werden. Dadurch sind diese Leuchtmittel nicht mehr zu beziehen. Hintergrund dieser Verordnung ist die hohe Ineffizienz und der hohe Quecksilbergehalt der Leuchtmittel.

Aufgrund dieser Richtlinie wurde damit begonnen, die betroffenen Lichtpunkte durch den Baubetriebshof und eine Fremdfirma auf energiesparende LED-Technik auszutauschen.

Bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung wird darauf geachtet, dass eine Ausleuchtung nach DIN EN 13201 erfolgt.

## **Produkt 5471 – Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)**

### **Pflege von Bushaltestellen / Übernahme von Patenschaften**

Die Gemeinde kontrolliert nach Möglichkeit alle 14 Tage durch Mitarbeiter des Baubetriebshofes den Zustand der Bushaltestellen. Leider kann aus Kapazitätsgründen nicht häufiger kontrolliert werden.

Unterstützung erhält die Gemeinde in einigen Ortschaften von den Orts- und Bürgervereinen. Die Vereine übernehmen die Reinigung der Schulbushaltestellen und erhalten dafür die Aufwandsentschädigung. Für Reparaturarbeiten werden in Absprache Materialkosten übernommen. Für die Müllentsorgung werden Restmüllsäcke ausgegeben.

Da noch nicht alle Wartehallen an die Orts- und Bürgervereine vermittelt werden konnten, bemüht sich die Verwaltung jedes Jahr, weitere Pflegevereinbarungen abzuschließen.

## **Produkt 5530 – Friedhofswesen und Ehrenfriedhöfe**

Mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde besteht ein Vertrag über die Wahrnehmung der Aufgaben des Friedhof- und Bestattungswesens. Aufgrund der geringeren Einnahmen und der gestiegenen Kosten für die Pflege der vier Friedhöfe und um eine notwendige Gebührenerhöhung in einem moderaten Maß zu halten, wurde der jährliche Defizitzuschuss in einen Festbetragszuschuss umgewandelt. Seit 2017 wird jährlich ein fester Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro, befristet für zunächst 3 Jahre gezahlt. Mit Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 02.09.2020 wurde die Zuschussgewährung bis 31.12.2025 verlängert. Die Abrechnung erfolgt immer für das Vorjahr.

<b>Für das Abrechnungsjahr</b>	<b>Gezahlter Zuschuss für das Abrechnungsjahr</b>
2013	10.225,84 €
Sonderzuschuss für 2013	21.198,38 €
2014	236,51 €
2015	25.000,00 €
2016	25.000,00 €
2017	25.000,00 €
2018	25.000,00 €
2019	25.000,00 €

## **Produkt 5540 – Allgemeine Natur- und Landschaftspflege**

### **Allgemeine Natur- und Landschaftspflege**

#### **Aktion „Saubere Landschaft“**

Wie in den vergangenen Jahren ruft auch in diesem Jahr der Landkreis Oldenburg zur Aktion „Saubere Landschaft“ auf. Dieser Aufruf gilt vor allem den Orts- und Bürgervereinen, Dorfgemeinschaften, Vereinen, Schulen, Kindergärten und anderen örtlichen Organisationen. Sie haben alle die Möglichkeit, eine umweltfreundliche Aktion durchzuführen.

Sammelaktionen sind leider immer wieder nötig, da einige unverbesserliche Mitbürger/innen bedauerlicherweise auch heutzutage Hausmüll, Sperrmüll oder Bauschutt verantwortungslos in der Landschaft entsorgen.

Alle Säuberungsmaßnahmen, die von September 2019 bis April 2020 geleistet werden, gehen in die Bewertung ein. Diese Aktion honoriert der Landkreis Oldenburg mit Anerkennungsprämien.

Damit der Landkreis die Leistung bewerten kann, ist es erforderlich, dass die durchgeführten Aktionen genau beschrieben werden. Hierzu zählen z. B. die Anzahl der Helfer, der Zeitraum der Aktion und die gesammelten Abfälle nach Art und Menge. Grundsätzlich sind die Abfälle so gut wie möglich zu sortieren und getrennt zu entsorgen.

Alle Berichte zu den durchgeführten Maßnahmen werden über die Gemeinde Wardenburg an den Landkreis Oldenburg weitergeleitet.

#### **Forstwirtschaft**

Im Jahr 2020 hat sich aufgrund der Witterungsverhältnisse der Vorjahre (Sturm und wenig Regen) der Borkenkäferbefall in den Fichtenwäldern der Gemeinde Wardenburg weiter so ausgebreitet, dass die Gemeinde gemäß § 13 Niedersächsisches Waldgesetz dazu verpflichtet war, den Bestand der Fichten im Bereich der Straße „An den Sanddünen“ und „Am Lethetal“ roden zu lassen.

Beide Flächen wurden wieder mit anderen Gehölzen neu angepflanzt.

## **Produkt 5611 – Umweltschutzmaßnahmen**

### **Wertstoffhof**

Am Rothenschlatt 35 (Gewerbegebiet Rothenschlatt) befindet sich im Auftrag des Landkreises Oldenburg der Wertstoffhof. Hier hat man die Möglichkeit Altpapier, Pappe, Altglas, Metallschrott, Haushaltsgroßgeräte, Elektrogeräte etc. kostenlos seiner richtigen Entsorgung zu zuführen. Auch kann hier die jährlich einmal zugelassene Sperrmüllkarten (1m<sup>3</sup>), die mit dem Abfallkalender verteilt wird, eingelöst werden. Weitere Abfallarten können hier auch für eine geringe Gebühr abgegeben werden.

### **Klimaschutz**

Im Rahmen des gemeinsamen Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Oldenburg und der kreisangehörigen Gemeinden wurden in diesem Jahr drei große Beratungskampagnen gefördert und in auch der Gemeinde Wardenburg für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern durchgeführt:

Bei der Aktion Solar-Check wurden vor Ort maßgeschneiderte Beratungen durch geschulte und unabhängige Energieberater angeboten. Insgesamt 33 Interessenten haben in der Gemeinde Wardenburg dieses Angebot angenommen, bei dem auch über staatliche Fördermöglichkeiten informiert wurde.

Bei dem Wettbewerb Grüne Hausnummer konnten sich landkreisweit Hausbesitzer bewerben, die energieeffizient gebaut oder saniert haben.

Für Antragsteller von Neubauten gibt die Gemeinde kostenfrei einen Ratgeber des Naturschutzbundes Deutschland für das Anlegen eines Naturgartens mit wertvollen Tipps zu Pflanzen und Gestaltung aus.

## **Produkt 5711 – Wirtschaftsförderung**

### **Zuschüsse:**

Seit 1999 wird zu den Stromkosten für die Weihnachtsbeleuchtung ein Zuschuss gewährt. Der jährliche Zuschuss beträgt aufgrund des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 28.09.2016 600 Euro und wird im Nachhinein gezahlt. In der Sitzung am 04.12.2019 entschied der Verwaltungsausschuss, weiterhin einen Zuschuss in Höhe von 600 Euro zu gewähren und über den Antrag auf Erhöhung im Rahmen des Nachtrages 2020 zu entscheiden. In der Sitzung am 01.07.2020 wurde beschlossen, den Zuschuss nicht zu erhöhen.

Laut Ratsbeschluss vom 13.06.2002 bestimmt sich der Mitgliedsbeitrag der Gemeinde Wardenburg im Gemeinde Wardenburg Marketing Forum (GWMF) nach der Summe der durch alle anderen Mitglieder erbrachten Beiträge und wird jeweils im Folgejahr nach Kassenabschluss und Prüfung der Kasse fällig. Der gemeindliche Mitgliedsbeitrag beträgt dabei höchstens 5.000 Euro.

## **Wir sind Wardenburg! Hier kaufe ich ein.“**

In einer gemeinsamen Videokonferenz, an der Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeverwaltung, des Wirtschaftsförderungsvereines sowie des Gemeinde Wardenburg Marketing Forums teilnahmen, wurde über die Situation der Wardenburger Betriebe aufgrund der Corona-Pandemie gesprochen.



Daraus entstand die Idee einer gemeinsamen Initiative des Gemeinde Wardenburg Marketing Forums e. V., des Wirtschaftsförderungsvereines e. V. sowie der Gemeinde Wardenburg „Wir sind Wardenburg! Hier kaufe ich ein.“ In einer Plakat- und Aufkleberaktion wurde auf die Bedeutung des lokalen Einkaufs hingewiesen.



## **Auszeichnung Partner der Gemeinde Wardenburg**

Wirtschaftsförderung hat in der Gemeinde Wardenburg einen hohen Stellenwert und daher bedankt sich die Gemeinde Wardenburg seit 2011 bei ausgesuchten Betrieben.

Die Urkunde „Partner der Gemeinde Wardenburg“ soll jährlich an maximal 5 Betriebe pro Jahr ausgehändigt werden. Diese Urkunde erhalten Betriebe, die über lange Zeit erfolgreich mit der Gemeinde Wardenburg zusammenarbeiten und hier Arbeitsplätze schaffen. Voraussetzung für die Auswahl ist, dass der Betrieb mindestens 1 Jahr in der Gemeinde Wardenburg ansässig ist.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Kontaktbeschränkungen wurde im Jahr 2020 auf eine Auszeichnung von Partnerbetrieben verzichtet.

## **Bürgerprozess „Wardenburg im Jahr 2050“**

Wie sieht Wardenburg im Jahr 2050 aus?  
Das war das Thema, zu dem sich Bürgerinnen und Bürger und Akteure aus Vereinen und Verbänden der Gemeinde mit vielen Ideen im Bürgerprozess „Wardenburg im 2050“ im Jahr 2016 ganz aktiv beteiligt haben.



Begonnen wurde dieser Diskussions-Prozess im Rahmen einer Projektarbeit der ehrenamtlichen „Projektgruppe Zukunft“. Im September 2016 startete der Bürger- und

Zukunftsprozess mit einer Auftaktveranstaltung und folgenden Workshops zu den Themen „Standortqualität“, „Lebens- und Wohnqualität“ und „Standortattraktivität“.

Entstanden ist ein Katalog mit konkreten Maßnahmenvorschlägen. Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat am 01.06.2017 die Maßnahmenvorschläge zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Maßnahmen 1 – 11 weiterzuverfolgen.

Die Übersicht der Maßnahmen und der jeweilige Fortschritt bzw. Sachstand sind auf der Internetseite der Gemeinde Wardenburg unter:

<http://www.wardenburg.de/aktuelles/buergerprozess.html> veröffentlicht.

## **Produkt 5731 – Baubetriebshof**

### **Übersicht über die Fahrzeuge des gemeindlichen Baubetriebshofes**

Nr.	Kennzeichen	Fahrzeug	Gewicht in Tonne	Baujahr	Zulassung *)	km- Stand bzw. Std. (h)
1	OL-W 6014	Unimog 427	12,7	2018	30.07.2018	19.223
2	OL-U 4228	Unimog mit Baggeraufsatz	7,50	1989	07.12.1989	abgemeldet zum 10.06.2020
3	OL-W-456	Hubsteiger Atego	7,49	1999	04.06.2004	210.148
4	OL-A 4328	Mercedes Atego Containerfahrz.	7,49	2001	19.12.2001	204202
5	OL-W-6005	Ford Transit	5,95	2015	10.02.2015	98.647
6	OL-W 404	Ford Transit		2011	24.11.2011	113.561
7	OL-W 6003	Ford Transit		2016	31.08.2016	37.749
8	OL-W-6018	Dacia Dokker		2019	23.04.2019	14.844
9	OL-W-627	Fendt 313	7,0	2018	02.11.2018	1061 h
10	OL-A 2042	Schlepper John Deere (alt/grün)				10300 h
11	OL-W 320	John Deere	2,0	2013	08.07.2013	3377,5 h
12	OL-W 674	John Deere	2,2	2020	08.07.2020	268 h
13	OL-W 6016	Renault Master Elektriker	3,3	2017	15.12.2017	17.226
14	OL-W 6025	Ford Transit Hausmeister Asylbewerber		2015	12.11.2015	74.465
15	OL-W 6004	Renault Master Straßenbau	3,3	2018	29.03.2018	22.184
16	OL-W 6034	Renault Master Doka Pflasterer		2018	09.11.2018	23.296
<b>Anhänger für Fahrzeuge:</b>						
1	OL-W 653	Anhänger Unimog	12	2016	08.12.2016	
2	OL-W-6002	Anhänger Unimog	18,0	2014	01.11.2014	
3	OL-P 4758	Anhänger PKW	2,5	1997	23.05.2002	
4	OL-A 2271	Anhänger PKW	2,0	1990	14.03.2002	
5	OL-U 9496	Anhänger PKW (Kipper)	2,0	1992	20.08.1992	
6	OL-U 6917	Anhänger PKW	1,3	1991	20.03.1991	
7	OL-A 6446	Anhänger PKW	2	2002	19.09.2002	
8	OL-C 2775	Anhänger PKW	1,3	1992	09.12.1992	
90	OL-R 1183	Schliesing Holzhaecker		2011	18.07.2011	
10	OL-W 6017	Anhänger PKW	2,0	2017	21.06.2017	
11	OL-W 319	Mobiler Wassertank		1986	11.06.2013	
12	OL-W 6030	fahrbare Absperrtafel		2018	01.08.2018	

\*) Zulassung: aufgeführt ist das Datum der Zulassung als gemeindliches Fahrzeug

### **Rückschnitt des Straßenbegleitgrüns**

In den ersten drei Monaten des Jahres wurden an vielen Straßen in der Gemeinde umfangreiche Schnittmaßnahmen durchgeführt. Unter anderem war der Unimog mit seiner Astschere in den Moorwegen und anderen Seitenstraßen im Einsatz, eine Kolonne war mit dem Bauhofschlepper und Arbeitskorb, überwiegend in den Siedlungen unterwegs. Zusätzlich war noch eine Gruppe mit einer gemieteten Arbeitsbühne auf Ketten im Soldatenweg und an der Oldenburger Straße tätig. Alles in allem haben wir in dieser Zeit auch durch die fehlenden Winterdienstseinsätze einige Straßen mehr geschafft als erwartet.

### **Reinigung Straßenseitengräben**

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden einige Gräben in der Gemeinde durch den BBH gereinigt, hierzu wurde wieder ein Mobilbagger angemietet.

### **Bermen abgetragen in den Moorwegen**

Die Berme an den Sandwegen im Moor musste dringend einmal abgetragen werden, um einen Abfluss des Regenwassers zu gewährleisten. Hierzu wurde ebenfalls der gemietete Mobilbagger eingesetzt. Im Anschluss an diese Arbeiten wurden noch mehrere LKW mit Füllsand aufgebracht und eingebaut, abschließend müssen die Wege noch einmal gehobelt werden.

### **Ersatzpflanzungen für gefällte Bäume**

In diesem Jahr mussten 90 Bäume nachgepflanzt werden, es wurden 20 Amberbäume, 20 Linden, 20 Eichen und 30 Feldahorn beschafft. Diese wurden auf einer Fläche am Burgweg, an der Achternmeerer Straße, an der Hohenfelder Str., an den Ruten und Am Schulweg Ecke Mühlenweg gepflanzt.

### **Aufstellung der Schilder „Fahrradleitsystem“**

Im Landkreis Oldenburg soll es ein neues Fahrradleitsystem entstehen, hierzu waren die Bauhöfe des Landkreises dazu aufgerufen etliche neue Schilder und Infotafeln aufzustellen. Diese intensive und aufwendige Arbeit wurde im zurückliegenden Quartal abgeschlossen. Auch die alte Beschilderung wurde bereits vollkommen entfernt.

### **Befestigung Seitenberme**

In den Straßen Wassermühlenweg und Lagerdamm wurde die stark ausgefahrene Seitenberme wieder aufgefüllt und befestigt.

### **Bürgerhaus**

Die Arbeiten am Bürgerhaus sind abgeschlossen worden, so dass der Umzug vom Hallenbad in das neue Gebäude anstand. Hierbei war der Baubetriebshof unterstützend tätig. Es mussten diverse Dinge u.a. aus dem Rathaus vom Dachboden, aus der Obdachlosenunterkunft und aus den Büros des Hallenbades in die neuen Räumlichkeiten gebracht und aufgebaut werden.

Die Elektriker des Bauhofes mussten noch mehrere Datenkabel im Gebäude verlegen, im Außenbereich war noch eine Laterne setzen und die übrige Außenbeleuchtung musste noch angeschlossen werden.

Der Außenbereich wurde ebenfalls von den Kollegen des Baubetriebshofes neugestaltet. Es mussten noch Gehwegplatten verlegt werden. Die Beete im Innenhof wurden mit Stauden bepflanzt und die Rasenflächen eingesät. Eine Betonumrandung für einen Kellerschacht wurde mit Holz verkleidet.

### **Anlegung von Blühstreifen**

Auch in diesem Jahr wurden wieder an unterschiedlichsten Stellen (u. a. Kreisverkehr, Krüskamp, Glatzer Weg, Neuer Hort) in der Gemeinde Blühstreifen durch den Baubetriebshof angelegt. Die Auswahl der Örtlichkeiten wurde in diesem Jahr von den Gärtnern des Bauhofes getroffen. Es wurden mehrere Flächen, die in der Vergangenheit intensiv gepflegt wurden, umgefräst und eingesät. Somit versucht der BBH seinen Teil zum Erhalt der Artenvielfalt beizutragen.

### **Seitenberme auffüllen**

Im zweiten Quartal sind auch wieder die Seitenräume direkt neben der Fahrbahn aufgefüllt worden. Wobei man feststellen kann, dass zum einen durch den Einsatz eines speziellen Granulats, welches explizit für die Ansprüche der Berme entwickelt wurde und zum anderen durch den Einsatz unseres kleineren Wegehobels in Kombination mit dem Schmalspurtrecker, es zu deutlich weniger Aufbringung von Material kommt.

### **Erneuerung Straßenbeleuchtung**

In den Straßen Drosselweg, Alma-Rogge-Str. und Fritz-Reuter-Str. wurden die Straßenlaternen ausgewechselt. Die gesamte Einheit aus Lampenkopf und Mast wurde ausgetauscht, die vorhandenen Leuchtmittel stammten zum Teil noch aus den 1970' er Jahren und waren abgängig.

### **Kindergarten Achternmeer**

Im Kindergarten Achternmeer wurde eine neue Spielplatzfläche durch den BBH angelegt. Hierfür waren umfassende Erdarbeiten notwendig. Als nächstes werden nun der Sandkasten und der Bereich um die neue Rutsche mit entsprechenden Sanden versehen. Zum Abschluss wird dann noch Rasen eingesät, der in den Sommerferien des Kindergartens anwachsen soll.

### **Aufstellung neuer Verteilerkästen für die Straßenbeleuchtung**

In der Vergangenheit war es üblich, dass die Gemeinde ihre Verteilung der Straßenbeleuchtung mit in den Kästen der EWE verbaut hat. Jetzt erneuert die EWE ihre Kästen und besteht darauf, dass die Gemeinde ihre Verkabelung der Beleuchtung in eigenen Verteilerschränken verbaut. Häufig führt das bei Anwohnern, die die Kästen auf ihrem Grundstück verbaut haben, zu Unmut. Die Bereitschaft einen weiteren Kasten auf ihrem Grundstück zu dulden ist häufiger nicht vorhanden.

### **Ratssitzung am 28.05.2020 in der Turnhalle der IGS Am Everkamp**

Am 28.05.2020 fand die Ratssitzung, auf Grund der Corona-Pandemie, in der Turnhalle der IGS Am Everkamp statt. Hierfür war der BBH mit zwei Mitarbeitern tätig, es musste unter anderem Teppichboden verlegt, eine provisorische Internetverbindung vom Hallenbad zur Turnhalle installiert und Tische und Stühle aus der Schule in die Halle transportiert werden. Am Tag nach der Veranstaltung musste dann alles wieder zurückgebaut werden.

### **Ausschusssitzung in Oberlethe**

Am 23.09.2020 fand auf dem Seminarhof in Oberlethe eine Ausschusssitzung statt. Auf Grund von Corona und um die Hygienevorschriften einzuhalten, war es nötig die Veranstaltung dort abzuhalten. Hierzu waren einige Aufbau- und Transportarbeiten nötig, die vom Baubetriebshof durchgeführt wurden. Am nächsten Tag nach der Veranstaltung wurde dann alles wieder abgebaut und zurückgebracht.

### **Aufstellung Aufenthaltscontainer BBH**

Ebenfalls auf Grund von Corona wurde auf dem Gelände vom BBH ein Aufenthaltscontainer aufgestellt. Bislang war ein Teil der Kollegen übergangsweise in einer, nur zum Teil beheizbaren, Fahrzeughalle untergebracht. Jetzt da die kalte Jahreszeit vor der Tür steht, sah man sich nach Alternativen um und kam auf die Anmietung eines solchen Containers. Die drei Gruppen des Baubetriebshof sind zu Beginn der Pandemie in verschiedenen Räumlichkeiten untergebracht worden, um die Kontakte untereinander zu minimieren.

### **Unterhaltungspflege Am Fischerheim 13**

In der Grünanlage der Flüchtlingsunterkunft Am Fischerheim 13 mussten umfangreiche Pflegemaßnahmen, (Büsche und Sträucher wurden zurückgeschnitten, der Rasen gemäht, die Pflasterflächen gereinigt, Hecken geschnitten, etc.), durchgeführt werden. Hierzu wurde der zuständige Hausmeister von den Gärtnern des BBH unterstützt.

### **Bewässerung Straßenbäume- und beete**

Während der heißen Tage im Sommer waren mehrere Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Wardenburg damit beschäftigt, die in den letzten zwei Jahren neugepflanzten Stauden, Sträucher und Straßenbäume zu bewässern. Zur Bewässerung der Straßenbäume ist überwiegend ein ausrangiertes „Güllefass“, Fassungsvermögen 4000l, gezogen vom Gemeindeunimog, im Einsatz. Um die neu angelegten Straßenbeete zu versorgen wird ein 1000l Behälter, welcher auf einem Anhänger befestigt ist, verwendet.

### **Einsatz Elektriker Schulen und Kindergärten, Netzwerkverkabelung**

Die Elektriker des Baubetriebshofes haben Anfang der zweiten Jahreshälfte in den Grundschulen Hohenfelde, Achternmeer und Wardenburg sowie im Kindergarten Tungeln die Netzwerkverkabelung vorgenommen. In der Regel wurden die Glasfaserkabel vom vorhandenen Serverschrank zum Hausanschluss verlegt, um dann von der EWE angeschlossen zu werden. In der Grundschule Hohenfelde musste zusätzlich noch ein neuer Serverschrank eingebaut, sowie die gesamte Verkabelung zu den einzelnen Klassenzimmern durch die BBH-Elektriker neu verlegt werden. Diese Arbeiten sind Voraussetzung für die Umstellung von den alt bekannten Tafeln auf moderne digitale Whiteboards.

Darüber hinaus kümmern sich die beiden Gemeindeelektriker, um sämtliche elektrische Einrichtungen der Gemeinde und auch die Betreuung der gesamten Straßenbeleuchtung (ca. 2400 Lichtpunkte) fällt in ihre Zuständigkeit. Vor Kurzem wurde im Bereich Drosselweg, Lerchenweg etc. die Straßenbeleuchtung auf LED Technik umgestellt, hierfür wurden sowohl die Laternenköpfe als auch die in die Jahre gekommenen Masten durch den Baubetriebshof ausgetauscht.

### **Straßenseitenräume ausbessern**

Der Baubetriebshof war im Herbst im Bereich Renkenweg, Rathjenweg und Saarländer Weg damit beschäftigt die Straßenseitenräume wieder aufzufüllen. Hierfür wird seit längerem schon eine spezielle Schottermischung verwendet, die extra für die besonderen Ansprüche in diesem Bereich entwickelt wurde. Es lässt sich feststellen, dass die Instandhaltungsintervalle seitdem deutlich zurückgegangen sind. Eingebaut wird der Schotter mit dem Schmalspurschlepper und einem Planierhobel, angeliefert wird das Material vom Bauhofschlepper.

### **Regenrückhaltebecken**

Am Regenrückhaltebecken „an den Hallwiesen“ in Tungeln, waren größere Unterhaltungsarbeiten nötig geworden. Das gesamte Becken war sehr stark zugewachsen, so dass die einwandfreie Funktion der Einrichtung nicht mehr gewährleistet schien. Mehrere Kollegen des Bauhofes haben den Bewuchs zurückgeschnitten, hierunter befanden sich auch einige größere Bäume, und die Sträucher vor Ort geschreddert. Jetzt ist es möglich das Becken von einer Fremdfirma ausbaggern zu lassen.

### **Erneuerung der Straßennamenschilder**

Der Austausch der alten abgängigen Straßennamenschilder wurde im zurückliegenden Quartal ebenfalls weiter vorangetrieben. Der Baubetriebshof nimmt sich dabei immer ein bestimmtes Quartier vor und tauscht in dem gesamten Bereich die Schilder aus. Aktuell wurde der Bereich Lerchenstraße, Moorbäcksweg, Am Sportplatz, Huntestr. usw. ausgetauscht. Diese Aufgabe wird den BBH auch im nächsten Jahr weiter beschäftigen.

### **Pflasterarbeiten Marschweg**

Im Bereich Marschweg/Zufahrt zum Hofladen Thees ist es zu größeren Straßenschäden gekommen. Darüber hinaus gab es mehrere Beschwerden über die unangemessene Fahrweise der Kunden des Ladens. Hierzu war eine größere Pflastermaßnahme des Bauhofes nötig. Es wurden ca. 70 m der gesamten Straße aufgenommen und neu verlegt. Außerdem wurden auf der einen Seite noch Bankettplatten zur Befestigung des Seitenstreifens verlegt. Eine Kunststoffbarriere, um eine Verlangsamung des Verkehrs zu bewirken, wird noch installiert.

### **Kindergärten Achternmeer/Wardenburg**

Die Baumaßnahmen in den Kindergärten neigen sich allmählich dem Ende entgegen, so dass der Baubetriebshof auf die ein oder andere Art und Weise unterstützend tätig werden musste. Sei es nun bei den Abnahmen, Überwachung der geleisteten Arbeiten, den Umzügen in die neuen Räume, bei der Gestaltung der Außenanlagen oder bei vielen anderen Dingen.

### **Laubentsorgung**

Wie in jedem Jahr, so auch in diesem mussten wieder Unmengen von Laub entsorgt werden. Hierzu waren seit Mitte Oktober überwiegend 5 Kollegen des Baubetriebshofes mit zwei Treckern, dem Container-LKW und diversen Laubbläsern im Einsatz.

### **Weihnachtsbeleuchtung**

Der Weihnachtsbaum und die Weihnachtssterne auf dem Rathausplatz wurden vom BBH aufgestellt. Bei dem großen Tannenbaum auf dem Feuerwehrgelände waren wir

unterstützend tätig, die Aufhängung der Beleuchtung wurde komplett von uns übernommen. Auch der beleuchtete Glockenturm auf dem Kreisverkehr wurde vom Bauhof aufgestellt.

### **Aufstellung Blockhütte Bürgerhaus**

Am Bürgerhaus soll eine Blockhütte aufgestellt werden, hierfür war es nötig einen Untergrund (4x4m) aus Gehwegplatten zu erstellen. Die Aufstellung der Hütte erfolgt ebenfalls durch den Baubetriebshof, entweder noch in diesem Jahr ansonsten sofort Anfang des nächsten Jahres.

### **Corona**

Auch der Baubetriebshof war gezwungen sich dieser Krise zu stellen. Zum einen wurde ein Container zur Unterbringung der Tiefbaukollegen gemietet, um eine klare Trennung der einzelnen Arbeitsbereiche sicherzustellen. Aus demselben Grund kam es zu der Entscheidung die Gruppe der Haustechniker weiterhin um 7:00 Uhr beginnen zu lassen, während der Rest der Belegschaft wie üblich ab dem 01.11. die Arbeit um 7:30 Uhr aufnimmt.

### **Winterdienst**

Die Vorbereitungen für den Winterdienst wurden getroffen: Salzlager aufgefüllt, Sole wurde angesetzt, Mietfahrzeuge-(Geräte) beschafft, Salzstreuer überholt, Einsatzgruppen eingeteilt und eingewiesen, Bereitschaftsplan erstellt usw. Nur der Winter lässt bislang auf sich warten.

### **Produkt 5732 – Dorfgemeinschaftshäuser**

Insgesamt gibt es in der Gemeinde Wardenburg drei Dorfgemeinschaftshäuser auf gemeindlichen Grundstücken.

### **Produkt 5751 – Tourismus**

Die Tourist-Information umtref befindet sich seit 2016 an der Oldenburger Straße unter folgender Adresse:

Tourist-Information umtref Wardenburg e. V.  
Oldenburger Str. 228  
26203 Wardenburg  
Tel.: 04407 / 20907  
Fax: 04407 / 979075  
E-Mail: info@touristinfo-wardenburg.de

Am 28.09.2016 legte der Verwaltungsausschuss die Zuschussmodalitäten für die Gewährung neu fest. Gewährt wird seit 2017 ein jährlicher laufender Zuschuss in Höhe von maximal 16.250 Euro. 90 % des laufenden Zuschussbetrages (= 14.625 Euro) werden als Festbetrag gewährt, die restlichen 10 % stehen als möglicher Defizitzuschuss zur Verfügung, falls ein Defizit nachgewiesen wird.

Der Jahresbeitrag und Kostenbeitrag für den Zweckverband Wildeshauser Geest betrug 6.000 € in 2020.

Im Rahmen des LEADER-Prozesses 2014-2020 der Wildeshauser Geest wurde der Anteil für die Kofinanzierung und für die Finanzierung des Kommunalbudgets in Höhe von 5.000 € gezahlt.

### **Neues Radverkehrskonzept**

Der Zweckverband Wildeshauser Geest hat in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden ein neues Radverkehrskonzept entwickelt. Dieses wurde den bundesweiten Anforderungen der wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr angepasst und soll ihre Nutzer wieder zuverlässig durch die Region leiten.

Die Planungen hierzu begannen im Sommer 2017 und wurden im Frühling 2019 abgeschlossen; der Austausch der Beschilderung erfolgte in Wardenburg durch den Baubetriebshof der Gemeinde und konnte im März abgeschlossen werden. Das neue ziel- und routenorientierte Fahrradleitsystem besteht aus Alltagsverbindungen, einem Knotenpunktsystem sowie (örtlichen und überörtlichen) radtouristischen Routen. Zusammen mit der Tourist-Information umtref wurden in Anlehnung an bereits bestehende örtliche Routen zwei neue Routen durch die Gemeinde Wardenburg entwickelt. Diese tragen nun die Namen „MoorKultur-Tour“ und „DorfErleben-Tour“.

Die entstandenen Planungskosten von insgesamt 54.000 Euro wurden zu 50 % aus dem EU-Programm LEADER gefördert. Für die Umsetzung (Beschilderung) sind Kosten von insgesamt 267.000 Euro entstanden, die zu 60 % aus dem NGVFG (Niedersächsisches Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) gefördert wurden.

Für die Gemeinde Wardenburg belaufen sich die anteiligen Kosten für Planung und Beschilderung auf insgesamt 12.200 Euro.

Neues radtouristisches Kartenmaterial für das gesamte Naturparkgebiet steht seit Juli 2020 zur Verfügung.

### **Neues Wanderwegekonzept**

Im Rahmen des Projektes „Wandern im Naturpark“ sind für Wardenburg die Routen "Lethetal" und "Tillysee" vorgesehen. Beide Routen wurden im Rahmen einer Bestandserfassung bewertet und haben die von Zweckverband angesetzten Kriterien erfüllt. Die Routen wurden mit der Tourist-Information umtref abgestimmt und werden derzeit von einem Fachbüro geplant.

Die Agentur „Mensch und Umwelt“ aus Oldenburg hat einen Namen sowie ein Logo für das neue Wanderwegeangebot entwickelt, welches nun „Wilde Geest zu Fuß“ genannt wird. Die zukünftigen Zielwegweiser werden Zielangaben zu Ortschaften, POIs, Bahnhöfen und Tourist-Infos enthalten. Integriert werden außerdem drei Richtungspfeile (rechts, links, geradeaus).

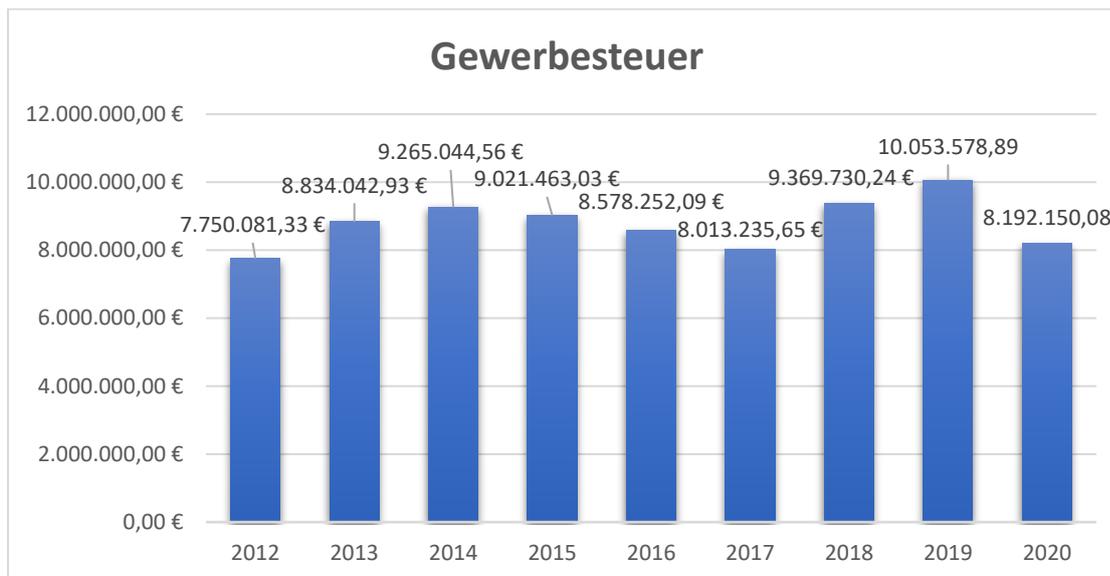
Die Gesamtkosten für das Projekt „Wandern im Naturpark“ sind mit 174.000,- € veranschlagt und wird mit 45% aus der ZILE-Richtlinie durch das Land Niedersachsen gefördert. Der Anteil des Naturparks beträgt 30.000,- €; jede Gemeinde trägt einen Anteil von 5.000,- €. Der Kostenbeitrag der Gemeinde Wardenburg wurde bereits in 2019 abgerufen und ausgezahlt.

Die Umsetzung des Projektes ist für 2021 geplant.

### **Museen**

(s. hierzu unter Produkt 2811)

## **Produkt 6111 – Steuern**



2020: In der Grafik enthalten sind die Gewerbsteuererträge ohne Ausgleichzahlung des Landes für Gewerbesteuer ausfälle. Die Gemeinde Wardenburg hat eine Ausgleichszahlung in Höhe von 1.256.434 Euro erhalten.

### **Gewerbebetriebe in der Gemeinde Wardenburg**

Im Dezember 2020 waren in der Gemeinde Wardenburg 1470 (Vorjahr 1453) Gewerbebetriebe angemeldet. Davon waren 648 (Vorjahr 642) Betriebe steuerlich erfasst.

Die Aufgliederung der Betriebe anhand der Höhe ihres Gewerbesteueraufkommens zur Vorauszahlung 2020 stellte sich wie folgt dar:

Gewerbesteuervorauszahlung	Anzahl der Betriebe 2019	Anzahl der Betriebe 2020
ohne	269	317
bis 4.999 €	207	173
zwischen 5.000 und 9.999 €	51	56
zwischen 10.000 und 19.999 €	54	49
zwischen 20.000 und 49.999 €	39	32
zwischen 50.000 und 99.999 €	9	9
mehr als 100.000 €	13	12

Die Betriebe mit einem Steueraufkommen ab 5.000,00 € (insgesamt 158 Betriebe) lassen sich dabei folgenden Branchen zuordnen:

A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1
C	Verarbeitendes Gewerbe	13
D	Energieversorgung	18
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-
F	Baugewerbe	26
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	52
H	Verkehr und Lagerei	8
I	Gastgewerbe	1
J	Information und Kommunikation	5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	11
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	7
M	Erbringung v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-
P	Erziehung und Unterricht	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	-
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-

(Klassifikation Wirtschaftszweige Statistisches Bundesamt WZ 2008)

Durch die Pandemielage sind wirtschaftliche Schäden entstanden. Um den durch die Pandemie wirtschaftlich geschädigten Gewerbebetrieben zur Vermeidung unbilliger Härten entgegen zu kommen, hat die Gemeinde den Erlass des BMF vom 19.03.2020 entsprechend angewendet und in einem erleichterten Antragsverfahren eine zinslose Stundung bis zu 3 Monaten ermöglicht. Die Stundungsmöglichkeit nahmen 23 Unternehmen in Anspruch. 112 Unternehmen stellten beim Finanzamt Anträge auf

Herabsetzungen der Vorauszahlungen der Gewerbesteuer. Aus diesem Grunde ergaben sich erhebliche Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer im Jahr 2020.

### **An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben**

Der Betrieb eines Gewerbes ist gemäß § 14 Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO) bei der für den betreffenden Ort zuständigen Behörde anzuzeigen (Anmeldung). Ebenfalls anzuzeigen ist die Verlegung des Betriebes, Änderungen in der Art oder Erweiterungen und die Aufgabe (Abmeldung) des Betriebes.

Von Januar bis Dezember 2020 erfolgten bei der Gemeinde Wardenburg folgende Anzeigen:

Anmeldungen	112	(Vorjahr 117)
Änderungen/Erweiterungen	34	(Vorjahr 27)
Abmeldungen	109	(Vorjahr 111)

Anmeldungen werden in der Regel persönlich im Rathaus (Zimmer 2-23) vorgenommen. Dabei sind je nach Art des Gewerbes folgende Unterlagen vorzulegen:

- Einzelgewerbetreibende: Personalausweis
- Personen- und Kapitalgesellschaften: Personalausweis der Gesellschafter, Handelsregisterauszug
- Besondere Formen z. B. Firmen mit Hauptsitz im Ausland: auf Anfrage

Die Gebühr für die Gewerbeanmeldung beträgt 25,60 €.

Die Gewerbeabteilung der Gemeinde Wardenburg ist per E-Mail unter [julia.knoblauch@wardenburg.de](mailto:julia.knoblauch@wardenburg.de) zu erreichen.

Die Gewerbemeldung ist auch direkt auf der Internetseite der Gemeinde Wardenburg [www.wardenburg.de](http://www.wardenburg.de) möglich. 2020 nutzten 125 Gewerbetreibende (Vorjahr 69) die Meldung online.

Die online-Meldung beschleunigt das Verwaltungsverfahren, ersetzt aber nicht den Vorgang. Die Prüfung und Ausfertigung des Bestätigungsdokuments sowie die Gebührenerhebung erfolgt durch die Sachbearbeiterin.

### **Vergnügungssteuer**

In der Gemeinde Wardenburg wurden aktuell 39 Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeit (Vorjahr 33) betrieben, davon 36 in Spielhallen und 3 in Gast- und Raststätten. Entsprechend der Vergnügungssteuersatzung vom 12.12.2019 erhebt die Gemeinde seit 01.01.2020 eine Vergnügungssteuer von 20 %. Bemessungsgrundlage ist dabei das Einzspielergebnis der Bruttokasse. Im Jahr 2020 wurde hier eine Steuereinnahme von 204.684,27 Euro (Vorjahr mit altem Hebesatz von 15 % = 203.793,49 Euro) erzielt. Rund 1.023.421,00 Euro wurde somit in der Gemeinde Wardenburg jährlich an Geldspielgeräten verspielt.

Durch die Coronavirus-Pandemie mussten Spielotheken geschlossen werden. Das wirkte sich auf die geplanten Erträge aus der Vergnügungssteuer aus.

### **Produkt 6112 - Allgemeine Zuweisungen**

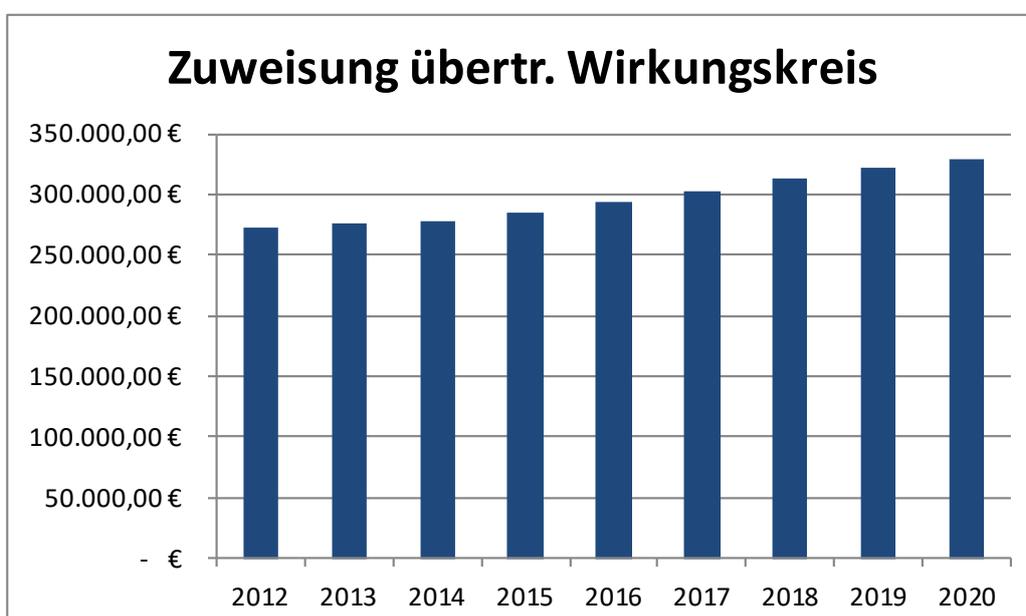
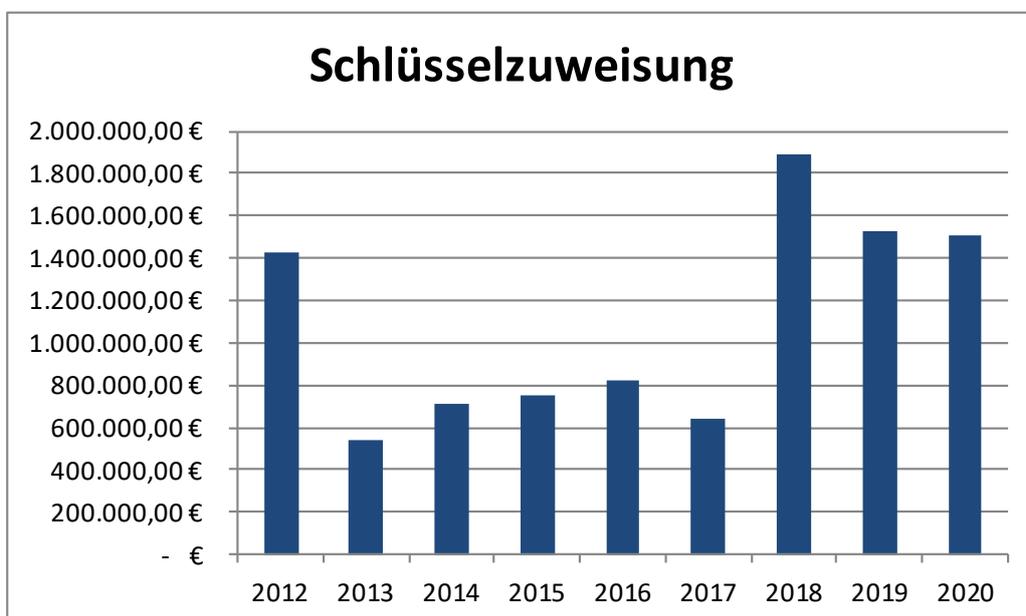
Bei der überwiegenden Zahl der Kommunen reichen die öffentlich-rechtlichen (Steuern, Gebühren, Beiträge) und privatrechtlichen Einnahmen nicht aus, um die notwendigen

Ausgaben zu decken. Um die Kommunen mit ausreichenden Finanzmitteln auszustatten, sind daher ergänzende Systeme notwendig. Eines dieser Systeme ist der kommunale Finanzausgleich. Der kommunale Finanzausgleich dient einerseits dem Ausgleich zwischen dem Land und den Kommunen und andererseits dem Ausgleich zwischen den unterschiedlich finanzstarken Kommunen.

Rechtliche Grundlage für den kommunalen Finanzausgleich ist Art. 106 Abs. 7 des Grundgesetzes. Die weitere Ausformung des kommunalen Finanzausgleichs wird im Land Niedersachsen in Art. 58 der Niedersächsischen Verfassung in Verbindung mit dem Niedersächsischen Gesetz über den Finanzausgleich und dem Niedersächsischen Gesetz zur Regelung der Finanzverteilung zwischen Land und Kommunen geregelt.

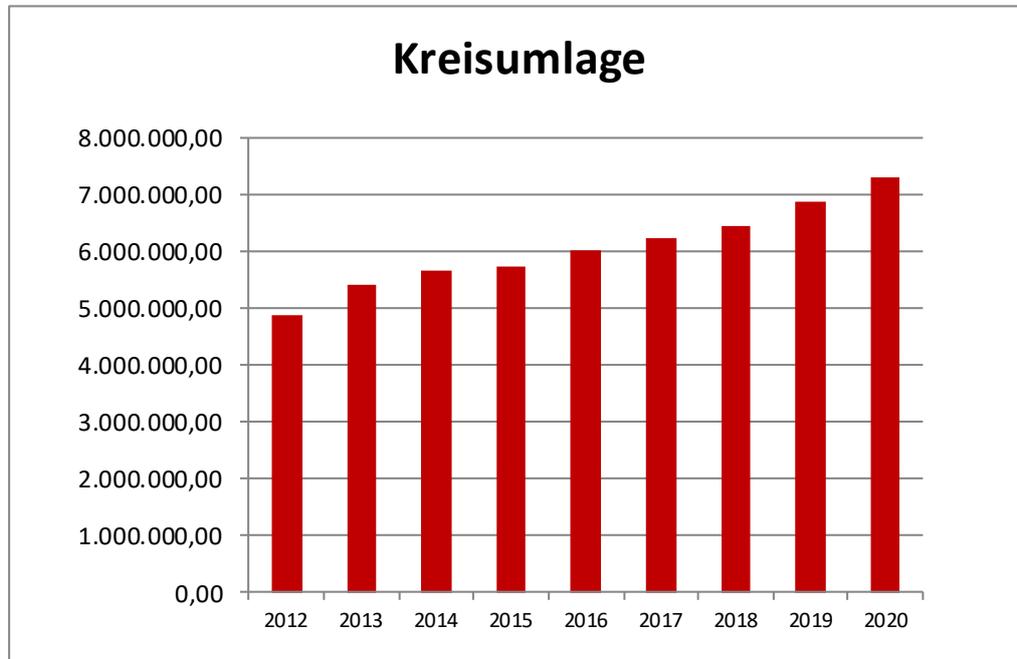
Der bedeutendste Teil des Finanzausgleichs entfällt auf die Schlüsselzuweisungen. Hierüber erhielt die Gemeinde Wardenburg 2020 eine Zuweisung in Höhe von 1.505.560,00 €.

Für die Wahrnehmung von Aufgaben des Landes erhielt die Gemeinde vom Land Niedersachsen als Aufwandskostenerstattung in 2020 zudem Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis von insgesamt 328.936,00 €

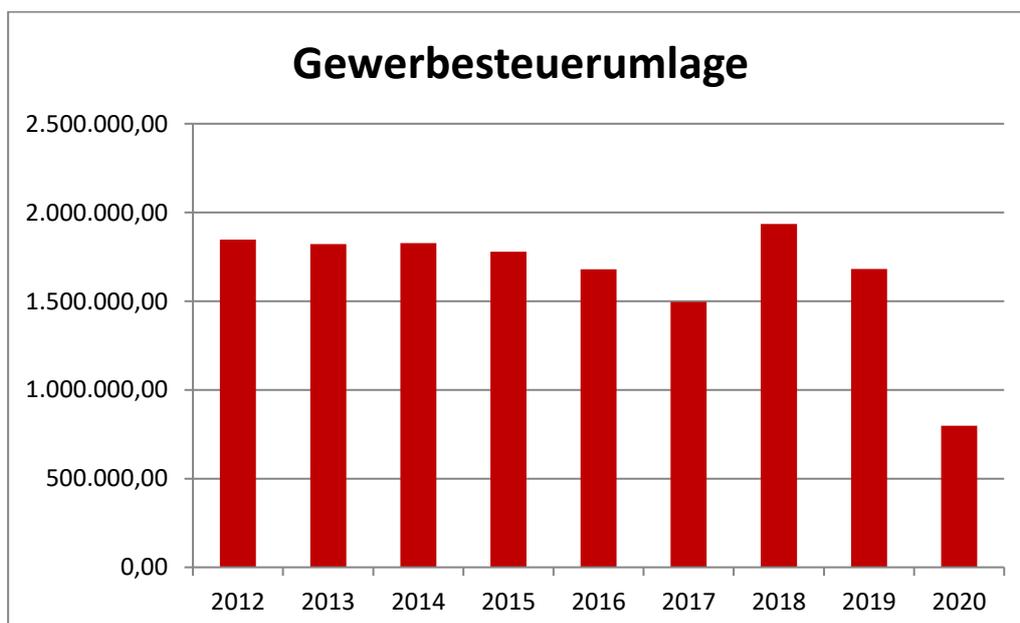


## **Produkt 6113 - Allgemeine Umlagen**

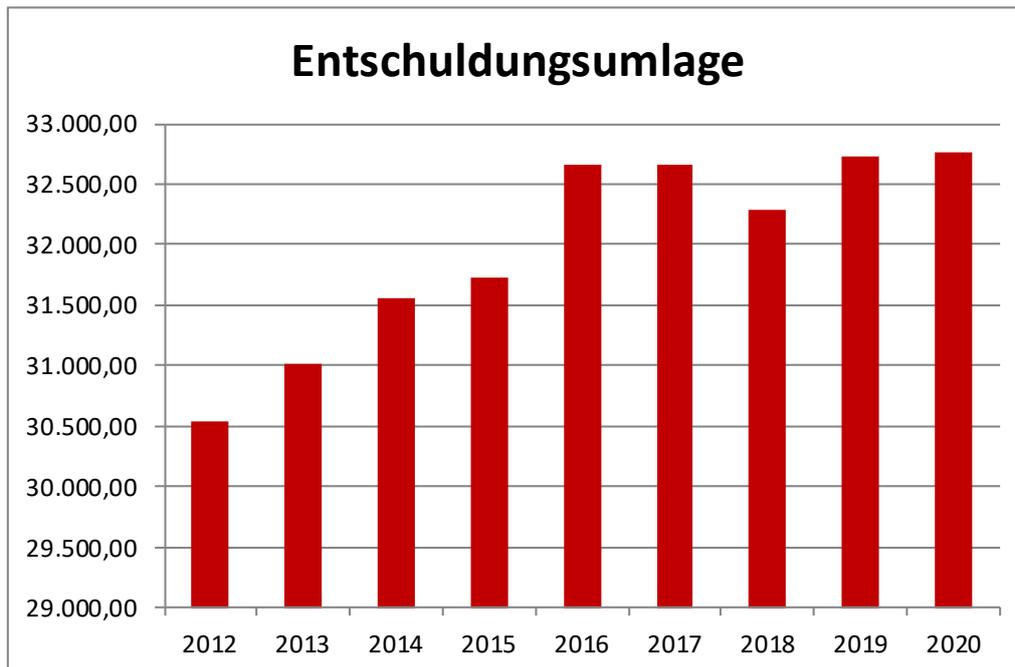
Landkreise können zur Deckung ihres Finanzbedarfs von ihren kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage erheben. Die Höhe der Kreisumlage einer jeden Gemeinde ist abhängig von ihrer Steuerkraft. Von dieser Umlagebasis wird ein bestimmter Prozentsatz als Kreisumlage definiert. Für 2020 hat der Landkreis Oldenburg wie im Vorjahr eine Kreisumlage von 37,5 Prozent festgesetzt. Daraus resultiert für die Gemeinde Wardenburg eine an den Kreis zu entrichtende Kreisumlage in Höhe von 7.302.448 €.



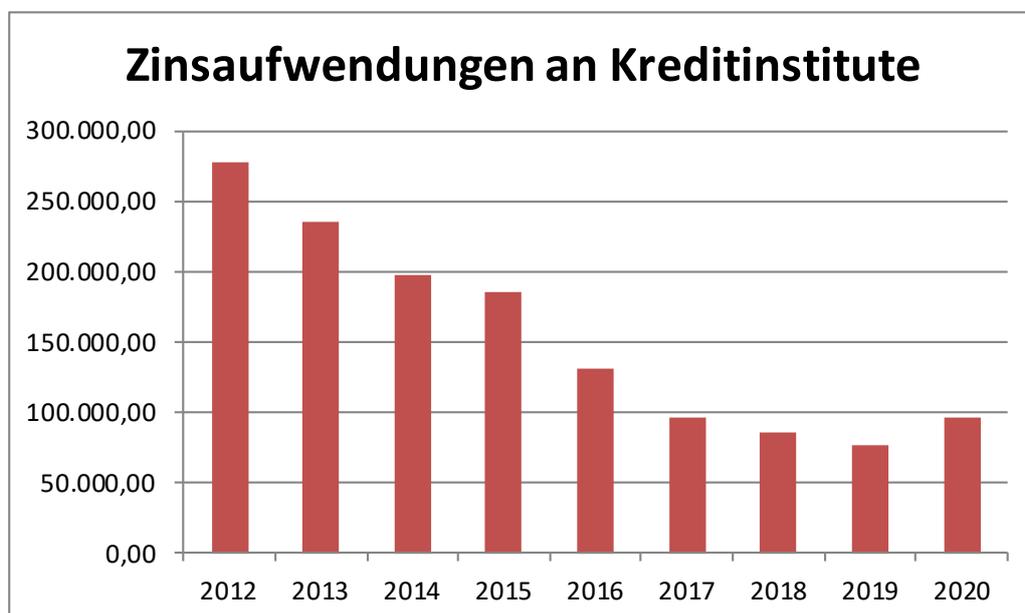
Die Gemeinden haben einen Teil ihres Gewerbesteueraufkommens an den Bund und das Land abzuführen. Die sogenannte Gewerbesteuerumlage wurde 1970 durch das Gemeindefinanzreformgesetz eingeführt und in Art. 106 Abs. 6 S. 4 GG verankert. Berechnet wird die Gewerbesteuerumlage auf Basis des Istaufkommens der Gewerbesteuer einer Gemeinde. In 2020 hat die Gemeinde Wardenburg eine Gewerbesteuerumlage von zunächst 447.251 € gezahlt, die Endabrechnung erfolgt zum 01.02.2021.



Zur Finanzierung von Zins- und Tilgungshilfen hat das Land Niedersachsen zum 01.01.2012 einen Entschuldungsfonds eingerichtet. Das Land erhebt hierfür von den Kommunen eine Umlage. Die Gemeinde Wardenburg hat 2020 eine Entschuldungsumlage in Höhe von 32.760,00 Euro gezahlt.



### Produkt 6121 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



### Schulden

Stand der Darlehensschulden zum 31.12.2020 (ohne Kassenkredite) 7.558.848 €

Im April 2020 wurde ein Darlehen zur Finanzierung der Investitionen in Höhe von 3 Mio. Euro aufgenommen. Ein weiteres Darlehen in Höhe von 2 Mio. Euro wurde im Dezember 2020 aufgenommen.

Die Entwicklung der Darlehensschulden – ohne Kassenkredite - jeweils zum Stand am 31.12. eines Jahres kann der nachstehenden Grafik entnommen werden:

